

Tätigkeitsbericht der Verfassten Studierendenschaft der FSU Jena

Amtszeit 2024/25

Willi Kröning

1. Oktober 2025

Inhaltsverzeichnis

1	Studierendenrat	2
1.1	Aufgaben der Studierendenschaft	2
1.2	Änderungen interner Ordnungen	5
1.3	Vorstand des Studierendenrates	6
1.4	Geschäftsleitung des Studierendenrates	6
1.5	Referate und Referent:innen	7
1.5.1	Interkultureller Austausch (International Room – Int.Ro)	7
1.5.2	Gleichstellung	7
1.5.3	Hochschulpolitik	7
1.5.4	Inneres	7
1.5.5	Kultur	7
1.5.6	Menschenrechte und Antidsikriminierung	7
1.5.7	Öffentlichkeitsarbeit	8
1.5.8	Soziales	8
1.5.9	Sport	8
1.5.10	Umwelt	8
1.5.11	Lehramt	8
1.5.12	Queer-Paradies	9
1.5.13	SemTix	9
1.6	Arbeitskreise und Koordinator:innen	10
1.6.1	Politische Bildung	10
1.6.2	Radverkehr	10
1.6.3	Umgestaltung Ernst-Abbe-Platz	10
1.6.4	Studentisches Gesundheitsmanagement	10
1.6.5	Studentische Freiräume	10
1.6.6	Erstibeutel	10
1.7	Vertreter:innen in externen Gremien	11
1.8	Auflösung des Studierendenrates	13
1.9	Urabstimmungen und Vollversammlungen	13
1.10	Tätigkeitsbericht	13
2	Strukturen ohne Berichte	14

Einleitung

Dieser Tätigkeitsbericht soll eine effiziente Zusammenstellung aller Erfüllungen der Aufgaben des Studierendenrates der Friedrich-Schiller-Universität Jena nach § 8 Absatz 1 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena sein. Es werden aber auch Beschlüsse aufgelistet, die über diese Aufgaben hinausgehen. Genauere Ausführungen zu den jeweiligen Punkten lassen sich in den entsprechenden Protokollen und Sitzungsmaterialien finden.

Der Abschnitt zum Studierendenrat ist nach Satzung verpflichtend. Neben dem Studierendenrat besteht die Studierendenschaft aus vielen weiteren Strukturen: Fachschaftsräte, Referate, Arbeitskreise, Projekte (wie die Campusmedien) und Verwaltung. Diese hatten die Möglichkeit, eigene Tätigkeitsberichte über ihre Arbeit zu verfassen, welche am Ende angehängt sind, und für die kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht. Einige haben keine eigenen Berichte eingereicht. Um dennoch die Diversität aller Strukturen aufzuzeigen, wurde eine Liste der Strukturen, welche keinen Bericht eingereicht haben, erstellt. Dies soll kein Vorwurf sein. Während der vorlesungsfreien Zeit gibt es wichtigere Dinge – wie die Vorbereitung der Studieneinführungstage – als das Erstellen eines freiwilligen, rein repräsentativen Berichts zu erledigen.

1 Studierendenrat

1.1 Aufgaben der Studierendenschaft

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - **TOP 05:** Bennet Hartung wird als stellv. Haushaltsverantwortung gewählt. (16/2/2)
 - **TOP 05:** Lucca Güldner wird als stellv. Haushaltsverantwortung gewählt. (17/1/2)
 - **TOP 06:** Willi Kröning wird als Kassenverantwortung gewählt. (17/3/0)
 - **TOP 16:** Anne Kaufmann, Paul Weiß, Levke Jansen, Bennet Hartung, Katharina Gabriel und Peter Wiemuth werden in den Gemeinsamen Ausschuss entsendet. (17/0/0)
- **2. Sitzung am 22.10.2024:**
 - **TOP 05:** Tabea Seeßelsberg wird als Systemadministration gewählt. (27/0/0)
 - **TOP 06:** Götz Wagner wird als Chefredaktion des Akrützel gewählt. (24/1/2)
 - **TOP 07:** Nele Wagner wird als stellv. Haushaltsverantwortung gewählt. (22/1/1)
 - **TOP 07:** Lena Sauerbier wird als stellv. Haushaltsverantwortung gewählt. (23/1/0)
 - **TOP 07:** Rika König wird als stellv. Haushaltsverantwortung gewählt. (23/1/0)
 - **TOP 08:** Ernst Weiß wird als stellv. Kassenverantwortung gewählt. (17/3/4)
 - **TOP 08:** Nils Wolf wird als stellv. Kassenverantwortung gewählt. (10/4/9)
 - **TOP 23:** Levke Jansen, Katharina Gabriel und Klara Wilde werden als Vertrauenspersonen des StuRa gewählt. (19/0/0)
 - **TOP 17:** Die Chefredaktion des Campusradio wird als zwei Stellen in Teilzeit mit 8 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.12.2024–31.10.2025 ausgeschrieben. (18/0/1)
 - **TOP 19:** Der Jahresabschluss 2022_23 wird beschlossen. (15/2/1)
 - **TOP 20:** Der Jahresabschluss 2023_24 wird beschlossen. (16/2/1)
 - **TOP 25:** Die Solidarisierung mit „Uni gegen rechts“ wird beschlossen. (19/0/0)
- **3. Sitzung am 29.10.2024:**
 - **TOP 12:** Stellungnahme zu sinnvoller online-Lehre wird beschlossen. (14/1/1)
 - **TOP 15:** Jan Cullmann wird als Haupt-Systemadministration gewählt. (14/2/0)

- **4. Sitzung am 12.11.2024:**
 - **TOP 03:** Lucca Güldner wird als Haushaltsverantwortung gewählt. (18/2/1)
 - **TOP 07:** Das neue Regelwerk der KTS wird beschlossen. (21/0/0)
 - **TOP 09:** Die Haupt-Systemadministration wird als Stelle in Teilzeit mit 10 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.01.2025–31.12.2025 ausgeschrieben. (21/0/0)
- **5. Sitzung am 19.11.2024:**
 - **TOP 05:** Der zweite Nachtragshaushalt 2024_25 wird beschlossen. (20/0/0)
 - **TOP 09:** Es wird beschlossen, vertreten durch das Sozialreferat am „technischen Austauschforum Vielfalt“ teilzunehmen.
- **6. Sitzung am 03.12.2024:**
 - **TOP 03:** Susanna Dierolf wird als Chefredaktion des Capusradio gewählt. (25/0/0)
 - **TOP 04:** Die Chefredaktion des Campusradio wird als Stelle in Teilzeit mit 8 Stunden pro Woche für den Zeitraum 15.01.2025–31.10.2025 ausgeschrieben. (25/0/0)
 - **TOP 09:** Es wird beschlossen, sich (finanziell) am Diversitätsfond des Diversitätsbüros der Uni Jena zu beteiligen. (17/0/0)
 - **TOP 11:** Es wird beschlossen, sich dem Brandbrief der Studierendenvertretung zur Bundestagswahl 2025 anzuschließen. (14/0/0)
 - **TOP 12:** Es wird beschlossen, die Umfrage „Ankommen – Leben – Bleiben – Studieren in Jena“ des Studierendenbeirats zu unterstützen. (14/0/1)
- **7. Sitzung am 10.12.2024:**
 - **TOP 03:** Torsten Steinbrecher wird als Haupt-Systemadministration gewählt. (19/0/1)
- **8. Sitzung am 14.01.2025:**
 - **TOP 03:** Anne Katrin Hofbauer wird als Chefredaktion des Capusradio gewählt. (19/0/1)
 - **TOP 05:** Peter Wiemuth wird als Mitglied des Wahlvorstandes gewählt. (20/0/0)
 - **TOP 05:** Anne Kaufmann wird als Mitglied des Wahlvorstandes gewählt. (20/0/0)
 - **TOP 12:** Stellungnahme zum Dialang-Test wird beschlossen. (21/0/0)
 - **TOP 13:** Stellungnahme zu Vorschlägen für Begabtenförderungsstipendien wird beschlossen. (21/0/0)
- **9. Sitzung am 28.01.2025:**
 - **TOP 04:** Die KoKoS-Hilfskraftstelle wird in Teilzeit mit 5 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.04.2025–30.09.2025 ausgeschrieben. (16/0/0)
 - **TOP 15:** Klara Wilde wird als Koordinator:in des Markt der Möglichkeiten 2025 bestimmt. (17/0/0)
- **11. Sitzung am 11.02.2025:**
 - **TOP 06:** Der Haushalt 2025_26 wird beschlossen. (16/1/1)
- **12. Sitzung am 25.02.2025:**
 - **TOP 03:** Linda wird als KoKoS-Hilfskraft gewählt, Lilli wird nicht gewählt. (??/??/??)
- **13. Sitzung am 11.03.2025:**
 - **TOP 03:** Paul Staab wird als Mitglied des Wahlvorstandes gewählt. (7/3/3)

- **TOP 03:** David Baier wird als Mitglied des Wahlvorstandes gewählt. (11/0/2)
- **14. Sitzung am 25.03.2025:**
 - **TOP 06:** Es wird beschlossen, die Gremienwahlen 2025 als Onlinewahl mit Möglichkeit der Briefwahl durchzuführen. (11/1/1)
 - **TOP 07:** Es wird beschlossen, einen Antrag auf Fördermitgliedschaft beim fzs zu stellen. (12/0/1)
- **15. Sitzung am 08.04.2025:**
 - **TOP 06:** Es wird nicht beschlossen, aus dem BdWi auszutreten. (2/8/0)
- **16. Sitzung am 22.04.2025:**
 - **TOP 03:** Klara Wilde und Luisa Queck werden als Koordinator:innen des Markt der Möglichkeiten 2025 bestimmt. (14/0/0)
- **18. Sitzung am 20.05.2025:**
 - **TOP 03:** Es wird beschlossen, einen Kooperationsvertrag mit der Lichtbildarena auszusetzen und abzuschließen. (16/0/0)
- **22. Sitzung am 01.07.2025:**
 - **TOP 06:** Die Chefredaktion des Akrützel wird als zwei Stellen in Teilzeit mit 8 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.11.2025–31.10.2026 ausgeschrieben. (15/0/0)
 - **TOP 06:** Die Chefredaktion des Campusradio wird als zwei Stellen in Teilzeit mit 8 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.11.2025–31.10.2026 ausgeschrieben. (15/0/0)
 - **TOP 08:** Stellungnahme zu den Ergebnissen des Wettbewerbs „Klimagerechte Platzgestaltung Ernst-Abbe-Platz Jena“ wird beschlossen. (14/0/0)
 - **TOP 09:** Stellungnahme zum queerfeindlichen Vandalismus am Regenbogenüberweg wird beschlossen. (14/0/0)
- **23. Sitzung am 15.07.2025:**
 - **TOP 06:** Stellungnahme zu Wissenschaftsfreiheit und Zivilklausel wird beschlossen. (9/0/0)
 - **TOP 07:** Katharina Gabriel, Levke Jansen und Leonard Schönfeld werden als Vertrauenspersonen des StuRa gewählt. (9/0/0)
- **25. Sitzung am 16.08.2025:**
 - **TOP 05:** Die Haupt-Systemadministration wird als Stelle in Teilzeit mit 10 Stunden pro Woche für den Zeitraum 01.01.2026–31.10.2026 ausgeschrieben. (21/0/0)
 - **TOP 06:** Der Jahresabschluss 2024_25 wird beschlossen. (11/0/0)
 - **TOP 09:** Stellungnahme zu Studiengangreviews und dem Studentischen Akkreditierungspool wird beschlossen. (9/0/0)
 - **TOP 08:** Stellungnahme zur RahmenPO und Gremiensemestern wird beschlossen. (8/0/0)
- **26. Sitzung am 16.09.2025:**
 - **TOP 04:** Susanna Dierolf wird als Chefredaktion des Capusradio gewählt. (8/0/0)
 - **TOP 04:** Florentine Derbitz wird als Chefredaktion des Capusradio gewählt. (8/0/0)
 - **TOP 05:** Dario Holz wird als Chefredaktion des Akrützel gewählt. (8/0/0)

1.2 Änderungen interner Ordnungen

- **4. Sitzung am 12.11.2024:**
 - **TOP 04:** Änderung der Satzung in § 39a wird beschlossen. (21/0/0)
 - **TOP 05:** Änderung der Satzung in § 15 wird nicht beschlossen. (20/1/0)
 - **TOP 08:** Die nicht-Verkündung der Ergänzung der Wahlordnung vom 17.03.2022 wird beschlossen. (21/0/0)
- **11. Sitzung am 11.02.2025:**
 - **TOP 05:** Änderung der Satzung in § 15 wird beschlossen. (16/0/2)
- **15. Sitzung am 08.04.2025:**
 - **TOP 06:** Änderung der Satzung in § 39 wird beschlossen. (16/0/0)
- **16. Sitzung am 22.04.2025:**
 - **TOP 07:** Diverse Änderungen zu Referenzen in Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung und Beitragsordnung werden beschlossen. (15/0/0)
 - **TOP 08:** Änderung der Geschäftsordnung in § 3 wird beschlossen. (14/0/0)
 - **TOP 09:** Änderung der Satzung in § 12 wird beschlossen. (14/0/0)
 - **TOP 10:** Diverse Änderungen zu Gleichstellungsbestimmungen in Satzung, Geschäftsordnung, Wahlordnung und Beitragsordnung werden beschlossen. (14/0/0)
- **20. Sitzung am 03.06.2025:**
 - **TOP 06:** Diverse Änderungen zum Beschluss-Quorum von Haushaltsplänen an Finanzordnung, Satzung und Geschäftsordnung werden beschlossen. (15/1/0)
- **26. Sitzung am 16.09.2025:**
 - **TOP 10:** Änderung der Geschäftsordnung zur Zusammenlegung der Referate für Gleichstellung und für Menschenrechte und Antidiskriminierung unter dem Namen „Diversitätsreferat“ wird beschlossen. (10/0/0)
 - **TOP 10:** Es wird beschlossen, dem Vertragsentwurf zum DB-Regio-Thüringen-Semesterticket zuzustimmen. (10/0/0)
 - **TOP 11:** Es wird beschlossen, die StuRa-Protokolle in Zukunft auch in englischer Sprache zu veröffentlichen. (10/0/0)

1.3 Vorstand des Studierendenrates

- Bis zur konstituierenden (1.) Sitzung waren Anne Kaufmann, Peter Wiemuth und Willi Kröning weiterhin kommissarisch als Vorstand tätig.
- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - **TOP 07:** Anne Kaufmann wird gewählt. (20/0/0)
 - **TOP 07:** Paul Weiß wird nicht gewählt. (16/2/2)
 - **TOP 07:** Marcus Hansen wird nicht gewählt. (17/2/1)
- Bis zur 2. Sitzung waren Peter Wiemuth und Willi Kröning weiterhin kommissarisch als Vorstand tätig.
- **2. Sitzung am 22.10.2024:**
 - **TOP 03:** Marcus Hansen wird gewählt. (24/3/0)
 - **TOP 03:** Paul Weiß wird gewählt. (24/2/1)
- Rücktritt von Anne Kaufmann zum 30.06.2025.
- **22. Sitzung am 01.07.2025:**
 - **TOP 04:** Klara Wilde wird gewählt. (16/0/0)
- Rücktritt von Paul Weiß zum 04.09.2025.
- **26. Sitzung am 16.09.2025:**
 - **TOP 03:** Willi Kröning wird gewählt. (9/0/0)

1.4 Geschäftsleitung des Studierendenrates

- **3. Sitzung am 29.10.2024:**
 - **TOP 03:** Die Stelle wird in Teilzeit mit 5 Stunden pro Woche als E7 den Zeitraum 01.01.2025–31.12.2025 ausgeschrieben. (14/2/4)
- **6. Sitzung am 03.12.2024:**
 - **TOP 05:** Peter Wiemuth wird gewählt, Maria Sophie Büttner wird nicht gewählt. (14/8/0/2)

1.5 Referate und Referent:innen

1.5.1 Interkultureller Austausch (International Room – Int.Ro)

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Halima Baig wird als Referent:in bestätigt. (??/?)
 - TOP 08: Shakhzoda Satimova wird als Referent:in bestätigt. (??/?)
- **3. Sitzung am 29.10.2024:**
 - TOP 04: Sophie Marie Schröder wird als Referent:in gewählt. (19/1/0)

1.5.2 Gleichstellung

- **5. Sitzung am 19.11.2024:**
 - TOP 08: Melissa Stötzer wird als Referent:in gewählt. (18/0/1)
- **11. Sitzung am 11.02.2025:**
 - TOP 03: Klara Wilde wird als Referent:in gewählt. (17/0/1)

1.5.3 Hochschulpolitik

- **5. Sitzung am 19.11.2024:**
 - TOP 04: Victoria Peinelt wird als Referent:in gewählt. (17/1/3)
 - TOP 04: Anna Bundt wird als Referent:in gewählt. (20/0/1)
 - TOP 04: Sander König wird als Referent:in gewählt. (19/0/2)

1.5.4 Inneres

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 10: Anne Kaufmann wird als Referent:in gewählt. (20/0/0)
 - TOP 10: Niklas Menge wird als Referent:in gewählt. (18/2/0)

1.5.5 Kultur

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Andy Eckardt wird als Referent:in bestätigt. (19/0/0)
 - TOP 08: Sebastian Uschmann wird als Referent:in bestätigt. (16/1/3)
- **2. Sitzung am 22.10.2024:**
 - TOP 10: Frederike Mönch wird als Referent:in gewählt. (23/0/0)

1.5.6 Menschenrechte und Antidsikriminierung

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Philine Bäzel wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)

1.5.7 Öffentlichkeitsarbeit

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Raphael Schnellbacher wird als Referent:in bestätigt. (13/6/1)
 - TOP 08: Levke Jansen wird als Referent:in bestätigt. (18/0/1)
 - TOP 11: Peter Wiemuth wird als Referent:in gewählt. (19/0/0)
- Levke Jansen tritt als Referent:in zurück.
- **11. Sitzung am 11.02.2025:**
 - TOP 04: Josefine Schlosser wird als Referent:in gewählt. (16/0/2)

1.5.8 Soziales

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Monique Becker wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - TOP 08: Felix Henkel wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
- **24. Sitzung am 12.08.2025:**
 - TOP 03: Jannik Bender wird als Referent:in gewählt. (14/0/0)

1.5.9 Sport

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Lukas Bux wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
- **8. Sitzung am 14.01.2025:**
 - TOP 04: Rike Schiller wird als Referent:in gewählt. (20/0/0)
- **15. Sitzung am 08.04.2025:**
 - TOP 03: Tim Lingner wird als Referent:in gewählt. (20/0/0)
- Rike Schiller tritt als Referent:in zurück.

1.5.10 Umwelt

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Jan Giesecke wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - TOP 08: Jasmin Mojzes wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - TOP 08: Luise Stroisch wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
- Jan Giesecke tritt als Referent:in zurück.
- **18. Sitzung am 20.05.2025:**
 - TOP 04: Lara Lena Eggert wird als Referent:in gewählt. (16/0/0)

1.5.11 Lehramt

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 08: Felix Samuel Fricke wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - TOP 08: Julian Merklinghaus wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)

1.5.12 Queer-Paradies

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - **TOP 08:** Phoenix Korten wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - **TOP 08:** Marlene Henning wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)
 - **TOP 08:** Louie Asfour wird als Referent:in bestätigt. (20/0/0)

1.5.13 SemTix

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - **TOP 09:** Helen Würflein wird als Referent:in gewählt. (19/0/0)

1.6 Arbeitskreise und Koordinator:innen

1.6.1 Politische Bildung

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 12: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (19/0/0)
 - TOP 13: Philipp Morgen wird als Koordinator:in benannt. (19/0/0)

1.6.2 Radverkehr

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 12: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (19/0/0)
 - TOP 13: Niklas Menge wird als Koordinator:in benannt. (19/0/0)

1.6.3 Umgestaltung Ernst-Abbe-Platz

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 12: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (19/0/0)
 - TOP 13: Chantalle Arsand wird als Koordinator:in benannt. (19/0/0)

1.6.4 Studentisches Gesundheitsmanagement

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 12: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (19/0/0)
 - TOP 13: Paul Weiß wird als Koordinator:in benannt. (19/0/0)

1.6.5 Studentische Freiräume

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - TOP 12: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (19/0/0)
 - TOP 13: Levke Jansen wird als Koordinator:in benannt. (19/0/0)

1.6.6 Erstibeutel

- **3. Sitzung am 29.10.2024:**
 - TOP 14: Der Arbeitskreis wird eingerichtet. (16/0/0)
 - TOP 14: Niklas Menge wird als Koordinator:in benannt. (16/0/0)

1.7 Vertreter:innen in externen Gremien

- **1. Sitzung am 10.10.2024:**
 - **TOP 14:** Helen Würflein wird für die KTS bestätigt. (20/0/0)
 - **TOP 15:** Es werden Levke Jansen, sowie Lucas Lessenich als Stellvertretung, in den Begleitausschuss der Pfd entsendet. (19/0/0)
- **2. Sitzung am 22.10.2024:**
 - **TOP 11:** Paul Staab wird als Stellvertretung für die KTS bestätigt. (23/0/0)
 - **TOP 12:** Paul Staab wird in die KTS entsendet. (21/0/2)
 - **TOP 13:** Paul Weiß wird der KTS für den Verwaltungsrat des StuWe vorgeschlagen. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Frederike Suchalla wird in den Lehrerbildungsausschuss entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Felix Samuel Fricke wird in den Lehrerbildungsausschuss entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Frederike Suchalla wird in die MV des ZLB entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Felix Samuel Fricke wird in die MV des ZLB entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Julian Merklinghaus wird in die MV des ZLB entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Paul Staab wird in die MV des ZLB entsendet. (19/0/0)
 - **TOP 24:** Anne Kaufmann wird in die MV des ZLB entsendet. (17/1/1)
- **4. Sitzung am 12.11.2024:**
 - **TOP 10:** Stefan Huber wird als beratendes Mitglied in die FSR-Kom entsendet. (19/0/0)
- **5. Sitzung am 19.11.2024:**
 - **TOP 07:** Helen Würflein wird in den StuBei der Stadt Jena entsendet. (16/1/3)
- **6. Sitzung am 03.12.2024:**
 - **TOP 10:** Es werden Helen Würflein, sowie Frederike Escher und Katharina Gabriel als Stellvertretungen, in den Mensaausschuss entsendet. (14/0/0)
- **8. Sitzung am 14.01.2025:**
 - **TOP 11:** Paul Staab wird wird der KTS für den Verwaltungsrat des StuWe vorgeschlagen. (13/4/4)
- **9. Sitzung am 28.01.2025:**
 - **TOP 11:** Helen Würflein wird der KTS für den Verwaltungsrat des StuWe vorgeschlagen. (16/1/0)
 - **TOP 12:** Tom Schulze wird in die MV des ZLB entsendet. (17/0/0)
- **16. Sitzung am 22.04.2025:**
 - **TOP 04:** Frederike Suchalla wird in die MV des ZLB entsendet. (14/0/0)
 - **TOP 04:** Felix Samuel Fricke wird in die MV des ZLB entsendet. (14/0/0)
 - **TOP 04:** Julian Merklinghaus wird in die MV des ZLB entsendet. (14/0/0)
 - **TOP 04:** Tom Schulze wird in die MV des ZLB entsendet. (14/0/0)
 - **TOP 05:** Daniel Lenhardt wird dem StuBei der Stadt Jena für die Untergruppe „Nachtkultur“ der Lenkungsgruppe Paradies 21 vorgeschlagen. (14/0/0)

- **TOP 05:** Paul Weiß wird dem StuBei der Stadt Jena für die Untergruppe „ordnungspolitische Themen“ der Lenkungsgruppe Paradies 21 vorgeschlagen. (14/0/0)
- **20. Sitzung am 03.06.2025:**
 - **TOP 04:** Helen Hausmann wird in die MV des ZLB entsendet. (15/0/0)
 - **TOP 05:** Es werden Levke Jansen, sowie Ganymed Stark und Paul Weiß als Stellvertretungen, in die Steuerungsgruppe der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Jena entsendet. (16/0/0)

1.8 Auflösung des Studierendenrates

NEIN.

1.9 Urabstimmungen und Vollversammlungen

- 15. Sitzung am 08.04.2025:
 - TOP 04: Es wird beschlossen, eine Urabstimmung zum Semesterticket durchzuführen und Helen Würflein als Leiter:in der Urabstimmungskommission sowie Anne Kaufmann und Niklas Menge als Beisitzer:innen zu benennen. (16/0/0)

1.10 Tätigkeitsbericht

- 1. Sitzung am 10.10.2024:
 - TOP 17: Willi Kröning wird als Beauftragte:r für die Erstellung des Tätigkeitsberichtes ernannt. (14/0/1)
- Dieser Punkt ist sehr Inception-mäßig. Wenn du diesen Text ließt, wurde diese Aufgabe erfüllt. Wenn nicht, ...

2 Strukturen ohne Berichte

- **Fachschaftsräte (insgesamt 32)**
 - Biologie/Biochemie
 - Chemie
 - Ernährungswissenschaften
 - Erziehungswissenschaft
 - Geographie
 - Geowissenschaften
 - Germanistik
 - Medizin
 - PAF
 - Pharmazie
 - Politikwissenschaft
 - Slawistik
 - Soziologie
 - Sportwissenschaft
 - Theologie
 - Ur- und Frühgeschichte & Orientalistik
 - Wirtschaftswissenschaften
 - Zahnmedizin
- **Referate (insgesamt 13)**
 - Gleichstellung
 - Hochschulpolitik
 - Menschenrechte und Antidiskriminierung
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Sport
- **Arbeitskreise (insgesamt 7)**
 - Erstibeutel
 - RahmenPO
 - Studentisches Gesundheitsmanagement
 - Umgestaltung Ernst-Abbe-Platz
- **Projekte (insgesamt 3)**
 - Akrützel

Tätigkeitsbericht FSR Altertumswissenschaften Amtszeit 2024/25

Fachschaftsrat Altertumswissenschaften

4. August 2025

1 Bericht

Dieser Bericht fasst die Aktivitäten des Fachschaftsrats Altertumswissenschaften im Zeitraum 2024/25 zusammen und ist Teil des Tätigkeitsberichts des StuRa nach §1 Abs.1 seiner Satzung.

Der FSR Altertumswissenschaften setzte sich zu Beginn der Legislaturperiode aus den Mitgliedern Jonathan Trächtler, Leon Kresin, Hannes Klett, Carla von dem Bussche-Kessel, Jonas Hubmaier, Hannah Schier und Susann Böhm zusammen. In der konstituierenden Sitzung wurde Jonathan Trächtler zum Vorstand gewählt – das Amt der Vertretung übernahm Jonas Hubmaier. Finanzverantwortliche wurden Carla von dem Bussche-Kessel und Susann Böhm. Zum 01.04.2025 sind Jonathan Trächtler und Leon Kresin ordnungsgemäß aus dem FSR ausgeschieden. Jonathan Trächtler legte damit auch sein Amt als Vorstand nieder, welches von Jonas Hubmaier übernommen wurde.

Sowohl im Wintersemester 2024/25 als auch im Sommersemester 2025 hat der FSR Altertumswissenschaften verschiedene Veranstaltungen ausgerichtet. Die STET wurden sehr positiv wahrgenommen, und die Anzahl der Studienanfänger war wieder relativ stabil – zudem zeichnet sich bei den Teilnehmenden der STET eine steigende Tendenz ab. Neben den regelmäßig abgehaltenen Stammtischen wurde im Dezember die Weihnachtsfeier veranstaltet, welche sowohl von Studierenden als auch Dozierenden gerne besucht wird und sich zum angenehmen Austausch in unserem kleinen Institut eignet. Im Februar haben Mitglieder des FSR bei der Organisation des Gedenkkolloquiums für Roderich Kirchner mitgeholfen.

Auch im Sommersemester wurden Stammtische veranstaltet. Das Semester fand mit dem im Juni abgehaltenen Sommerfest seinen traditionellen Ausklang.

2 Ausblick

Zusammenfassend ist zu sagen, dass die Legislaturperiode des FSR ohne außergewöhnliche Vorkommnisse gut verlaufen ist. Von den derzeitigen Mitgliedern ließ sich nur noch Hannah Schier für die kommende Legislaturperiode in den FSR wählen. Es konnten jedoch erfolgreich neue Mitglieder für eine Mitarbeit im FSR gewonnen werden. Carla von dem Bussche-Kessel hat sich zudem dazu bereit erklärt, dem neuen FSR als ungewähltes Mitglied bei Fragen zur Seite zu stehen. Damit sollte ein reibungsloser Übergang in die neue Zusammensetzung des FSR gewährleistet sein.



FRIEDRICH-SCHILLER- UNIVERSITÄT JENA

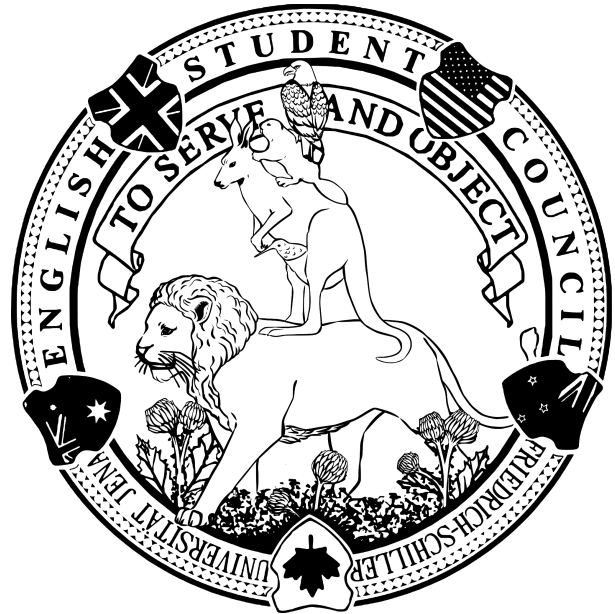
Friedrich-Schiller-Universität Jena · Postfach · 07740 Jena

Institut für Anglistik/Amerikanistik

Fachschaftsrat
Anglistik/Amerikanistik

Ernst-Abbe-Platz 8
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 9-4459 5
E-Mail: fsr.anglistik-amerikanistik@uni-jena.de



Der FSR Anglistik / Amerikanistik besteht aus Studierenden der BA- und MA-Studiengänge Anglistik / Amerikanistik sowie der Lehramtsstudiengänge Englisch. Wir blicken auf eine konstruktive Amtszeit zurück, in der wir neben unseren regulären Veranstaltungen wie dem Semesterempfang und unseren Weihnachtslesungen auch zum zweiten Mal einen gemeinsamen Fremdsprachenball mit den FSRen Slawistik und Romanistik durchführen konnten.

Selbstverständlich waren wir auch bei Informationsveranstaltungen zugegen, so betreuten wir einen Infostand auf dem OCD und waren intensiv an der Planung der Studierendeneinführungstage Anglistik / Amerikanistik beteiligt, in deren Rahmen wir die Studierenden mit der Uni Jena vertraut machen und zu Studienplanung, Wahl von Veranstaltungen und Teilnahme am studentischen Leben beraten.

Ein besonderes Highlight des vergangenen Semesters war unser traditioneller schottischer Tanzabend (Ceilidh), welcher erstmals in den Dornburger Schlössern stattfand. Die Veranstaltung ist bei unseren Studierenden generell beliebt, wurde jedoch durch die wunderbare Location dieses Mal als besonders gelungen empfunden.

In den vergangenen Semestern ist unsere Mitgliederzahl leider stetig geschrumpft, sodass wir bestimmte Veranstaltungsformate aufgeben mussten. Daher freut es uns umso mehr, dass wir in der kommenden Amtszeit mit 17 gewählten Mitgliedern wieder eine deutlich größere Gruppe sein werden. Möglicherweise können wir im nächsten Semester pausierte Formate wie etwa den Book Club wieder anbieten, oder auch neue Events wie Public Viewing organisieren.

Wir freuen uns auf eine produktive Amtszeit 2025 / 2026!



Tätigkeitsbericht des Fachschaftsrats DaF/DaZ & IWK

Der Fachschaftsrat des Instituts für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (DaF/DaZ) und Interkulturelle Studien (IWK) blickt auf ein aktives Jahr mit vielfältigen Projekten und Engagement für die Studierenden zurück. Neben unserer kontinuierlichen Arbeit in den Gremien und der Beratung von Studierenden konnten wir zahlreiche Veranstaltungen und Initiativen umsetzen, die das studentische Leben am Institut bereichern. In den vergangenen Monaten ist es außerdem gelungen, den Fachschaftsrat nachhaltig zu stärken. Damit haben wir nicht nur personelle Stabilität erreicht, sondern auch frische Ideen und neue Impulse in unsere Arbeit integriert.

Veranstaltungen und Projekte

Abschlussfeier

Eine unserer größten Veranstaltungen war die gemeinsame Feier im Sommersemester 2024 für die Absolvent:innen der letzten Jahrgänge. Gemeinsam mit unseren Dozent:innen haben wir ein abwechslungsreiches Programm organisiert und die Möglichkeit geschaffen, die Leistungen der Studierenden in einem festlichen Rahmen zu würdigen.

Sprachabend

Mit dem Sprachabend verfolgten wir das Ziel, Deutschlernenden einen Raum zum freien und ungezwungenen Austausch zu bieten. Durch spielerische und kommunikative Formate entstehen authentische Situationen, in denen die Teilnehmenden ihre Sprachkenntnisse anwenden und vertiefen können.

Studieneinführungstage (StET)

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Unterstützung der Studienanfänger:innen. Mit einem umfangreichen Programm zu Studienorganisation, praktischen Tipps und gemeinschaftlichen Aktivitäten erleichtern wir den Studierenden den Einstieg in das Uni-Leben. Dank der Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachbereichen und der Unterstützung von externen Partnern konnten wir die Studieneinführungstage inhaltlich und organisatorisch bereichern.

Grillparty im Paradiespark

Ein besonderes Highlight war die von uns organisierte Grillparty im Paradies-Park. In entspannter Atmosphäre konnten Studierende aller Semester zusammenkommen, neue Kontakte knüpfen und den Sommer gemeinsam genießen. Die Veranstaltung bot nicht nur die Gelegenheit zum Austausch, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl am Institut und wurde von den Teilnehmenden sehr positiv aufgenommen.

Weihnachtsfeier

Mit der Institutsweihnachtsfeier möchten wir die Adventszeit für alle Angehörigen des Instituts zu einem gemeinsamen Erlebnis machen. Neben Live-Musik, kulinarischen Angeboten und einem unterhaltsamen Programm steht hier vor allem das Miteinander im Vordergrund.

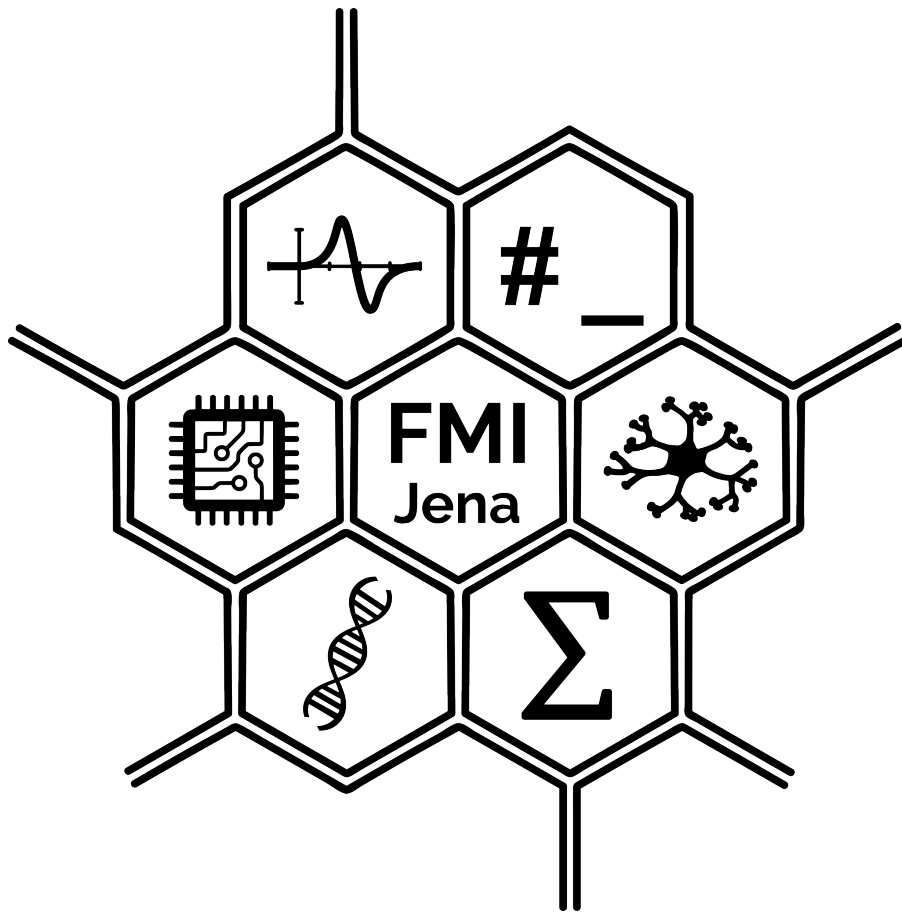
Vertretung und Beratung

Neben den genannten Veranstaltungen sehen wir unsere Aufgabe in der kontinuierlichen Vertretung der Interessen der Studierenden in den Gremien des Instituts. Darüber hinaus stehen wir den Studierenden mit Rat und Unterstützung bei Fragen rund ums Studium zur Seite. Durch den engen Austausch mit Dozent:innen und Institutsleitung tragen wir dazu bei, dass studentische Perspektiven in Entscheidungsprozesse einfließen.

Exkursion nach Buchenwald

In Kooperation mit dem FSR Geschichte haben wir eine Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald organisiert. Der Besuch ermöglichte den Teilnehmenden eine intensive Auseinandersetzung mit der Geschichte des Nationalsozialismus und den Verbrechen im Konzentrationslager. Durch die Zusammenarbeit mit dem FSR Geschichte konnte die Exkursion fachlich und organisatorisch bereichert werden und stieß auf große Resonanz bei den Studierenden.

Der Fachschaftsrat DaF/DaZ & IWK konnte im vergangenen Zeitraum zahlreiche Akzente setzen, die das studentische Leben am Institut bereichern und die Vernetzung unter den Studierenden stärken. Mit einem Mix aus festlichen Anlässen, regelmäßigen Austauschformaten und inhaltlicher Vertretung leisten wir einen Beitrag zu einer lebendigen und solidarischen Instituts- und Fachschaftskultur.



**Tätigkeitsbericht der FMI-FSRe
Amtszeit 2024/25**

Vorwort

Für gewöhnlich legen die FSRe ihren jährlichen Tätigkeitsbericht in Form einer Fachschaftsvollversammlung ab. Als FSR Mathe sind wir aber leider nicht dazu gekommen, weshalb die Anfrage von Willi, ob wir denn nicht etwas zum StuRa-Tätigkeitsbericht zusteuern wollen, gerade recht kam. Dieses Dokument ist also zum einen zur Ergänzung an den StuRa-Bericht, zum anderen als eigenständiger Bericht im Sinne von §7(2)-9 der Satzung der Fachschaft Mathematik entstanden.

Da die Haupttätigkeit der FSRe allerdings die Veranstaltungen sind, welche an unserer Fakultät von allen drei Fachschaftsräten (Mathematik , Informatik  und Bioinformatik ) in Kooperation durchgeführt werden, hielt ich es für unsinnig, wenn alle FSRe einen eigenen Tätigkeitsbericht zum StuRa-Bericht beitragen würden. Deshalb ist im Folgenden die Tätigkeit aller drei FSRe gesammelt aufgeführt. Ist an einer Stelle jedoch eine Unterscheidung der FSRe sinnvoll (z.B bei fachspezifischen Veranstaltungen), so ist dies mit den entsprechenden Logos gekennzeichnet.

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammensetzung	3
1.1	Gewählte Mitglieder	3
1.2	Freie Mitarbeiter	3
1.3	Sprecher und Finanzverantwortliche	3
1.4	Delegierte in Gremien	3
2	Klausurtagungen	4
2.1	KlaTaMa	4
2.2	KlaTaIn	4
2.3	KlausurTAG	5
3	Vollversammlungen	5
3.1	Informatik	5
3.2	Bioinformatik	5
4	Veranstaltungen	5
4.1	StET	5
4.2	KeFa	5
4.3	Spieleabende	5
4.4	Skat-Turniere	6
4.5	Lehrstuhlabend	6
4.6	Cozy Hobby Abende	6
4.7	Eislaufen	6
4.8	Mathematik-Nothilfe	6
4.9	Weihnachtsvorlesung	6
4.10	Neujahrsfeier	6
4.11	KlaVoWo	6
4.12	Magic Turnier	6
4.13	Nachosterliches Grillen	7
4.14	Kuchennachmittag	7
4.15	Fakultätsfest	7
4.16	Mathematik und dann?	7
4.17	Inverse Stadtrallye	7
4.18	Lagerfeuerabend	7
4.19	PNP-Abend	7
4.20	FMI-Ball	7
4.21	ARKUS	8
4.22	Kneipenabende/Bio-Stammtisch	8
5	Umzug	8
6	Schlussbemerkungen	8

1 Zusammensetzung

1.1 Gewählte Mitglieder

Bei den Gremienwahlen 2024 wurden folgende Studierende zu Mitgliedern der FSRe gewählt:

Mathematik 	Informatik 	Bioinformatik 
Michelle "Michi" Weise-Seidelmann	Celine Lünse	Christoph Rippl
Max Krischeu	Ansgar Gude	Chalotte Jagla
Jonas Anthony Müller	Wedeke Steiner	Tina Ruckdeschel
Benita Stedtler	Samwel Müller	David Baier
Louis Eckart	Salim Alkhaddoor ¹	Wolfram Leo
Helen Würflein ²	Niklas Menge	Amélie Kohli
(Milena Schlosser) ³	Vasilisa Kudaev	Phillip Geiberger ⁴
	Maximilian Hager ⁵	

¹ruhendes Mandat ab 27.01.2025

²ruhendes Mandat vom 03.02.2025 bis 19.04.2025

³Mandat aufgrund Fachschaftswechsels nicht angenommen

⁴ruhendes Mandat vom 11.10.2024 bis 07.04.2025

⁵ruhendes Mandat nach Beschwerde bei der Schiedskommission ab 14.02.2025

1.2 Freie Mitarbeiter

Im Laufe der Legislaturperiode wurden zudem folgende Personen zu Freien Mitarbeitern, welche die FSRe in ihrer Arbeit unterstützen, ernannt:

Mathematik 	Informatik 	Bioinformatik 
Niklas Menge	Lilou Gläß	Niklas Menge
Jonas Fuchs	Alexander Hillig	Judith Stecklina
Luisa Münch	Mai Kairies	Robin Bubholz
Leif Jacob	Hannes Knebelkamp	
Felix Zimmermann	Paul Kucera	
Antonia Runge	Franziska Lüder	
Hendrik Püschel	Hauke Rehr	
Andreas Bagehorn	Simeon Seidel	
	Vera Ziemann	

1.3 Sprecher und Finanzverantwortliche

Analog zum Studierendenrat, wählen auch die FSRe jeweils Sprecher und Finanzverantwortliche.

Die Finanzverantwortlichen sind offiziell geteilt in Haushalts- und Kassenverantwortliche, allerdings ist diese Unterscheidung auf FSR-Ebene in der Praxis nicht allzu maßgeblich, weshalb der FSR Bioinformatik lediglich 2 Finanzverantwortliche festlegt. Gewählt wurden folgende Personen:

Amt	Mathematik 	Informatik 	Bioinformatik 
Sprecher	Michi	Wedeke	Christoph
stellv. Sprecher	Max	Salim	Wolfram
Haushaltsverantwortliche/1. FV	Jonas M.	Celine	Tina
Kassenverantwortliche/2. FV	Helen	Vasilisa	Charlotte
stellv. Finanzverantwortliche	Michi	Niklas	David

1.4 Delegierte in Gremien

Neben den Fachschaftsräten existieren noch viele weitere Gremien an der Fakultät, bzw. der Universität, in welchen studentische Vertreter zu finden sind. Diese werden dabei i.d.R. von den FSRe vorgeschlagen, bzw. gewählt.

Institutsrat Die Institutsräte sind, wie der Name vermuten lässt, für Instituts-interne Belange zuständig, welche nicht in höheren Gremien, wie z.B. dem Fakultätsrat ausführlich behandelt werden müssen.

Für den Institutsrat Mathematik () wurden dabei Michi und Helen (stellv: Benita), für den Institutsrat Informatik () hingegen Paul (stellv: Vasilisa) und Amélie (stellv: Wolfram) vorgeschlagen.

Prüfungsausschuss Die Prüfungsausschüsse sind die Gremien, welche über Anträge der Studierenden rund um ihr Studium entscheiden (Welche irregulären Module werden anerkannt? Wird ein Drittversuch gestattet? etc.). An unserer Fakultät gibt es dabei zwei an der Zahl, da die Bioinformatik einen eigenen Prüfungsausschuss besitzt.

Für den Prüfungsausschuss Mathe/Info/Lehramt/CDS wurden dabei Louis (stellv: Jonas M.) und Paul (stellv: Salim), für den Prüfungsausschuss Bioinformatik David (stellv: Wolfram) und Tina (stellv: Amélie) vorgeschlagen.

Studienkommission Die Studienkommission tagt seltener als die anderen Gremien und regelt insbesondere den Studienablauf (z.B. die Modulkataloge).

Für die Mathematik Mathe wurde dabei Benita (stellv: Max) delegiert. Der FSR Informatik entsandte Paul, während die Bioinformatik Chalotte (stellv: Amélie) vertrat.

FSR-Kom Die FSR-Kom ist das gemeinsame Gremium aller FSRe und dient der Kommunikation untereinander, sowie der Verwendung von Geldern aus dem 20ct Topf.

Für den FSR Mathe wurde hauptverantwortlich Jonas M. delegiert. Der FSR Informatik entsandte Niklas, Celina, Ansgar und Vera, während den FSR Bioinformatik hauptverantwortlich David und Christoph vertraten.

FMI-Kom Aufgrund der engen Zusammenarbeit unserer drei FSRe existiert die FMI-Kom als kleines Gremium, um den Austausch untereinander und somit eine erfolgreiche Kooperation zu gewährleisten.

Für den FSR Mathe wurden zunächst Michi, Niklas, Helen und Jonas F. delegiert. Ab der KlaTaMa übernahm dann Benita die Verantwortung. Der FSR Informatik entsandte Niklas, Ansgar, Vera und Samwel, während den FSR Bioinformatik Wolfram und Amélie vertraten.

Institutsgespräch(e)  Um auf Institutebene auch abseits des Institutsrats im Austausch zu bleiben, gab es das "vorweihnachtliche Gespräch" in entspannter Runde. Es war auch ein "nachosterliches" Pendant geplant, dies fand allerdings leider nicht statt.

Als Abgesandte wurden Benita, Max, Jonas M. und Helen ernannt.

Studiengangsmeeting  Beim Studiengangsmeeting ist ein Treffen der Bioinfo-Profis und Vertretung der Studierendenschaft, um über die Entwicklung des Studiengangs zu sprechen.

Als Abgesandte wurde Tina (stellv: Amélie) ernannt.

2 Klausurtagungen

2.1 KlaTaMa

Am Wochenende vom 24. bis 26.01. stand unsere alljährliche Klausurtagung des FSR Mathe an. Dieses Mal ging es nach Braunsdorf in Saalfeld, wo wir zwei Tage lang verschiedenen Themen (wie beispielsweise der Überarbeitung und Übersetzung der StET-Begrüßungspräsentation oder unserer alljährlichen FSR-Umfrage) widmeten. Auch Teambuilding darf natürlich nicht fehlen, weshalb wir einen kleinen Natur-Ausflug veranstalten und die Abende gemütlich mit Brettspielen ausklingen ließen. Die neuen Mitglieder bekamen außerdem wieder einen FSR-Paten, welcher als Ansprechpartner fungiert und die Einarbeitung in FSR-bezogene Tätigkeiten unterstützt.

2.2 KlaTaIn

Vom 08. bis 09.11. fand die Klausurtagung des FSR Informatik statt. Auch hier wurde die Zeit fleißig genutzt, um verschiedene Themen zu besprechen. Im Vordergrund standen dabei Außenarbeit, das FSR-interne Wiki, sowie die Überarbeitung der Satzung, um sich anderen FSRen und der FSR-Kom anzupassen.

2.3 KlausurTAG

Anders als bei den anderen beiden FSREN genügte dem FSR Bioinformatik eine eintägige Klausurtagung am 03.11. Zunächst gabe es ein gemeinsames Frühstück und anschließend eine Wanderung auf den Landgrafen, wo neue Bilder für die Website entstanden. Danach startete die Arbeitsphase, in welcher langfristige Probleme diskutiert und die Überarbeitung der der Fachschaftsordnung, sowie die Website besprochen wurden.

3 Vollversammlungen

3.1 Informatik

Am 20.01. fand die erste von zwei Vollversammlungen statt. Dabei wurden der FSR und seine Arbeit vorgestellt (Tätigkeitsbericht) und im Anschluss die auf der KlaTaIn erarbeitete Satzungsänderung beschlossen.

In der zweiten Vollversammlung am 30.06. wurde schließlich ein vollständiger Tätigkeitsbericht erbracht.

3.2 Bioinformatik

Am 30.06. fand parallel zur Vollversammlung Informatik die Vollversammlung der Bioinformatik statt. Auch hier wurde ein vollständiger Tätigkeitsbericht erbracht und eine Feedback-Runde durchgeführt, in welcher sich "Bioinformatik Jena"-Merch gewünscht wurde.

4 Veranstaltungen

Das Herzstück der FSR-Arbeit sind wie eingangs erwähnt die zahlreichen Veranstaltungen, die wir an der Fakultät veranstalten. Von den StET zum Studieneinstieg über Unterstützungsangebote wie das KlaVoWo bis hin zu spaßigen Events ist dabei für alle etwas dabei:

4.1 StET

Die Studienführungstage sind jedes Jahr ein großes Highlight und zeigen den neuen Studierenden, dass unsere FSRe wissen, wie Veranstaltungs-Orga geht. Es gab mal wieder ein volles Programm, welches in ähnlicher Form gerade auch wieder für die nächsten StET vorbereitet wird:

	1. Woche	2. Woche
Montag	Stadtführung Grillabend	Casino- und Spieleabend
Dienstag	Stundenplanbauhilfe Spieleabend	Stadtrallye Grillabend
Mittwoch	Kaffee- und Kuchennachmittag Geselliger Abend	
Donnerstag	Wer findet Mister χ ? Girls Get Together	Quizabend
Freitag	Kneipentour	Geselliger Abend mit Mario Kart Turnier
Samstag		Wanderung
Sonntag	Nachtwanderung und Lagerfeuerabend	

4.2 KeFa

Ein weiterer traditioneller Bestandteil des Studienbeginns ist die Kennlernfahrt, welche am Wochenende vom 18.10-20.10. in Bad Sulza stattfand. Neben Wanderung, Hof-Rallye und buntem Abend, hatten die Studierende auch so die Möglichkeit, einander besser kennenzulernen und gemeinsam Spaß zu haben. Dabei kam auch bei dem ein oder anderen der Schlaf etwas zu kurz.

4.3 Spieleabende

Am 21.10. starteten wir in den Spielbetrieb, wobei die Spieleabende ein integraler Bestandteil unseres Veranstaltungsrepertoires ist. Dabei haben die Studierenden die Möglichkeit unsere Spielesammlung in vollem Umfang auszuschöpfen und die Brettspielwelt zu genießen. Insgesamt fanden 4 Spieleabende statt, wobei auch im nächsten Jahr wohl nicht an Spieleabenden gespart werden wird.

4.4 Skat-Turniere

Unter Initiative von Felix haben wir insgesamt 3 Skat-Turniere veranstaltet. Es wurde an mehreren Tischen zu dritt oder viert gespielt und die Ergebnisse danach in eine Tabelle eingetragen, um den Sieger festzustellen. Die Punkte reichten meist in die vierstelligen Zahlen (allerdings auch oft in den Minus Bereich). Die Teilnehmeranzahl war bei den ersten beiden Events überraschend hoch, beim Dritten ist sie aber leider abgefallen.

4.5 Lehrstuhlabende

Lehrstuhlabende bieten die Möglichkeit, die zum Teil versteckten Arbeitsgruppen der Bioinformatik kennenzulernen und Möglichkeiten für Abschlussarbeiten aufzuzeigen. Insgesamt fanden 3 Lehrstuhlabende statt: Im November mit Prof. Allen, im April mit 3 Doktoranden (Daria Meyer, Nils Haupt, Valentin Wesp) und im Juni mit Prof. Figge.

4.6 Cozy Hobby Abende

Wer im Stress des Uni-Alltags einmal ein wenig Abschalten wollte, hatte dazu bei den 2 Cozy Hobby Abenden die Möglichkeit. Egal ob eigene, mitgebrachte Handarbeit oder ein kleines Bastelprojekt unter Anleitung von Benita; jeder hatte die Möglichkeit, einen Abend in entspannter Atmosphäre zu genießen.

4.7 Eislaufen

Um die Winterstimmung zu genießen, ging es am 05.12. zum gemeinsamen Eislaufen nach Erfurt. Insgesamt sind 10 Leute gekommen, welche einen netten Abend auf dem Eis verbringen konnten.

4.8 Mathematik-Nothilfe

Da der Anfang des Mathe-Lehramt-Studiums zunächst sehr anstrengend und herausfordernd ist, fand am 11.12. die Mathematik-Nothilfe statt, in welcher Strategien zur Bewältigung von Problemen vorgestellt und Gesprächsangebote zu Herausforderungen im Studium bereitgestellt wurden. Sie war sehr gut besucht, was die Relevanz einer solchen Veranstaltung hervorhebt.

4.9 Weihnachtsvorlesung

Genau eine Woche vor Heiligabend fand im HS 1 unsere traditionelle Weihnachtsvorlesung statt. Bei Plätzchen, (alkoholfreiem) Glühwein oder Glühbier konnte ein buntes Bühnenprogramm unter Einbeziehung verschiedener Professoren genossen werden. Auch das gemeinsame Singen von Adventsklassikern wie "Oh Vektorraum" durfte dabei natürlich nicht fehlen.

4.10 Neujahrsfeier

Aufgrund personeller Umbrüche im FSR fand diese Legislatur leider keine Neujahrsfeier statt. Im nächsten Jahr soll jedoch wieder eine stattfinden.

4.11 KlaVoWo

Damit die erste Klausurenphase erfolgreich gemeistert wird, konnten Studierenden vom 05. bis 07.01. am Klausur-Vorbereitungs-Wochenende in Bad Sulza teilnehmen. Dabei gab es neben Lernkarten und Übungsaufgaben die Möglichkeit, bei erfahrenen Studierenden Fragen zu stellen und sich Tipps für das Studium, sowie eine kurze Lernstandseinschätzung einzuholen. Zum krönenden Abschluss wurde dann mit alten Probeklausuren die Prüfungssituation nachgestellt, wobei auch eine Korrektur der Lösungen mit inbegriffen war. Zum Ausgleich der anstrengenden Arbeit konnte an den Abenden in entspannter Runde gespielt, gequatscht oder die Therme besucht werden.

4.12 Magic Turnier

Wer Spaß an Magic: The Gathering hat oder es schon immer mal ausprobieren wollte, hatte dazu am 15.01. bei einem Casual Magic-Turnier die Chance. Gespielt wurde im Modern Format, um den Kartenpool ein wenig einzuschränken, der Spaß und das Miteinander standen aber im Vordergrund. Auch Zuschauer waren herzlich willkommen.

4.13 Nachosterliches Grillen

Am 23.04. veranstalteten wir einen gemütlichen Grillabend im Paradies, bei welchem die Studierenden verschiedene Spiele spielen, plaudern oder einfach das Grillgut genießen konnten. Nach dem Abbau fiel dann ein Baustrahler im FSR-Raum um und blockierte von innen die Tür, was Samwel aber glücklicherweise schon am nächsten Vormittag beheben konnte :)

4.14 Kuchennachmittag

Am 07.05. veranstalteten wir einen kleinen Kuchennachmittag, bei welchem die Studierenden die Möglichkeit hatten, in gemütlicher Runde mit uns ins Gespräch zu kommen und wundervollen selbstgebackenen Kuchen zu genießen.

4.15 Fakultätsfest

Am 19.05. fand das alljährliche Fakultätsfest im Garten der Philosophischen Fakultät statt. Neben Essen und Unterhaltung, konnten Kinderschminken, Glücksrad oder Riesen-Twister genossen werden. Ebenso wurde die Veranstaltung genutzt um den alljährlichen Lehrpreis, dieses Jahr an Prof. King, zu verleihen.

4.16 Mathematik und dann? π

”Was machst du dann nach dem Studium?” ist wohl eine der häufigsten Fragen, die Mathestudenten zu hören bekommen und sich mitunter auch selbst stellen. Um ein bisschen Licht ins Dunkel zu bringen, waren 2 Vertreter aus der Wirtschaft eingeladen, welchen Mathematik studiert hatten, um ihren Werdegang und beruflichen Alltag zu schildern. Im Anschluss gab es dann noch die Möglichkeit für persönliche Gespräche bei Snacks und Getränken.

4.17 Inverse Stadtrallye

Als Gegenstück zur StET-Stadtrallye veranstalten die Zweitsemester traditionellerweise eine ”Inverse Stadtrallye”, welche somit zwar nicht offiziell von den FSREN organisiert, aber dankend unterstützt wird. Auch dieses Jahr konnten am 06.06. quer durch die Stadt verschiedenste Spiele gespielt werden. Wie üblich waren genügend Getränke besorgt wurden, um alle bei Laune zu halten. Ob man Enten sucht, puzzelt oder möglichst schnell im Sack hüpf; bei der Inversen Stadt-Rallye kam man wie immer auf seine Kosten und es wurde viel gelacht. Danach wurde noch gemeinsam gegrillt und es wurde dafür gesorgt, dass alle sicher nach Hause kamen.

4.18 Lagerfeuerabend

Für den 13.06. war ein Lagerfeuerabend unterhalb der Lobdeburg geplant. Aufgrund der Wetterlage und damit einhergehenden Waldbrandgefahr, musste dieser jedoch leider spontan abgesagt werden.

4.19 PNP-Abend

Am 26.06. fand der Pen-and-Paper Abend statt: Ein Event bei dem sich TTRPG begeisterte Veteraninnen und Neulinge getroffen haben um gemeinsam diesem Hobby nachzukommen. Es konnte an vier verschiedenen Tischen und in verschiedensten Systemen gespielt werden. Es war ganz egal wie viel Erfahrung man mitgebracht hat, alle Regeln wurden vorher erklärt und man konnte zusammen Spaß haben. Ein gedachtes Abenteuer konnte leider wegen zu geringer Teilnehmeranzahl nicht stattfinden. Aber der Spielleitende konnte einfach mit zu einem anderen Tisch gehen und dort mitspielen.

4.20 FMI-Ball

Unter dem Thema ”Pitonic - Bis zum Ende spielt Musik” fand am 27.06. der 4. FMI-Ball im Volksbad statt. Nach dem fantastischen Theaterstück, in welchem der Filmklassiker neuinterpretiert wurde, zeigte die JenaBigBand was sie kann und ließ kaum ein Tanzbein ruhen. Im Anschluss legte dann ein DJ auf, welcher den Abend schließlich ausklingen ließ.

Im Vorfeld fand am 29.04. der Casino-/Spendenabend ”Code & Cocktail” statt, bei welchem sich in Poker und Co. ausgelassen werden konnte.

4.21 ARKUS

Am 07.07. kamen wir als FSRe zu einem gemeinsamen Nachmittag zusammen, wobei die genaue Bedeutung des Akronymes stets ungewiss war. Insbesondere die neueren FSR-Mitglieder hatten dabei die Möglichkeit, die Mitglieder der anderen FSRe ein wenig kennzulernen. Ursprünglich war auch ein gemeinsamer Abend zum Spielen und Unterhalten im Anschluss geplant. Allerdings zwang die Klausurenphase die meisten recht schnell nach Hause.

4.22 Kneipenabende/Bio-Stammtisch

In der Vergangenheit haben wir versucht einen monatlichen Stammtisch für unsere Studierenden anzubieten. Da das Interesse immer weiter abnahm, wurden dieser jedoch eingestellt. Manja und Emanuel Barth baten nun diese Tradition wiederzubeleben. Diesmal waren auch die Arbeitsgruppen eingeladen, da der Wunsch von ihnen ausging. Leider war die Beteiligung trotzdem sehr gering. Das Programm wird vermutlich in geringerem Umfang fortgesetzt.

5 Umzug

Nach mehreren Verzögerungen und jahrelangem Warten, ist es nun endlich soweit: Die FMI zieht an den Inselplatz!

Für uns als FSRe war diese Nachricht nicht nur frohe Botschaft, sondern hieß vor allem eines: Arbeit. Denn neben Sozialraum und Mathe-Café hatten wir vor allem einen FSR-Raum, welcher gefüllt war mit einem Inventar, welches nun für den Umzug vorbereitet werden musste. Was somit in den Wochen vor Umzugsbeginn folgte, war ein großes Räumen: Schränke wurden geleert, die Notwendigkeit für den Besitz vieler Objekte angezweifelt, Speergut in ein gesonderten Raum gebracht und fast 50 Umzugskartons sorgfältig gepackt und ihr Inhalt dokumentiert.

Dass dieses Unterfangen vergleichsweise strukturiert vonstatten ging, ist dabei vor allem Niklas zu verdanken, welcher als Umzugsverantwortlicher stets den Überblick behielt und mit Celine in dieser Zeit gefühlt im FSR-Raum gelebt hat. Die genaue Dokumentation der Umzugskartons hat sich dabei bereits vor dem Umzug behauptet. Als ich beispielsweise Adresslabel für die Ersti-Postkarten suchte, verriet mir die Tabelle in der Cloud genau, welchen Karton ich suchen und öffnen muss. Und da sie am Boden des Kartons waren, hätte ich sie mit einer Brute-Force-Taktik wohl lange Zeit nicht gefunden.

Allerdings ist der Umzug gerade noch in vollem Gange und wir können noch nicht in das neue Fakultätsgebäude. Das heißt, dass wir während der StET ohne wirklich eigene Räumlichkeiten dastehen, insbesondere was das Lagern von Sachen für die zahlreichen Veranstaltungen angeht. Nichtsdestotrotz geben wir natürlich alles, um auch in diesem Jahr wieder einen unvergesslichen Studieneinstieg zu schaffen.

6 Schlussbemerkungen

Als ich am 30.09.2024 meine erste Vorkursvorlesung besuchte, war ich sehr gespannt, wie das Studium sein wird. Fast genauso gespannt war ich aber, was es mit diesem "StuRa" und dem "Fachschaftsrat" denn so auf sich hat. Und während ich den StuRa vor allem in den nächsten zwei Semestern kennenlernen werde, so habe ich von den FSRen mittlerweile ein ganz gutes Bild. Und ich muss sagen: Wir können uns glücklich schätzen, solche engagierten Fachschaftsräte an unserer Fakultät zu haben.

Es verging kaum eine Vorlesungswoche ohne eine Veranstaltung. Und wenn man an einem Event mal kein Interesse hatte, konnte man sich sicher sein, dass es in der nächsten Woche wieder was anderes gibt. Der Aufwand, welcher dahinter steckt, ist leicht zu unterschätzen, weshalb ich an dieser Stelle allen wunderbaren Menschen danken will, die entweder bei der Organisation von Veranstaltungen beteiligt waren oder aber als Helfer bei Veranstaltungen dafür gesorgt habe, dass aus Planung tatsächlich Realität wird.

Weiterer Dank gebührt außerdem David und Simeon für ihre Zuarbeit für diesen Tätigkeitsbericht, Niklas und Celine für die zeitaufwändige Umzugsarbeit und natürlich den Mitgliedern und Freien Mitarbeitern der Fachschaftsräte Mathematik, Informatik und Bioinformatik für ihr Engagement in der vergangenen Legislatur.

Vor uns liegt nun eine neue Legislaturperiode, in welcher wir unsere neuen Räumlichkeiten beziehen werden. Und somit bleibt nur noch zu sagen: Mögen die nächsten zwei Semester mindestens so erfolgreich verlaufen, wie die letzten beiden!

- Andreas Bagehorn, das ominöse "Ich" dieses Dokumentes

Tätigkeitsbericht FSR Geschichte – Legislatur 2024-25

Das Wintersemester 2024-25 begann mit der Organisation der Studieneinführungstage (STET). Bei diesem gab es ein breites Angebot von Spiel, Spaß und geselligen Abenden bis hin zu ernsteren Themen wie der Besuch der Gedenkstätte Buchenwald. Dafür haben wir eine ordentliche Menge Geld in die Hand genommen, um die einzelnen Programmpunkte zu verbessern. So gab es einen Grillabend, einen Filmabend, der von einer Dozentin begleitet wurde, eine Stadtrallye, ein Kneipenquiz (Stadtrallye und Kneipenquiz mit lukrativen Gutscheinen für die Siegergruppen als Belohnung), ein Bibliothekslabyrinth sowie die eben angesprochene Buchenwaldführung. Die Stundenplanberatungen gaben jedem Ersti Empfehlungen und Hilfestellungen für sein/ihr erstes Semester mit auf den Weg. Die STET wurden insgesamt sehr gut nachgefragt und wir haben von den Erstis begeisterte Rückmeldungen erhalten.

Am 15. November organisierten bzw. finanzierten wir zusammen mit dem FSR Soziologie sowie mit dem Kulturreferat des StuRa eine Lesung des Autorenkollektivs der Daughters and Sons of Gastarbeiters im Haus auf der Mauer. Diese Veranstaltung war gut besucht und von allen Anwesenden als ein sehr schöner und bereichernder Abend empfunden worden.

Zum Abschluss des Kalenderjahres und zu den anstehenden Weihnachtsfeiertagen organisierten wir noch einmal eine Weihnachtsfeier im Historischen Institut. Wie bei den STET nahmen wir hierfür erneut eine große Menge Geld in die Hand, um den Abend mit weihnachtlichen Snacks und Hotdogs zu verbringen. Dozierende wie Studierende des Instituts waren gleichermaßen eingeladen und es wurde allgemein gut nachgefragt. Alkohol (v.a. Glühwein) sollte jeder für sich mitbringen. Wir haben dafür Herdplatten und Kocher zur Verfügung gestellt, um sie zu erwärmen. Die Herdplatten sowie den Kocher liehen wir beim FSR Wirtschaftswissenschaft aus.

Das Kalenderjahr 2025 begann mit einer Fachschaftsvollversammlung (FSVV) am 15.01., auf der wir Rückmeldungen zu unserer Arbeit einholten, die Satzung änderten, eine anstehende Studiengangsreform diskutierten sowie unsere Tätigkeiten seit der letzten FSVV im Dezember 2023 vorstellten.

Im März reiste eine Delegation von drei Mitgliedern zur deutschlandweiten Bundesfachschaftstagung (BuFaTa) Heidelberg. Die Hostel- und Zugkosten übernahm dankenswerter Weise die FSR-Kom. Auf der BuFaTa vernetzten wir uns mit anderen Fachschaften der Geschichte aus ganz Deutschland und tauschten uns über tagesaktuelle Themen der Geschichtswissenschaft in Politik und Gesellschaft aus. Zudem besuchten wir zahlreiche Workshops z.B. zum Thema Diskriminierung, kreative Gestaltung des Universitätslebens sowie Freiberuflichkeit nach dem Geschichtsstudium. Eine Satzungsänderung der BuFaTa, die teilweise von unserer Delegation ergänzt wurde, animierte uns dazu, für den 13. Mai eine zweite, außerplanmäßige FSVV einzuberufen, um unsere FSR-Satzung der neuen BuFaTa-Satzung anzupassen. Konkret ging es um die Festschreibung der Positionierung des FSR gegen jegliche extremistischen Tendenzen an der Universität, Politik und Gesellschaft, sowie gegen allgemeine Diskriminierung. Diese Satzungsänderung wurde angenommen.

Das Sommersemester war allerdings davon geprägt, dass verschiedene, geplante Veranstaltungen wie die Kulturlounge zusammen mit dem Kulturreferat des StuRa im April oder das Institutssommerfest im Juni ausfallen mussten. Eine Veranstaltung, die trotzdem stattfand, war eine erneute Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald am 10. Mai. Diese organisierten wir zusammen mit dem FSR DAF/DAZ/IWK. Die Gruppe war restlos gefüllt.

Aktuell sitzen wir über der Planung für die nächsten STET. Da das Sommerfest ausgefallen ist, wollen wir umso mehr Geld und Energie in diese stecken. Unter anderem möchten wir Stoffbeutel bedruckt mit unserem FSR-Logo ausgeben. Außerdem ist ein Grillabend zusammen mit dem FSR IAW, FSR KuFi und FSR Ur- und Frühgeschichte sowie ein gemeinsames Frühstück mit dem FSR Germanistik geplant.

Wir hoffen, dass wir auf diese Weise erneut wunderbare STET für die kommenden Erstis auf die Beine stellen können.

Eine kleinere Errungenschaft ist eine separate Mail-Adresse für besondere Vorfälle und Anfragen am Institut, die wir im Dezember 2024 eingerichtet haben. Auf diese haben nur die beiden Awarenessbeauftragten des FSR Zugriff, was eine besonders diskrete Klärung bestimmter Anliegen gewährleisten soll.

Im Namen des FSR Geschichte

Johannes Mühne und Paula Pietzuch

Vorsitzende

Tätigkeitsbericht FSR KoWi

Vorsitzende: Jule Kujas

Stellv. Vorsitzende: Mette Middelberg

Haushaltsverantwortliche: Philipp Aßmann

Kassenverantwortlicher: Hendrik Ahrens

Öffentlichkeitsarbeit: Carolin-Marie Götz

Freiwillige Mitglieder: Shari Thommadura de Silva, Milena Scholtes, Milla Franke, Jasper Nett, Malin Fleischer, Alicia Sophie Schwarz, Theresia Hubert

Das Jahr 2024 war für den FSR Kowi voll alter und neuer freundlicher Gesichter, viel Spaß und interessanten neuen Eindrücken. Begonnen haben wir das Jahr mit einem Spieleabend, der vor allem uns Mitglieder:innen des FSR enger zusammengeschweißt hat und unseren Studis die Chance geboten hat, ihre Fachschaftsvertretung nochmal in entspanntem Rahmen kennenzulernen.

Im Frühling haben sich viele KoWis auf der Institutswanderung auf den Weg gemacht, um bei gutem Wetter die schöne Umgebung Jenas zu genießen. Durch die Teilnahme von Profs und Mitarbeiter:innen des Instituts hatten vor allem unsere Erstis eine gute Chance, neue Einblicke zu gewinnen und in nette Gespräche zu kommen.

Mit dem guten Wetter ging es bei unserem Picknick im Para gleich weiter. In gemütlicher Runde wurden nicht nur Snacks genossen, sondern auch die ein oder andere Runde Flunkyball gespielt. Mit einer Mischung aus fast allen Semestern hatten wir einen sehr süßen Nachmittag. Eine Woche später besuchten zwei von uns im Rahmen der Medienstudierendentagung die Fachschaft in Würzburg. Vier Tage lang konnten wir Einblicke in verschiedene Forschungs- und Arbeitsbereiche erhalten und in Workshops neues Wissen anwenden.

Im Juni haben wir Studis und Institutsangestellte bei unserem jährlichen Sommerfest im Glashaus begrüßt. Mit leckerem Grillgut, einem tollen Mitbringbuffet, Musik und entspannten Gesprächen verbrachten wir einen unvergesslichen Abend. Dieses Jahr scheint die Sonne für den KoWi-FSR, denn auch hier hatten wir angenehmes Frühsommerwetter.

Mit dem Wechsel des Semesters gingen auch Veränderungen im FSR einher. Jule und Mette übernahmen den Vorsitz, Philipp und Hendrik kümmern sich um die Finanzen und Caro um unsere Öffentlichkeitsarbeit. Damit ist das zu dem Zeitpunkt dritte Semester stark vertreten und wir freuen uns alle auf die kommenden Herausforderungen und neuen Aufgaben. Als erste Amtshandlung stand die erfolgreiche Durchführung der STET an. Mit der obligatorischen Kneipentour, der Stadtrallye, einer Party im Gewölbekeller und natürlich einem Flunkyball-Turnier im Paradiespark haben wir die neuen Erstsemester begrüßt und wurden mit neuen Gesichtern im FSR belohnt, über die wir uns natürlich ganz besonders freuen.

Im November stand die nächste MeStuTa an, dieses Mal in Trier. Hier standen die Vernetzung der Fachschaftsräte und ein gemeinsames Lernen voneinander besonders im Fokus. Durch diese Verknüpfung von verschiedenen Vertretungsmodellen, Herangehensweisen und Erfahrungen aus ganz Deutschland und Österreich kamen unsere beiden Vertreterinnen mit einigen neuen Ideen für unseren FSR wieder. Wie immer eine tolle Erfahrung.

Der Dezember begann mit einem sehr interessanten Vortrag von Herrn Helmert vom IDZ Jena über Thüringen nach den Wahlen – welche Auswirkungen die Ergebnisse auf Politik und Gesellschaft haben. Besonders unsere Studis des Masters „Politische Kommunikation“ hatten hieran ein großes Interesse, aber auch aus den Bachelorjahrgängen waren einige Studis anwesend, sodass eine interessante Gesprächsrunde entstehen konnte.

Wir konnten das Jahr natürlich nicht ohne eine Weihnachtsfeier beenden. Mit Glühwein, Weihnachtspantomime, Spekulatius und Tanz verbrachten wir einen besinnlichen Abend. Eine tolle Gruppe aus allen Jahrgängen und dem Institut sorgte für einen wunderschönen Abend, gefüllt mit Weihnachtsmusik, Lachen und dem Duft nach Weihnachten. Diese schöne Stimmung wurde auf der Institutsweihnachtsfeier beibehalten, bei der mit tollem Programm und leckerem Buffet auch unsere Professor:innen und Mitarbeiter:innen einen schönen Abschluss des Jahres 2024 feierten.

2024 war gefüllt mit tollen Momenten, mit bekannten und neuen Menschen, mit neuen Erfahrungen und einer Menge Spaß und Freude. Wem es jetzt in den Fingern juckt, das nächste Jahr genauso schön mitzugestalten, ist natürlich immer herzlich willkommen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Die Mitglieder des Fachschaftsrats Kommunikationswissenschaft

Bericht des Fachschaftsrats Kulturanthropologie/ Kulturgeschichte

Für die Amtszeit Oktober 2024 bis September 2025



Mit sechs gewählten Mitgliedern sind wir motiviert in die Amtszeit 2024/25 gestartet. Unsere Arbeit lebt von der engen Zusammenarbeit mit den Lehrenden und der gesamten Fachschaft. Die Studierenden der Kulturanthropologie und Kulturgeschichte zeichnen sich durch besonderes Engagement und einen starken Gemeinschaftssinn aus – eine Grundlage, die auch unsere Arbeit im Fachschaftsrat prägt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt für uns in der Unterstützung von Projektseminaren und Exkursionen, die vom Institut angeboten werden. Gleichzeitig erleben wir eine beeindruckende Eigeninitiative innerhalb der Fachschaft: Studierende bringen vielfältige kreative Ideen ein und realisieren eigenständig kulturwissenschaftliche Projekte und Aktionen. Genau dieses Zusammenspiel von Lehrangeboten, studentischem Engagement und gemeinschaftlichem Miteinander macht das Studium an unserem Seminar so lebendig, vielseitig und bereichernd.

Seit 2024 unterstützt der Fachschaftsrat die Initiative Weltoffenes Thüringen.

Zu Beginn des Jahres 2025 trat ein Mitglied von seinem Amt im Fachschaftsrat zurück.

Auf der Fachschaftsvollversammlung am 12. Mai 2025 wurde einstimmig eine neue Fachschaftsordnung beschlossen. Mit ihr wurden nicht nur unsere Strukturen an aktuelle Anforderungen angepasst, sondern auch der Fachschaftsrat umbenannt. Damit folgten wir der Umbenennung unseres Seminars von Volkskunde/ Kulturgeschichte zu Kulturanthropologie/ Kulturgeschichte. Die Umbenennung spiegelt die bundesweite fachliche Weiterentwicklung wider und löst sich zugleich von einem historisch belasteten, missverständlichen Begriff.

Im Zuge der Umbenennung unseres Seminars und des Fachschaftsrates beauftragten wir die Designerin Julius Maximus, ein neues Logo für uns zu entwerfen. Die daraus gestalteten Beutel und Sticker fanden großen Zuspruch und stärkten die Sichtbarkeit sowie das Profil unserer Fachschaft.

Die von uns zusammengestellten Ersti-Beutel erfreuten sich großer Beliebtheit und wurden während der STET verteilt. Ergänzt wurde das Programm durch einen von uns organisierten geselligen Barabend am 2. Oktober 2024.

Am 20. Januar 2025 luden wir das Institut zu einer Neujahrsfeier ein, die regen Anklang fand. In entspannter Atmosphäre bei Speisen und Getränken erfreuten sich die Gäst*innen besonders an unseren selbst gestalteten Quiz-Spielen.

Am 28. Februar 2025 fand mit der Liminal Silent Disco ein besonders erfolgreiches, interdisziplinäres Projekt am Seminar für Kulturanthropologie/Kulturgeschichte statt, das durch die Unterstützung des Fachschaftsrats ermöglicht wurde. Die Veranstaltung schlug eine Brücke zwischen Theorie und Praxis, indem sie Konzepte wie Liminalität und Simulation unmittelbar erfahrbar machte. Mithilfe von Silent-Disco-Kopfhörern konnten die Besucher*innen zwischen einem klassischen DJ-Set und einem experimentellen Audiokanal mit Klangcollagen und simulierten Werbeunterbrechungen wechseln. Ergänzt durch eine Raumgestaltung mit Rettungsdecken, farbiger Beleuchtung und interaktiven Elementen entstand eine immersive Atmosphäre, die gängige Partyformate bewusst irritierte. So wurde deutlich, dass Experimente wie diese nicht nur neue Formen der Partykultur eröffnen, sondern auch theoretische Konzepte spielerisch vermitteln können. Für Studierende wie Lehrende bot die Veranstaltung damit ein außergewöhnliches Erlebnis – zugleich diente sie als Forschungsprojekt, das die methodische Vielfalt der kulturanthropologischen Arbeit eindrucksvoll sichtbar machte.

Am 19. Juni veranstalteten wir gemeinsam mit dem FSR Kunstgeschichte/ Filmwissenschaft das Sommerfest des Instituts für Kunst- und Kulturwissenschaften. Lehrende und Studierende genossen unsere vegane und vegetarische Grillaktion, während das Fest zu einem entspannten Beisammensein und einem bereichernden, studiengangübergreifenden Austausch einlud. Zu unseren Gäst*innen zählte unter anderem Camilo Berstecher Barrero, der im Rahmen seiner Masterarbeit den Dokumentarfilm „Die Kundin“ (2021) produzierte. Im Mittelpunkt des Films steht die deutsche Feministin, Kommunalpolitikerin und Autorin Marlies Krämer, die sich auch im höheren Alter aktiv für geschlechtergerechte Sprache in Deutschland einsetzt. Eine Vorführung des Films erfolgte am selben Tag durch den KuFi-Filmclub. Der rege, interdisziplinäre Austausch auf unserem Sommerfest verdeutlicht, wie sehr studentische Projekte unseres Fachs sich von einer Vielfalt an Methoden, Forschungsweisen und kreativen Initiativen inspirieren lassen.

Neben der Organisation und Unterstützung von Veranstaltungen übernimmt der Fachschaftsrat eine zentrale Rolle in der Vernetzungs- und Kommunikationsarbeit. Wir stehen in Austausch mit verschiedenen Initiativen, kulturwissenschaftlichen Einrichtungen sowie lokalen und hochschulweiten Gruppen und leisten damit eine wichtige Netzwerkfunktion für unser Institut.

Wir bearbeiten sämtliche E-Mail-Anfragen, beraten dabei Studierende unserer Fachschaft und stehen zugleich in Kontakt mit externen Partner*innen, um gemeinsame Projekte zu koordinieren oder gegenseitige Unterstützung zu ermöglichen. Besonders beliebt ist unser Newsletter, mit dem wir Studierende über Neuigkeiten aus dem Fachschaftsrat und dem Institut informieren und beispielsweise auf Praktikumsangebote oder Exkursionen aufmerksam machen.

Unser Instagram-Kanal wird nahezu täglich gepflegt und stellt ein zentrales Informationsmedium unseres Instituts dar. Er bietet eine wichtige Social-Media-Präsenz für Veranstaltungen, Projekte und Exkursionen und ist gleichzeitig mit zahlreichen weiteren Kanälen rund um Kulturanthropologie und Kulturgeschichte vernetzt.

Ein Beispiel für eine Aktion, die durch unsere Bewerbung besondere Aufmerksamkeit erhielt, ist der von unserer Professorin Victoria Hegner initiierte Feministische Weihnachtskalender. Hinter jedem Türchen verbarg sich eine Person aus Geschichte oder Gegenwart, ein fantastisches Wesen aus Romanen oder Filmserien oder eine Figur der klassischen Mythologie. Alle berichteten aus ihrem Leben – einem Leben, in dem sie etwas gewagt hatten: für die Emanzipation der Geschlechter, für Gleichberechtigung und Gerechtigkeit. An diesem Projekt wirkten auch Studierende, unter anderem Mitglieder des Fachschaftsrats, mit. Es verdeutlicht erneut die engagierte Zusammenarbeit zwischen Studierenden und Lehrenden – weit über die üblichen Prüfungsleistungen hinaus.

So auch die im Sommer 2025 auf Instagram gestartete Aktion, „Kulturpause“. Ob Praktikum, Abschlussarbeit, ein spannender Schnappschuss von einer Reise um die Welt oder einfach ein Moment zu Hause – Lehrende, Studierende und Mitarbeitende teilten mit uns, was sie aktuell (kulturwissenschaftlich) bewegt. Die Beiträge auf unserem Instagram-Kanal stießen auf großen Zuspruch und zeigten einmal mehr die kreative und gemeinschaftliche Arbeitskultur am Seminar: Studierende, Mitarbeitende und Lehrende kommen hier zusammen, um mit Freude und Neugier vielfältigen kulturwissenschaftlichen Fragestellungen nachzugehen.

BERICHT DES FACHSCHAFTSRATS KUNSTGESCHICHTE UND FILMWISSENSCHAFTEN

Amtszeit Oktober 2024 bis September 2025

Der Fachschaftsrat der Kunstgeschichte & Filmwissenschaft tritt in der Vorlesungszeit wöchentlich zusammen, um aktuelle Anliegen zu besprechen und zu bearbeiten. Dabei konzentriert sich die Arbeit auf dem Engagement in universitären Gremien (1), auf die Interessensvertretung/ -betreuung der Studierenden (2) und auf die Organisation von Veranstaltungen (3). Im Folgenden sind daher reguläre und irreguläre Aktivitäten und Veranstaltungen des FSR Kunstgeschichte & Filmwissenschaft mit einer kurzen Beschreibung aufgeführt.

1 | Universitäre Gremien

Der FSR gab sich in den vergangenen beiden Semestern Mühe sich regelmäßig, durch die Anwesenheit bei den Sitzungen der FSR-KOM, zu engagieren. Im kommenden WiSe 25/26 soll diese Mühe weiter bestehen und zusätzlich verbessert werden.

2 | Interessenvertretung/ -betreuung

Den FSR erreichen laufend studienbezogene Fragen. Vor allem via E-Mail und Instagram. Die Mitglieder versuchen stets zeitnah und sorgfältig auf eben diese Fragen zu antworten oder an die korrekten Stellen weiterzuvermitteln. Vor allem zum Start des Wintersemesters tritt dies verstärkt auf. Durch das Angebot innerhalb unseres STET-Programms versucht der FSR, Verwirrungen vorzubeugen.

Über unsere Kontaktmöglichkeiten erreichten uns im Laufe des letzten Jahres immer wieder Meldungen zu Vorfällen unter Studierenden. Aus gegebenem Anlass trat der FSR im Februar 2025 an das Institut heran, um wiederkehrende Probleme zu thematisieren. Der FSR sah es als Aufgabe die Awareness für Zwischenfälle in der Studierendenschaft klar zu dokumentieren und zu melden. Die Zusammenarbeit mit der Institutsleitung führte schließlich zum Anlegen einer internen Vorfälle-Kartei, in deren Folge Gespräche mit dem Diskriminierungsbeauftragten der FSU sowie mit dem Leiter des Rechtsamts stattfanden.

3 | Veranstaltungen

Der FSR Kunstgeschichte & Filmwissenschaft veranstaltete im Wintersemester 24/ 25 und im Sommersemester 25 eine Reihe von Veranstaltungen. Im Folgenden sind diese mit einer kurzen Beschreibung aufgeführt.

OKTOBER

01.10. – 11.10.24

Studieneinführungstage (STET) im WiSe 2024/25

Der FSR heißt stets im Oktober die Erstsemester an der FSU willkommen. Ob gemeinsames Mittagessen, Grillen, Filmabende, Stadtrallye, Barabend, Wanderung auf den Jenzig, Picnic und Bierball im Paradies-Park oder eben das erste Mal in Friedolin einloggen – das Programm ermöglicht den Neulingen sich untereinander kennenzulernen, zu vernetzen, Fragen zu stellen und vor allem in Jena und an der Uni anzukommen.

14.10.2024

Feierliche Semestereröffnung mit anschließendem Umtrunk

Der FSR veranstaltet zu Beginn eines jeden Semesters eine feierliche Eröffnung. Studierende erhalten einen Einblick in die Inhalte der Vorlesungen und Seminare des anstehenden Semesters. Weiterhin erfahren sie alles über anstehende Veranstaltungen des FSRs aber auch des Instituts.

28.10.24

Filmclub

Halloween-Special: THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW (USA 1975, Jim Sharman)

Die Idee des Filmclubs ist es, eine kostenfreie, kulturelle Veranstaltung innerhalb der Universität Jena anzubieten, die mit der Expertise aus filmwissenschaftlicher Sicht einen Rahmen setzt. Dabei ist jeder der Termine für alle Studierenden der FSU, aber auch für Interessierte außerhalb der Universität offen. Ziel ist es, einen Austausch zwischen allen Teilnehmenden, ob Filmwissenschaftler*In oder fachfremd, zu ermöglichen. Dazu findet zu jeder Veranstaltung sowohl eine filmhistorische als auch eine ästhetische Einführung durch die Mitglieder des Filmclubs statt. Im Anschluss an das Screening wird dann eine themenbezogene Diskussion angeregt.

NOVEMBER

04.11.24

KuFi-Stammtisch

Der FSR lädt regelmäßig zu offenen Sitzungen ein, um vor allem Neulinge für die Arbeit im FSR zu begeistern und einen Ort der Vernetzung zu schaffen.

06.11.24

Powerpoint-Karaoke

Der FSR möchte ebenso Veranstaltungen anbieten, bei denen Studierende zwanglos und ohne universitären Wissensdruck zusammenkommen können, sich vernetzen können und Spaß zu haben.

18.11.24

Filmclub

REBEL WITHOUT A CAUSE (USA 1955, Nicholas Ray)

Mit diesem Termin startete die Veranstaltungsreihe des Filmclubs mit dem Thema *Coming of Age*.

DEZEMBER

01.12. – 24.12.24

Adventskalender

Der FSR erstellt in jedem Jahr einen kunstgeschichtlichen bzw. filmwissenschaftlichen Adventskalender. In jedem Türchen, die auf Instagram gepostet werden, wird ein Kunstwerk, Fotografie oder Film durch eine Beschreibung eingeordnet.

02.12.24

KuFi-Stammtisch

06.12.24

Workshop

ORIGINAL. KOPIE. EIGENER STIL.

Der FSR organisierte die Teilnahme an einem Workshop der Kunstvermittlung des MdbK Leipzig. Ziel war es sich den Themen des Kopierens und Nachahmens von Bildern zu nähern, die als Grundlage künstlerischer Ausbildungs- und Schaffensprozesse gelten. Teilnehmende konnten untereinander, aber auch mit der Mitarbeiterin des MdbK in Austausch treten und schließlich auch eigene Drucke anfertigen.

09.12.24

Filmclub

LA HAINE (FR 1995, Mathieu Kassovitz)

12.12.24

KuFi-Weihnachtsfeier

Der FSR veranstaltet in jedem Jahr eine Weihnachtsfeier, um in gemütlicher Atmosphäre das Jahr ausklingen zu lassen. Zwischen Wichteln, Quizzen, Kunstmemory Spielen, Basteln und Gastvorträgen können Studierende und Dozierende ins Gespräch kommen.

JANUAR

06.01.25

KuFi-Kwatschen (Stammtisch unter neuem Namen)

13.01.25

Filmclub

MOMMY (CAN 2014, Xavier Dolan)

23.01.25

Filmclub – Offener Planungstreff

Der Filmclub veranstaltet hin und wieder eine offene Sitzung, um neue Mitglieder anzuwerben und das kommende Semester zu planen.

27.01.25

Filmclub

PETITE MAMAN (FR 2021, Céline Sciamma)

31.01.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von Prof Dr. Bernhard Groß

Die Lerngruppen bieten Studierenden die Möglichkeit Wissen auszutauschen, Stoff zu wiederholen und/ oder zu ergänzen und gemeinsam zu lernen.

FEBRUAR

01.02.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von PD Dr. Grischka Petri

07.02.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von Prof. Dr. Verena Krieger

VORLESUNGSFREIE ZEIT

APRIL

07.04.25

Feierliche Semestereröffnung mit anschließendem Umtrunk

15.04.25

Filmclub

Sondervorstellung: Zu Ehren von David Lynch – THE STRAIGHT STORY (USA/ UK/ FR 1999, David Lynch)

29.04.25

Filmclub

MÄDCHEN IN UNIFORM (DE 1931, Leontine Sagan/ Carl Froelich)

MAI

13.05.25

Filmclub

STADT DER VERLORENEN SEELEN (DE 1983, Rosa von Praunheim)

27.05.25

Filmclub

EIN VIRUS KENNT KEINE MORAL (DE 1986, Rosa von Praunheim)

JUNI

05.06.25

Filmvorführung – Ein Angebot des Frommanschen Skulpturengartens in Kooperation mit dem KuFi-Filmclub

KÖHLERNÄCHTE (CHE 2018, Robert Müller)

17.06.25

Filmclub

COMING OUT (DDR 1989, Heiner Carow)

19.06.25

Sommerfest

Der FSR veranstaltete ein gemeinsames Sommerfest mit den Studiengängen Kulturanthropologie und Kulturgeschichte. Zusätzlich fand eine feministische Filmvorführung statt, bei der der Regisseur einleitende Worte fand.
DIE KUNDIN (DE 2021, Camilo Berstecher Barrero)

27.06.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von Prof. Dr. Johannes Grave

30.06.25

Filmclub

KOKON (DE 2020, Leonie Krippendorf)

Diese Veranstaltung ist die erste Freiluftveranstaltung des KuFi-Filmclubs und fand im Kulturschlachthof Jena statt.

JULI

04.07.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von Prof. Dr. Verena Krieger

05.07.25

Testat-Lerngruppe zur Vorlesung von Prof. Dr. Juliane von Fircks

Tätigkeitsbericht des FSR Philosophie der FSU Jena, Amtszeit 2024/25

Einleitung

Der FSR übernimmt im Laufe seiner Amtszeit verschiedene Tätigkeiten. So zum Beispiel Studienberatung, die Planung von Veranstaltungen (vordergründig die Weihnachtsfeier, ein Sommerfest und einen Semesterauftakt), sowie weitere koordinatorische Vorgänge im Zusammenhang mit der Studierendenschaft. Außerdem vertritt er die Interessen der Studierenden gegenüber anderen Gremien der Universität. Dieser Tätigkeitsbericht soll einen Überblick über diese Aufgaben und deren Erfüllungen darstellen. Dadurch, dass einige Prozesse länger dauern als andere und nicht jede Entscheidung in einer einzigen Sitzung gefällt wird, sind die zu lesenden Angaben nicht nach Sitzungen geordnet, sondern in einer chronologischen Reihenfolge über die Amtszeit angegeben. Des Weiteren besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit in Bezug auf alle übernommenen Aufgaben.

Veranstaltungen

- Stammtisch:

Unsere erste Entscheidung zu Veranstaltungen fiel auf den Stammtisch. Dieser fand in der Vorlesungszeit in zweiwöchigem Abstand im Kassablanca statt, mal im Turmcafe, mal in einem Raum, den man schon fast als Backstage bezeichnen könnte. Der Stammtisch war zu den meisten Terminen gut besucht. Bei gutem Wetter im Sommer fand dieser auch alternativ im Paradiespark statt.

- Lesekreis:

Zu Beginn des Wintersemesters begannen zwei Mitglieder des FSR mit der Planung und anschließenden Durchführung eines Lesekreises zu Immanuel Kants „Kritik der reinen Vernunft“. Der Lesekreis war nicht nur regelmäßig für neue Erkenntnisse gut, sondern bereitete den beteiligten ebenfalls viel Freude an der Philosophie.

- PhiloKino

In der vergangenen Amtszeit begannen auch die Planungen eines PhiloKinos, einer Veranstaltung, die es bereits in vorherigen Amtszeiten gab. Dazu haben wir uns mit Jens Bonnemann vom Philosophischen Institut zusammengesetzt, um Themen für die gezeigten Filme und organisatorische Einzelheiten zu besprechen.

- Weihnachtsfeier

Wie bereits erwähnt, haben wir auch eine Weihnachtsfeier mit Studierenden und Dozierenden veranstaltet. Neben einem kleinen Programm gab es dazu Glühwein (alkoholhaltig und alkoholfrei), Snacks und Kekse. Ebenfalls wurde mit den Studis bei einem kleinen Spiel gewickelt.

- Semesterauftakt Sommersemester 2025

Den Beginn des Semesters begingen wir mit einem Spieleabend bei Getränken und Snacks. Dabei wurden verschieden Karten- und Gesellschaftsspiele gespielt, während wir uns parallel unterhielten und das Semester guten Gewissens starten konnten.

- Sommerfest:

Im Sommer fand ebenfalls unser Sommerfest statt. Diese ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Semesters, bei welchem sich Studierende, der FSR und Dozierende im Garten des Philosophischen Instituts treffen, während gegrillt wird und Getränke bereitgestellt werden.

Arbeit in anderen Gremien:

- Institutsrat

Auch die Teilnahme an den Sitzungen des Institutsrates durch unsere Mitglieder war gegeben. Dabei wurden verschiedene Punkte besprochen, beispielsweise wie das Institut mit der Nutzung von KI umgehen soll, welche Veranstaltungswünsche es gibt und auch, wie die Arbeit der Mentor:innen während der STET finanziert werden soll. Ebenfalls haben die Mitglieder über die Neuerung der Sprachanforderungen am Institut mitgewirkt, die den Studierenden den Einstieg in die Sprachkenntnisse erleichtern sollen.

- FSR-Kom

Unsere Abgeordneten der FSR-Kom haben auch in dieser Amtszeit an einigen Sitzungen teilgenommen, jedoch waren sie öfters ebenfalls verhindert. Trotz dessen haben wir über die FSR-Kom auch die Finanzierung für einen neuen Grill organisiert, da unser vorheriger Grill kaputt und nicht mehr nutzbar war.

Weitere Tätigkeiten:

- Garten des Philosophischen Instituts:

Wir haben in dieser Amtszeit erstmalig einen Gartenbeauftragten ernannt, welcher sich um die Verschönerung des Gartens und die Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit in Zusammenarbeit mit dem Institut kümmerte. Anfangs wurde dazu ein Vogelhaus aufgestellt, welches jedoch mehrmals, ebenso wie der FSR-Raum, Vandalismus zum Opfer fiel und wieder abgebaut werden musste. In der Folge wurden keine weiteren Versuche seitens des Gartenbeauftragten unternommen, da sich die Kosten für seine Tätigkeiten nicht mehr rechneten.

- Studienberatung

Auch die fachspezifische Studienberatung hat der FSR in seiner Amtszeit übernommen. Die dazu bestimmten Mitglieder haben sich dabei mit Studierenden bzw. Interessierten ausgetauscht und konnten diesen weiterhelfen.

- Hochschulinformationstag

Auch beim Hochschulinformationstag wirkte der FSR in dieser Amtszeit mit. Neben dem Verantwortlichen des Instituts Christian Weber war auch ein Master-Studierender dabei,

welcher das Studium in Teilzeit vorstellen konnte. An diesem Tag haben wir nicht nur über das Studium im allgemeinen informiert, sondern konnten auch einige Unentschlossene von einem Studium der Philosophie überzeugen und zu Studienmöglichkeiten zu informieren. Mit einigen Interessierten konnten wir nebenbei auch interessante Gespräche über philosophische Themen führen.



Veranstaltungen des FSR-Psychologie (im WS 24/25 und SoSe 25)

STET: Unter Federführung des FSR wurden im WS 24/245 sowohl die Bachelor-STET als auch die Master-STET organisiert. Weiterhin wurden allen Studierenden ein Mood-leraum mit allen wichtigen Informationen zum Studienstart zur Verfügung gestellt. Dadurch konnte auch Personen, die nicht an den STET teilnehmen konnten, ein guter Studienbeginn ermöglicht werden. Die STET wurden sehr gut angenommen.

Spieleabend: Im Wintersemester veranstalteten wir im November einen Spieleabend im Institut. Im Sommersemester gab es gleich zwei Outdoorspieleabende. Bei einem davon war zusätzlich die Fachschaft PAF dabei und wir haben ein gemütliches Lagerfeuer entzündet. Die Abende mit Spielen, Freigetränken und Musik wurden gut angenommen.

Psychofahrt: Die Psychofahrt fand im Dezember statt. Im Gruppenhaus Rauenstein wurde drei Tage zusammengebastelt, gewandert, Spiele gespielt, gekocht, getanzt, musiziert und gelacht. Aktuell ist aufgrund fehlender Orga-Personen noch unsicher, ob die Veranstaltung im nächsten Jahr stattfinden kann. Wir halten euch diesbezüglich auf dem Laufenden.

Weihnachtsfeier: Im Dezember fand die Weihnachtsfeier im Institut für alle Psychologiestudierenden statt. Es wurde zu Weihnachtsmusik gefeiert und getanzt, das eine oder andere Heißgetränk verkostigt und es war eine schöne Feier, die gut von den Studierenden angenommen wurde.

Psychobowling: Im Dezember fand zum dritten Mal das Psychobowling. Gemeinsam haben wir ein paar Runden gebowlt und einen schönen Abend verbracht.

Psychoparty: Zum Beginn des Sommersemesters fand in Kooperation mit dem FSR-PAF unsere Semester-Eröffnungs-Party im F-Haus statt. Unter dem Motto „Bad Taste“ haben wir gemeinsam die Tanzfläche eingeheizt.

Dozierendenabend: Ebenfalls im April fand wieder ein Dozierendenabend im Institut statt. Es wurden gute Gespräche geführt und viele nutzten die Möglichkeit in Teams an einem Quiz teilzunehmen. Leider wurde diese Veranstaltung deutlich weniger besucht als in den letzten Jahren. Wir überlegen, wie wir das Format attraktiver gestalten können.



Das Semester neigt sich so langsam dem Ende, mit unseren Veranstaltungen ist aber lange noch nicht Schluss. Für diesen Sommer sind weiterhin geplant: Bierpongturnier, Psychoradtour, Psychokino, FSR-Alumni-Treffen, Gremienwahlgrillen.

Die Veranstaltung „Triff die Profs“ musste im letzten Jahr leider kurzfristig abgesagt werden und es konnte auch kein neuer Termin im Sommersemester gefunden werden. Im kommenden Jahr möchten wir die Veranstaltung wieder aufleben lassen.



Mitwirken des FSR:

Open Campus Day: Auch in diesem Jahr hatte die Psychologie beim Open Campus Day (ehemals HIT) im Mai einen Stand, bei dem der FSR das Hauptfach im Bachelor und Master vertrat. Dieser war im Foyer am Carl-Zeiss-Platz 3. Uns haben viele positive Rückmeldungen zu unserem Mitwirken erreicht.

Lehr- und Prüfungsplanung: Wie jedes Jahr durften wir auch dieses Mal vor ihrer Fertigstellung Einblick in die Lehrplanung und die Prüfungsplanung erhalten. Wir haben Änderungsvorschläge gemacht, die aus unserer Sicht die Studierenden entlasten würden. Diese Vorschläge wurden alle umgesetzt.

Ringvorlesung Berufsfelder der Psychologie: Im letzten Jahr fand erneut die Ringvorlesung zum Thema "Berufsfelder der Psychologie" unter der Leitung von Frau Dr. Eckstein und Frau Grunwald statt, welche vom FSR unterstützt und beworben wurde. Ausgewählte Referent:innen wurden eingeladen und konnten den Studierenden einen Einblick in ihre Arbeit verschaffen. Die Referent:innen kamen aus den Bereichen Psychologische Gutachtenerstellung, Psychotherapie und Kriminalpsychologie. Dies wurde von den Studierenden sehr positiv aufgenommen. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Dr. Eckstein und Frau Grunwald für ihre Initiative und Organisation.

Absolvent:innenfeier: Im Februar fand die jährliche Zeugnisverleihung für Absolvent:innen des Masters und seit zwei Jahren auch des Bachelors statt, die wir mit Redebeiträgen unterstützten. Dort wurde ebenfalls der Lehrpreis für das vergangene Jahr verliehen.

Teddykrankenhaus: Im Mai unterstützten wir die Teddyklinik Jena mit unserem Stand „Plüsch-Psychologie“. Dort konnten Kinder mit ihren kranken Kuscheltieren kommen und spielerisch etwas über Gefühle lernen.



FSR

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHENSCHAFTSBERICHT

AMTSJAHR 2024/2025



V o r w o r t

Liebe Studierende,

mit diesem Rechenschaftsbericht legen wir offen, was der Fachschaftsrat im Amtsjahr 2024/25 getan, entschieden und verantwortet hat. Ziel ist Transparenz: nachvollziehbar zu machen, wie wir Anliegen aufnehmen, Prioritäten setzen und unsere Arbeit für die Studierendenschaft organisieren.

Die Arbeit eines Amtsjahres lässt sich angesichts ihrer Fülle und Vielfalt nie vollständig abbilden. Dieser Bericht versucht dennoch ein möglichst umfassendes Bild zu zeichnen – von den sichtbaren Ergebnissen bis zur ebenso wichtigen Arbeit im Hintergrund. Sichtbar sind etwa Kommunikation, Informationsangebote, Beratung und die Begleitung studentischer Formate. Weniger sichtbar, aber ebenso wesentlich, sind die Grundlagenarbeit in Gremien, die Vorbereitung und Umsetzung von Beschlüssen, die Abstimmung mit Fakultät und StuRa sowie eine verlässliche Haushalts- und Prozessführung. Beides gehört zusammen, damit studentische Vertretung wirksam sein kann.

Ein Schwerpunkt betraf in diesem Jahr die Planbarkeit rund um das Staatsexamen. Wir haben uns gegenüber Fakultät, Justizprüfungsamt und Ministerium für klare Ladungsfristen und eine verbesserte Prüfungsinformation eingesetzt. Verlässliche Zeitfenster und transparente Kommunikation sind aus unserer Sicht Voraussetzung für faire Vorbereitung. Nicht alles lässt sich kurzfristig umsetzen; wir bleiben in der Sache verbindlich im Gespräch und arbeiten an tragfähigen Lösungen.

Rechenschaft bedeutet auch, Grenzen zu benennen. Manche Vorhaben wurden angepasst oder nicht weiterverfolgt, wenn Aufwand, Nutzen oder rechtliche Rahmenbedingungen nicht überzeugend zusammenpassten. Entscheidend ist für uns, Entscheidungen zu begründen, Wirkung zu prüfen und bei Bedarf nachzusteuern. Dieser Bericht dokumentiert beides: das Erreichte und das, was wir bewusst anders entschieden haben.

Der Fachschaftsrat lebt vom Mitmachen. Wenn dir im Bericht etwas auffällt – ein Thema, das fehlt, eine Stelle, an der wir unterstützen können –, sprich uns an, komm ins Plenum oder beteilige dich in einer Arbeitsgruppe. Studentische Vertretung ist offen für neue Perspektiven und profitiert von ihnen.

Zum Schluss danken wir allen, die unsere Arbeit möglich gemacht haben – in Referaten, Arbeitsgruppen und Gremien, in der Fakultät, in der Verwaltung und bei unseren Partnerinnen und Partnern. Mit diesem Bericht schließen wir das Amtsjahr ab und übergeben einen geordneten Staffelstab. Der nächste Fachschaftsrat knüpft daran an – mit neuen Ideen und demselben Anspruch, den Studienalltag an unserer Fakultät verlässlich zu unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen

Dein Fachschaftsrat Rechtswissenschaft

Jena, September 2025



FSR Rechtswissenschaft

Das Archiv-Referat blickt auf ein engagiertes und produktives Amtsjahr zurück. Im Mittelpunkt der Arbeit stand die kontinuierliche Pflege, Erweiterung und Digitalisierung des Klausuren- und Protokollarchivs – stets mit dem Ziel, den Studierenden innerhalb der Fachschaft bestmögliche Unterstützung in der Studien- und Prüfungsvorbereitung zu bieten. Die wichtigsten Tätigkeiten im Überblick:

1. Herausgabe von Altklausuren, Hausarbeiten und Prüfungsprotokollen

Die Ausgabe relevanter Studien- und Prüfungsmaterialien erfolgte ganzjährig über die zentrale Archiv-Mailadresse klausur-rewi.fsr@uni-jena.de. Alle Anfragen wurden zeitnah bearbeitet, um den Studierenden einen reibungslosen – wenn auch bewusst begrenzten – Zugang zu den gewünschten Unterlagen zu ermöglichen.

2. Entgegennahme neuer Materialien zur Archivpflege

Zur laufenden Aktualisierung und Erweiterung des Archivs wurden fortwährend neue Klausuren, Hausarbeiten und Protokolle entgegengenommen. Die Einsicht in vorhandene Materialien war in der Regel mit der Abgabe eigener Unterlagen verbunden. Zur Förderung der Beteiligung wurden regelmäßig neue Fachliteratur, Skripte und Lernmaterialien als Anreiz beworben. Die eingereichten Dokumente wurden anonymisiert und anschließend in die Cloud des Fachschaftsrats hochgeladen.

3. Organisation der Prüfungsprotokollausgabe

Zweimal im Amtsjahr – im Januar und Juli 2025 – fanden strukturierte Ausgaben von Prüfungsprotokollen statt. Nach Antragstellung erhielten Studierende passwortgeschützte Zugangslinks zu den Protokollen der jeweils angefragten Prüfern. Im Gegenzug wurden sie gebeten, nach ihrer eigenen Prüfung ein ausgefülltes Protokollformular einzureichen, um zur Qualität und Aktualität des Archivs beizutragen. Nach den Prüfungsterminen wurden erneut Erinnerungsmails zur Zurücksendung von Prüfungsprotokollen verschickt und diese dann in die Cloud hochgeladen.

4. Erweiterung und Pflege des Archivbestands

Zur Vervollständigung des physischen Archivschranks wurden im Laufe des Jahres neue Lehrbücher, Skripte, Karteikarten und Klausurblöcke organisiert – größtenteils mit freundlicher Unterstützung verschiedener Fachverlage. Diese Materialien dienen sowohl der individuellen Studienförderung als auch als Anreizsystem für die Einreichung eigener Arbeiten.

5. Digitalisierung und Cloud-Nutzung

Ein besonderer Fokus lag auf der digitalen Weiterentwicklung des Archivs. Die Bereitstellung von Altklausuren, Hausarbeiten und Prüfungsprotokollen erfolgte vorrangig über die Cloud der FSU, was eine ortsunabhängige, schnelle und unkomplizierte Einsicht ermöglichte.

Parallel dazu blieb die Abgabe von Materialien in Papierform weiterhin auf Wunsch möglich. Neue Inhalte wurden kontinuierlich hochgeladen, wodurch das Archiv stets aktuelle

und verlässliche Lernmaterialien zur Verfügung stellen konnte.

6. Erstellung einer Zugangsanleitung

Um den Zugang zu Altklausuren, Hausarbeiten und Prüfungsprotokollen transparenter und benutzerfreundlicher zu gestalten, wurde auf der Homepage des Fachschaftsrats eine umfassende Schritt-für-Schritt-Anleitung grundlegend überarbeitet und neu veröffentlicht. Diese erläutert, wie und an wen der Antrag auf Einsicht zu stellen ist, wie lange der Zugang gewährt wird, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, wie eigene Arbeiten eingereicht werden können und wie im Gegenzug Fachliteratur oder weitere Lernmaterialien erhältlich sind. Zusätzlich enthält die Anleitung eine Übersicht der ständigen Ansprechpersonen und Hinweise zur optimalen Nutzung des Archivangebots.

Referatsleitung: Marie Suttner

Studierendenbetreuung

Das Referat Studierendenbetreuung hatte im Amtsjahr 2024/25 die Aufgabe, die Interessen der Studierenden zu vertreten, Ansprechpartner bei individuellen Anliegen zu sein und durch vielfältige Formate den Austausch zwischen Studierenden und Fachschaft zu fördern. Die Arbeit reichte von der Organisation der Studieneinführungstage über die Betreuung der Info-Mail bis hin zu Awareness-Aufgaben und der allgemeinen Beratung.

1. Studieneinführungstage (STETs)

Ein Schwerpunkt der Arbeit lag traditionell auf den Studieneinführungstagen.

- Oktober 2024: Neben einer Schnitzeljagd und einer Stadtrally wurden ein Kennenlernabend, eine Party am Glashaus, ein Spieleabend, ein Barabend sowie eine Führung beim USV Jena organisiert. Zudem erhielten alle Erstsemester die Erstitüten mit nützlichen Materialien.
- April 2025: Für das Sommersemester wurden ebenfalls abwechslungsreiche Programmpunkte angeboten: Schnitzeljagd, Barabend, Spieleabend mit Pizza, Führung beim USV Jena sowie die Ausgabe der Erstitüten.
- WiSe 2025/26: Bereits im laufenden Amtsjahr begann die Planung für die kommenden STETs.

2. Infoabende

Im Winter- wie im Sommersemester wurden jeweils Infoabende durchgeführt. Hier wurden die Strukturen des FSR vorgestellt und anschließend ein aktiver Austausch mit den Studierenden ermöglicht. Dabei standen das Näherbringen der Fachschaftsarbeit, die Diskussion von Wünschen aus der Studierendenschaft sowie die Vorstellung und Einbindung des künftigen FSR 2025/26 im Mittelpunkt.

3. JurKompass

Das Referat war federführend für die Organisation und Betreuung des JurKompass über den AG-Erstiheft zuständig. Die Ausgabe für 2024/25 wurde insbesondere aufgrund der Änderungen in der ThürJAPO überarbeitet, um den Studierenden aktuelle und praxisrelevante Informationen zur Verfügung zu stellen.

4. Awareness

Das Referat übernahm weiterhin die Awareness-Tätigkeiten innerhalb des FSR. Dazu gehörte insbesondere das Zusammenstellen von Awareness-Kits für Veranstaltungen sowie die Sensibilisierung für einen respektvollen Umgang in der Fachschaftsarbeit.

5. Betreuung der Info-Mail

Die E-Mail-Adresse info-fsr.rewi@uni-jena.de wurde vom Referat zuverlässig betreut. Eingehende Nachrichten von Studierenden und Kooperationspartnern wurden beantwortet oder an die zuständigen Referate weitergeleitet. Außerdem erfolgte eine regelmäßige Weitergabe von Informationen über Veranstaltungen, Workshops und Angebote an die Studierendenschaft.

6. Weitere Aufgaben

Über die organisatorischen Kernpunkte hinaus erfüllte die Studierendenbetreuung eine Vielzahl an Unterstützungs- und Beratungsaufgaben:

- Individuelle Betreuung: Persönliche Gespräche mit Studierenden bei Problemen oder Zweifeln, u. a. zur Beratung bei Remonstrationen.
- Informationsweitergabe: Unterstützung durch Informationen zu Bachelorabschluss, Praktika und weiteren studienrelevanten Themen.
- Vermittlung: Gespräche mit Professor:innen und dem Dekanat, um in Konfliktfällen zu vermitteln.
- Remonstrationsleitfaden: Erstellung eines allgemeinen Leitfadens zur Remonstration in Absprache mit dem Dekanat, um Studierenden eine klare Orientierung im Verfahren zu bieten.

Referatsleitung: Lina Ströhla

V e r a n s t a l t u n g e n

1. Professor:innen lesen Weihnachtsgeschichten

Das Amtsjahr startete traditionell mit der beliebten Veranstaltung PLW: „Professor:innen lesen Weihnachtsgeschichten“. Diese Veranstaltung, welche am 05.12.2024 stattfand, gestaltet sich für den ganzen FSR als eine große Freude. Neben dem Vorlesen von kurzen Geschichten durch Professor:innen konnten wir dieses Jahr auch einige Studis gewinnen, welche am Programm teilnahmen. Der Abend verlief großartig: Alle Besuchenden hatten Spaß in der geselligen Runde bei Glühwein oder Kinderpunsch. Einziges Manko an dem Abend war, dass nicht alle Mitglieder, die bei der Veranstaltung anwesend waren, sich an dem Ablauf beteiligt haben. Es stand bei jenen Personen mehr im Vordergrund, private Kontakte zu pflegen, anstatt den anderen Mitgliedern zu helfen.

2. Wechsel der Referatsleitung

Im Laufe des Winters teilte Anouk mit, die Leitung des Veranstaltungsreferates abgeben zu wollen, weil sie aufgrund der doppelten Belastung in der Rolle der Leitung der Öffentlichkeitsarbeit stark eingebunden ist. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Anouk noch einmal bedanken, dass sie Ihre Zeit im Veranstaltungsreferat wohlwollend verrichtet hat und immer zur Stelle war, wenn Hilfe aufkam oder Probleme entstanden sind. Infolgedessen hat Tom als Stellvertreter die Leitung kommissarisch übernommen, bis zu dem Zeitpunkt, als Marten als neue Leitung gewählt worden ist.

3. Grundstein für Semesterstartparty WiSe 2025/2026

Im Wintersemester kam mit dem FSR Politikwissenschaften die Idee auf, eine gemeinsame Party zu veranstalten. Aufgrund der Stellung innerhalb des Referates und den personellen Wechseln ist es jedoch nicht dazu gekommen. Die Idee wird aber nun zum kommenden Wintersemester realisiert - die Planungen mit dem FSR Politikwissenschaften laufen bereits.

4. Talk am Glashaus - das Fakultätssommerfest

Im weiteren Verlauf kam etwas Ruhe innerhalb des Referates auf, bis es zum Sommer hin zur Veranstaltung TAG - „Talk am Glashaus“ am 16.06.2025. Es wurde das Glashaus reserviert, bei der Brauerei Köstritzer bzgl. eines Sponsorings von Bier angefragt, die Losteria bzgl. Sekt und über das Clever Fit Jena mit großer Hilfe von Tilmann Süß (Leiter des Clever fit Jena) ein Kühlschrank (diesen stellte dann die Trinkstube Jena) für das Glashaus besorgt, weil die dort vorherrschende Kühlmöglichkeit für eine Veranstaltung dieser Größe nicht ausreichend ist. Weiterhin wurden bei verschiedenen Stellen Utensilien wie ein Grill (FSR Mathe), Bierzelt-Garnituren (Stura), Grillgut (Bratwürste Imbiss Haase Magdala sowie Grillkäse vom Kaufland Jena Lobeda) besorgt. Es wurde ein Bierpong Turnier abgehalten, bei welchem sich zu unserer Begeisterung auch wieder die Profs beteiligen konnten. Generell war die Anzahl der Profs in diesem Jahr sehr hoch. Der Aufbau aber auch der Abbau liefen wie jedes Jahr recht gut, dennoch könnte die Anzahl der dort Helfenden etwas höher sein.

Unerfreulicherweise ereignete sich in diesem Jahr, ausgelöst durch ein FSR-Mitglied, ein persönlicher Zwischenfall, der mit dem Selbstverständnis und den Statuten des FSR nicht zu vereinbaren ist. Der FSR hielt Rücksprache mit den Beteiligten und möchte an dieser Stelle bei den Betroffenen nochmals um Entschuldigung bitten.

Die öffentlichen Veranstaltungen des FSR sollen ein Ort des respektvollen Miteinanders, Kennenlernens und der rechtswissenschaftlichen Gemeinschaft darstellen. Selbstbezogene Handlungen sind unerwünscht und insbesondere auch der Stellung eines FSR-Mitglieds unangemessen. Als Vertreter:innen der ganzen Fachschaft sind persönliche Konflikte im Rahmen der Amtsausübung zurückzustellen.

V e r a n s t a l t u n g e n

5. Administrative Aufgaben

Betreuung der events-fsr.rewi@uni-jena Mail

- Beantwortung der Mails von Studierenden
- Beantwortung von Kooperationsanfragen
- Weiterleiten von Mails an jeweils zuständige Referate
- Infos zu Veranstaltungen, Workshops, etc. weitergeleitet

Zu den Abläufen und organisatorischen Hinweisen haben wir im Referat einen Leitfaden erstellt, der es dem neuen FSR ermöglichen soll, sich daran zu orientieren und wohl möglich aufkommende Fragen zu beantworten.

6. Arbeitsgemeinschaften

Weitere Veranstaltungen wurden unter spezialisierter AG-Führung organisiert. Siehe dazu die entsprechenden Punkte im Vorstandsbericht.

7. Semesterplanung

Das Veranstaltungsreferat fand sich zum Ende des Amtsjahres ein letztes Mal zusammen, um das kommende Wintersemester (WiSe 2025/26) hinsichtlich der abzuhaltenden Veranstaltungen zu planen. Neben der auch im kommenden Amtsjahr stattfindenden Veranstaltung „PLW“ traut sich das Referat im kommenden Semester an neue Veranstaltungsideen, wie beispielsweise den JurRave, einen Kaffee-klatsch mit Studierenden und Fakultätspersonal oder einem Kinoabend. Wenngleich die Planung der Veranstaltung selbst vom neuen Fachschaftsrat übernommen wird, wurden bereits Daten für die jeweiligen Veranstaltungen als auch Daten für Planungstreffen im Voraus festgesetzt. Das Referat erhofft sich hierdurch ein mit Veranstaltungen gefülltes Wintersemester. Die Planung des Sommersemesters bleibt dem Referatspersonal des neuen Fachschaftsrats vorbehalten.

8. Schlussworte

Hiermit möchte sich die Leitung des Veranstaltungsreferates ausdrücklich bei allen Mitgliedern innerhalb des Referates aber auch bei allen anderen Mitgliedern bedanken, die uns bei den verschiedenen Veranstaltungen geholfen haben. Es war uns eine Freude, mit euch durch das Amtsjahr zu gehen. Ein besonderer Dank geht an alle freiwilligen Mitglieder: Ohne Euch wäre die Planung und Durchführung sämtlicher Veranstaltungen nur unter erschwerten Bedingungen möglich gewesen.

Referatsleitung: Marten Schröder, Tom Steinborn (Anouk Haberbosch)

Talk am Glashaus



zum Glashaus

17. JUNI
ab 16 Uhr

SOMMERFEST DES FSR REWI

EINTRITT FREI • GRILLEN, OUTDOORSPIELE
UND BIERPONG

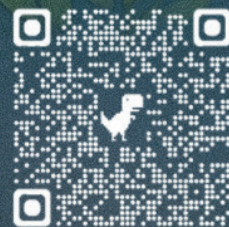


FSR Rechtswissenschaft

Ein Sommernachts- träumchen

23.07.2025

ab 18 Uhr



Weitere Infos im
Anmeldeformular und
mit Anmeldebestätigung

Ein klassischer Tanzabend



Fachschaftsrat
Rechtswissenschaft

Rechtswissenschaftliche
Fakultät



Unrecht durch Recht

Zum Umgang mit diktatorischem
"Recht" im Jurastudium

22.01.2025

Prof. Dr. Florian Knauer
Die Vermittlung des Strafrechts in
Auseinandersetzung mit dem
nationalsozialistischen Unrecht

**Prof. Dr. Adrian
Schmidt-Recla**
Wie (national-)sozialistisch
ist § 280 BGB?

mit anschließender Diskussion
zur Implementierung des
Inhalts im Jurastudium

18:15 Uhr
Carl-Zeiss-Straße 3, HS 5



Fachschaftsrat
Rechtswissenschaft

Rechtswissenschaftliche
Fakultät



Unrecht durch Recht

09.07.2025

Vorträge

Rasse und Recht: Falk Ruttke
(Kai Wagner)

Sozialismus und Recht:
Gerhard Haney
(Emily Georges)

durch Jenaer
Rechtstheoretiker

17:30 Uhr
Carl-Zeiss-Straße 3, HS 4

Prof. Dr. Wiebke Brose

Prof. Dr. Walter Pauly

*Prof. Dr. Adrian
Schmidt - Recla*

Professor*innen lesen WEIHNACHTS GESCHICHTEN

05. Dezember 2024

18:00 Uhr

Hörsaal 1



Prof. Dr. Christian Alexander

Prof. Dr. Edward Schramm

P r o f c a s t

Der Profcast Jena wurde im Amtsjahr 2024/25 weitergeführt. Ziel des Projekts war es, Studierenden juristische Persönlichkeiten und deren berufliche Werdegänge näherzubringen. Das Format hat sich im Laufe der Amtszeit als regelmäßiges Angebot etabliert.

1. Entwicklung auf Spotify

Im Zeitraum 4. Oktober 2024 bis 5. September 2025 wurden auf Spotify insgesamt 1.660 Streams, 2.291 Wiedergaben und rund 669 Wiedergabestunden verzeichnet.

Im Amtsjahr wurden zudem 10 neue Folgen veröffentlicht (Stand 07.09.2025), was zu einem erkennbaren Zuwachs an Abrufen führte. Jede neue Folge erzeugte deutliche Ausschläge in den Statistiken, sodass die Veröffentlichungsfrequenz maßgeblich zur Reichweite beitrug.

2. Streams und Downloads insgesamt

Über alle Plattformen hinweg wurden im Amtsjahr 2.031 Streams und Downloads gezählt.

3. Beliebteste Episoden

Die am häufigsten gehörten Folgen waren:

1. #001 How to Jura in 6 Semestern – 828 Abrufe
2. #013 SPEZIAL: Die letzte Generation im Gerichtssaal – 606 Abrufe
3. #003 Die Zukunft der Lehre – 596 Abrufe
4. #008 Jeder braucht Schuldrecht AT – 577 Abrufe
5. #002 Jetzt wird's strittig! – 530 Abrufe

4. Ausblick

Für den weiteren Verlauf sind noch die Veröffentlichung einer „Ehrenamtsfolge“ sowie Gespräche mit der Thüringer Justizministerin und dem Präsidenten des Thüringer Verfassungsgerichtshofs vorgesehen. Voraussichtlich wird das Projekt mit einer Abschlussfolge (Ende von Staffel 1) beendet.

Projektleitung: Marten Schröder, Finn Wienholz, Jesko Zagatowski



F i n a n z e n

A. Haushaltsverantwortung

I. Mittelfreigaben

Zentraler Bestandteil der Arbeit in den Finanzen ist das Betreuen der Mittelfreigaben. Diese bilden die Basis aller Projekte und Veranstaltungen des FSR. Der Ablauf ist wie folgt: Zunächst werden Projekte erarbeitet und ein Finanzplan in enger Zusammenarbeit mit den Referaten aufgestellt. Dieser kann nach Prüfung der finanziellen Umsetzbarkeit vom Gremium beschlossen werden. Nach dem Beschluss wird die Mittelfreigabe bei den StuRa-Finanzen eingereicht und von deren finanzverantwortlichen Personen geprüft. Nach Durchführung des Projekts ist es weiter Aufgabe der Haushaltsverantwortung mithilfe der zu erstellenden Zahlungsaufträge eine Gesamtabrechnung aufzustellen, die wiederum den StuRa-Finanzen zur Prüfung vorgelegt wird. Ist diese erfolgreich geprüft, kann das von Mitgliedern des Gremiums vorgestreckte Geld von der Studierendenschaft zurückgezahlt werden.

1. Tagesgeschäft

Regelmäßig beschließt der FSR-ReWi Mittelfreigaben zur Umsetzung neuer Projekte. Die Tätigkeit der Haushaltsverantwortung in diesem Bereich begann mit der M-REWI-007- 2024_25 (STET WiSe 2024). Die Mittelfreigaben lassen sich in solche aus FSR-Geldern und solche aus KOM-Geldern finanzierte aufteilen.

a) FSR-Mittelfreigaben

Folgende Mittelfreigaben wurden aus FSR-Geldern in der Amtszeit 2024/25 finanziert:

[Anmerkung: Die Bilanz ergibt sich aus der Differenz der Einnahmen und Ausgaben zum jeweiligen Projekt.]

Haushaltsjahr 2024_25:

Mittelfreigabe	Projekt	Bilanz	Kommentar
M-REWI-007-2024_25	STET WiSe 2024	-7,59 €	
M-REWI-008-2024_25	Trikots	/	Neu unter M-REWI-012
M-REWI-009-2024_25	ZwiTa Berlin	/	Über KOM abgewickelt
M-REWI-010-2024_25	Bierbänke	/	Über KOM abgewickelt
M-REWI-011-2024_25	ReWi-Merch	-297,50 €	
M-REWI-012-2024_25	Trikots Uni-Liga	-168,06 €	
M-REWI-013-2024_25	Infoabend	-17,36 €	
M-REWI-014-2024_25	PLW	248,44 €	
M-REWI-015-2024_25	Beleuchtung	-249,30 €	
M-REWI-016-2024_25	Glühweinkocher	-175,40 €	
M-REWI-017-2024_25	Etikettiergerät	-18,63 €	
M-REWI-018-2024_25	Sticker mit FSR-Logo		In Klärung bei Rechtsamt
M-REWI-019-2024_25	STET SoSe 2025	-274,39 €	
M-REWI-020-2024_25	JurKompass	-178,39 €	

Finanzen

Haushaltsjahr 2025_26

Mittelfreigabe	Projekt	Bilanz	Kommentar
M-REWI-001-2025_26	Exkursion Buchenwald	-30 €	
M-REWI-002-2025_26	Exkursion BFH	753,18 €	
M-REWI-003-2025_26	TAG	178,03 €	
M-REWI-004-2025_26	Awareness-Kits	-222,85 €	
M-REWI-005-2025_26	Infoabend	-131,75 €	
M-REWI-006-2025_26	Plakate Unrecht durch Recht	-20,17 €	
M-REWI-007-2025_26	Tanzabend	-105,05 €	
M-REWI-008-2025_26	Roben	-143,94 €	
M-REWI-009-2025_26	Büromaterial		In Bearbeitung; Vss.: - 40,14
M-REWI-010-2025_26	STET		In Bearbeitung; Vss.: - 1.045,05 €
M-REWI-011-2025_26	JurKompass		In Bearbeitung; Vss.: - 331,76 €
M-REWI-012-2025_26	Werbematerial und Öffentlichkeitsarbeit		In Bearbeitung; Vss.: - 400 €
M-REWI-013-2025_26	Technische Ausstattung		In Bearbeitung; Vss.: - 450 €
M-REWI-014-2025_26	Aufbewahrung und Logistik		In Bearbeitung; Vss.: - 100 €

b) FSR-KOM-Mittelfreigaben:

Folgende Mittelfreigaben wurden über die FSR-KOM finanziert:

Mittelfreigabe	Projekt	Kommentar
M-028-2024_25	JurKompass	Unter M-REWI-006-2024_25 von FSR selbst getragen
M-040-2024_25	ZwiTa Berlin	In Bearbeitung
M-041-2024_25	Bierbänke	Zurückgenommen
M-005-2025_26	Bufata Freiburg	In Bearbeitung

2. Altlasten:

Neben dem Tagesgeschäft mussten auch folgende nicht abgeschlossene Mittelfreigaben aus vorherigen Amtsjahren bearbeitet werden:

Finanzen

Mittelfreigabe	Projekt	Kommentar
M-REWI-001-2024_25	TAG	
M-REWI-002-2024_25	FSR-Banner	
M-REWI-003-2024_25	Infoabend	
M-REWI-004-2024_25	Bierkastenlauf	Hat nicht stattgefunden
M-REWI-005-2024_25	Anschaffung Toner	
M-REWI-006-2024_25	JurKompass	
/	Anschaffung Roben im Rahmen der STET SoSe 2023	Neu unter M-REWI-008-2025_26

II. Haushaltsplan/Inventarliste:

Neben der Arbeit an Mittelfreigaben ist es Aufgabe der Haushaltsverantwortung vor dem Ende des Haushaltsjahres einen Haushaltsplan für das kommende Haushaltsjahr aufzustellen. Dieser muss dann den StuRa-Finzen zusammen mit einer aufgestellten Inventarliste, die alle ausleihbaren Anschaffungen und technische Geräte erfasst, zugesandt werden.

III. Gremienkommunikation:

Der Haushaltsverantwortung gelang es im Laufe des Amtsjahres 2024/25 ein gutes Gesprächsklima mit StuRa-Finzen und -Vorstand zu etablieren, auf Basis dessen eine deutlich reibungslosere Kommunikation zwischen den Gremien möglich wurde. Dies schlug sich auch positiv auf die Bearbeitungszeit von gestellten Mittelfreigaben nieder.

B. Kassenverantwortung:

I. Aufgabenfeld:

Mit der Wahl am 04.10.24 übernahmen Fabian Heermann und Marie Suttner als hauptverantwortliche und stellvertretende kassenverantwortliche Personen die Haushaltsverantwortung. Aufgabe der Kassenverantwortung ist es das Gremium darüber zu informieren, wann eine Kasse notwendig ist, deren Beantragung bei den StuRa-Finzen vorzunehmen und die Kasse während Veranstaltungen zu führen. Hierüber wird auf den entsprechenden Formularen ein Kassenbuch geführt. Zudem ist es Aufgabe der kassenverantwortlichen Personen die von der Haushaltsverantwortung eingereichten Zahlungsaufträge nach dem Vier-Augen-Prinzip auf Fehler hin zu prüfen.

II. Kassen und Einnahmen:

Für folgende Veranstaltungen wurden Kassen beantragt:

Mittelfreigabe	Veranstaltung	Einnahmen
M-REWI-007-2024_25	STET WiSe 2024	1.064 €
M-REWI-012-2024_25	Trikotverkauf Uni-Liga	498 €
M-REWI-013-2024_25	Infoabend	13 €
M-REWI-014-2024_25	PLW	401 €
M-REWI-003-2025_26	TAG	675 €
M-REWI-005-2025_26	Infoabend	12 €
M-REWI-007-2025_26	Tanzabend	300 €
M-REWI-019-2025_26	STET SoSe 2025	220 €

Ö f f e n t l i c h k e i t s a r b e i t

Im Amtsjahr 2024/25 umfasste der Aufgabenbereich Öffentlichkeitsarbeit vor allem die Betreuung des Instagramkanals des Fachschaftsrats sowie die generelle Gestaltung der öffentlichen Wahrnehmung des Gremiums. Ziel war es, die Sichtbarkeit des FSR in der Studierendenschaft zu erhöhen, über Veranstaltungen transparent zu informieren und die Kommunikation mit den Studierenden zu verbessern.

1. Betreuung des Instagram-Kanals

Der Instagram-Auftritt des Fachschaftsrates wurde kontinuierlich gepflegt und aktualisiert. Neben der Planung und Umsetzung von Beiträgen, Stories und Reels zu aktuellen Themen standen auch die Interaktion mit Studierenden über Direktnachrichten und Kommentare im Mittelpunkt. Dadurch konnte die Reichweite gesteigert und die Erreichbarkeit des FSR für Anliegen und Rückfragen deutlich verbessert werden.

2. Bewerbung und Information zu Veranstaltungen

Ein zentraler Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit war die Ankündigung und Bewerbung der vom FSR organisierten Veranstaltungen. Dazu gehörten insbesondere die Ersti-Woche, verschiedene Informationsabende, Vortragsreihen sowie gesellige Formate wie Partys. Die rechtzeitige und ansprechende Bewerbung auf Social Media erwies sich als entscheidender Faktor für die hohe Beteiligung der Studierenden.

3. Gestaltung von Materialien

Neben der digitalen Präsenz war die Öffentlichkeitsarbeit auch für die visuelle Gestaltung verantwortlich. Dazu zählten der Entwurf und die Veröffentlichung von Plakaten, Flyern und weiteren Werbematerialien. Beispielhaft hervorzuheben sind die Plakate zur PLW sowie zur Veranstaltung „Unrecht durch Recht“, die die öffentliche Wahrnehmung des FSR nachhaltig prägten.

Referatsleitung: Anouk Haberbosch

V o r s t a n d

1. Allgemeines

a) Konstituierung, Zuständigkeiten, Arbeitsweise

Zu Beginn des Amtsjahres wurde der Vorstand neu gewählt und arbeitsfähig konstituiert: Jesko Zagatowski (Vorsitz), Nadine Weimer (stv. Vorsitz), Bennet Hartung (Haushalt) und Julius Kiene (Stv. Haushalt). Zunächst war die (stellvertretende) Leitung des Veranstaltungsreferats mit Anouk Haberbosch und Tom Steinborn ebenfalls Vorstandsmitglied. Nachdem die Geschäftsordnung geändert und anstelle der bisherigen Veranstaltungsleitung ein drittes Vorstandsmitglied eingeführt wurde, wurden beide in dieser neuen Rolle bestätigt. Die Vorstandsarbeit folgte einer klaren Geschäftsverteilung, regelmäßigen Vorstands- und Gremiensitzungen sowie standardisierten Berichten an das Plenum. Beschlüsse wurden vorbereitet, umgesetzt und nachgehalten.

b) Finanzmanagement und Haushalt

Der Vorstand verantwortete die laufende Haushaltssteuerung (Planung, Mittelfreigaben, Nachbeschlüsse) und berichtete regelmäßig an das Gremium. Für weitere Informationen ist der Bericht der Haushaltsverantwortung maßgebend.

c) Interne & externe Kommunikation / Kooperationen

Der Vorstand berichtete in jeder Gremiensitzung über Projekte, Abstimmungen und Außenkontakte.

- Hochschulgruppen & Fakultätsumfeld: Gespräche mit ELSA und PARALegal zur Mitgliedergewinnung und Kooperationen (u. a. Juraball-Bezug). Eine geplante Semesterstart-Kooperation mit dem FSR WiWi scheiterte vorerst wegen deren Zwangsverwaltung.
- Trilaterale Vernetzung (Jena-Halle-Leipzig): Regelmäßige Treffen zu Karrieremessen, Online-Veröffentlichung von STEX-Ergebnissen, Essentialia legis und politischen Stellungnahmen; eine übergeordnete Fachschaftsstruktur wurde erörtert.
- Externe Partner:innen: Kontaktpflege und punktuelle Kooperationen, u. a. RA Dr. Zickert (Berufspraxis-Einblicke), PwC (Rahmen für eine BFH-Exkursion), GrundGesetzVerstehen e. V. (vereinbarte unentgeltliche mediale Werbung).

d) Rechtspolitische Initiativen und Stellungnahmen

- Nomos-Textsammlung „Landesrecht Thüringen“: Der Vorstand setzte sich beim JPA (Schreiben an den Präsidenten Homberger) und gegenüber dem Verlag für die Zulassung im Staatsexamen ein; trotz wirtschaftsbedingter Einstellung der Reihe blieb man im konstruktiven Austausch.
- Schreiben an die Justizministerin (Regeltermin): Ziel: jährliche Gespräche; Themen: unabhängige Zweitkorrektur, Abschichten von Klausuren, Notizen in Gesetzen, Mindest-Ladungsfristen, Online-Veröffentlichung der Ergebnisse. Rückmeldung: grundsätzliche Offenheit für einen jährlichen Austausch.
- Ladungsfristen / STEX-Transparenz: Nach Problemen beim Versand der Ergebnisse SoSe 2025 verfasste der Vorstand eine Stellungnahme an das JPA (Ankündigungszeiträume, Mindestfristen, digitale Veröffentlichung). Das Dekanat sah einzelne Kritikpunkte als nicht nachvollziehbar; der Vorstand blieb im Gespräch und begründete seine Forderungen daten- und rechtspraktisch.
- Korrekturtransparenz: Aufbau eines Erwartungshorizont-Konzepts und eines einheitlichen Bewertungsschemas für Klausuren/Hausarbeiten (Transparenz, Rechtssicherheit, Anti-Willkür), vorangetrieben in Gesprächen mit Studiendekan und Fakultätsratsmitgliedern.
- Bachelor (integriert): Einführung umgesetzt; erste Urkunden wurden ausgestellt. Der Vorstand beantwortete Antragsfragen (auch für Externe) und flankierte die Kommunikation.
- Essentialia legis: Idee anfänglich als hilfreich bewertet, dann nach kritischer Rückmeldung (u. a. Prof. Alexander) eingestellt.
- Politische Positionierung gegen Rechtsextremismus: Ermächtigung des Vorstands zu einer klaren Stellungnahme (Anlass u. a. Diskussionen zur Richterbesetzung am ThürVerfGH).

V o r s t a n d

e) Interne Governance & Verwaltung

- GO-Fortentwicklung: Neufassung/Änderungen mit Fokus auf Geschäftsführung bis Neuwahl, hybride/virtuelle Sitzungen, Verschwiegenheit, subsidiäre Anwendung StuRa-Ordnungen.
- Personalisiertes Schlüssel- und Übergabemanagement: Schlüsselliste aktualisiert; Schlüsselergabe/-verlängerung (z. B. für STET-Leitung) gesteuert.
- Sichtbarkeit & Infrastruktur: Beschilderung für Büro/Campus angestoßen; Roll-Ups neu gestaltet (Anouk Haberbosch).
- Formalia & Service: Koordinierung von Freisemesterempfehlungen und Vertrautenbescheinigungen; Pflege des Online-Kalenders.

f) Weitere Projekte & laufende Aufgaben

- OpenCampus-Tag (Beteiligung/Koordination); Jobmesse Leipzig (Organisation); Feuerbach-Tag (Sektempfang);
- „Professorengespräche“ (politische Bildungsarbeit, Kontaktaufnahme, Formatentwicklung); Erfahrungsberichte Lehrende (Unterstützung für FSR Altertum).

2. Arbeitsgemeinschaften / Arbeitskreise

(nur AK/AGs ohne primäre Referatsführung; informelle Gruppen sind als solche gekennzeichnet)

a) Formell beschlossene AK/AG

- AK „Profcast“ (Leitung: Jesko Zagatowski)
Fortführung der Podcast-Reihe; Aufnahmen u. a. mit FSR Halle und FSR Leipzig; in Planung: Folge mit Justizministerin, Präsident des ThürVerfGH und Abschlussfolge der ersten Staffel. Weitere Details siehe dort.
- AK „Unrecht mit Recht“ (Leitung: Jesko Zagatowski) Umsetzung der neuen Curricula-Leitidee zur Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus im Jurastudium; AG mit Prof. Knauer/Schmidt-Recla; Veranstaltung am 22.01.2025 (Diskussion zur curricularen Integration); Plakat-Redesign, Integration von Materialien in Erstituten.
- AK „Bachelor“ (Leitung: Jesko Zagatowski)
Flankierung der Einführung/Kommunikation des integrierten Bachelorabschlusses; Sitzung am 21.05.2025 im FSR-Büro (Foto-/Videoshooting zur Sichtbarkeit).
- AK „Erstiheft (JurKompass)“ (Leitung: Lina Ströhla; Layout: Marten Schröder/Lisa Günther)
Überarbeitung des Hefts; Mittelfreigabe 345 €; neue Auflage beschlossen (500 €, davon 250 € FSR-KOM beantragt); Finanzsicherung per Umlaufverfahren (200 €) nach StuRa-Unklarheiten.
- AK „Merch“ (Leitung: Lina Ströhla)
Sammelbestellung: zunächst 58/75 Bestellungen; Frist bis 08.11.2024 verlängert; Beschluss zum Aufkauf von bis zu 10 T-Shirts (300 €) zur Sicherung der Mindestmenge. Kooperation mit UniStudios wegen Lieferproblemen kritisch; Problemliste an StuRa; weitere Zusammenarbeit unwahrscheinlich.
- AK „Klausurtagung“ (Leitung: Jonathan „Jonny“ Eckstein)
Blieb ohne Durchführung.

V o r s t a n d

- AK „FSReels“ (Leitung: Jesko Z. & Anouk H.)

Aufbau Instagram-Reels zur Reichweitensteigerung; Meinungsbild eingeholt, Redaktionsleitfaden erarbeitet; Regelmäßige Umsetzung war aus Zeitgründen nicht möglich

- AK „Uni-Liga / Ersti-Fußball“ (Leitung/Team: Jonathan „Jonny“ Eckstein)

Teamgründung; erstes Spiel absolviert; nach Rückzug eines Antrags beschloss der FSR 837,60 € für Trikots (subventionierter Weiterverkauf), Nebenkasse beantragt.

- AK „Tanzabend“ (Leitung: Jesko Zagatowski)

Termin 23.07.2025, Plakate/Werbung (Anouk H. & Jesko Z.)

b) Informelle Arbeits-/Projektgruppen (unter Vorstandsführung)

- „Verein“ (Beginn informell, später formal beschlossen; Leitung: Tristan Simmam & Jesko Z.)
Sondierung einer Vereinslösung (Struktur/Finanzen/Projekte).

- „Professorengespräche / Politische Bildungsarbeit“ – Aufbau eines sichtbaren Formats; erste Kontaktaufnahme mit Prof. Klafki; Suche nach Federführung im Vorstand.

- „Raumverwaltung/Präsidium“ – Beschwerdeentwurf an den Universitätspräsidenten zur mangelhaften Raumvergabe (u. a. Tanzabend-Planung).

3. Ausblick & Empfehlungen

- a) Prüfungsrechts-Roadmap verstetigen: Erwartungshorizonte in Pilotklausuren testen; Ergebnisse aus JPA/Ministerium (Notizen, Fristen, Online-Ergebnisse) in konkrete Vereinbarungen überführen.

- b) Vernetzung strategisch nutzen: Trilog Jena–Halle–Leipzig für Best-Practice (Karrieretag, Bachelor-Kommunikation, Prüfungsorganisation) institutionalisiert dokumentieren.

- c) Kommunikation & Sichtbarkeit: Reels-Leitfaden, Roll-Ups, Büro-Beschilderung und Info-Rhythmus (WhatsApp/IG) verstetigen.

- d) AK-Governance schärfen: Informelle Projekte mit Daueraufgaben als zeitbefristete AK fassen (Ziele, Meilensteine, Budget), jährliche Evaluation.

- e) Liquiditätsbrücken rechtssicher klären: Standardverfahren für Vorstreckungen/Vollmachten (inkl. Musterformulare) gemeinsam mit StuRa/RA finalisieren.

4. Kurzbilanz

Der Vorstand hat 2024/25 sichtbar gestaltet: Prüfungs- und Studienbedingungen (Transparenz, Fristen, Kommunikation) wurden adressiert; externe Repräsentation (JPA, Ministerium, Nachbar-FSRe) aktiv wahrgenommen; Formate und Projekte (TaG, Tanzabend, JurKompass, Profcast) ermöglicht; interne Governance (GO-Update, Schlüssel, Büro, Roll-Ups, Fristen) stabilisiert. Politische Bildungsarbeit und eine klare Haltung gegen Rechtsextremismus ergänzen das Profil. Insgesamt verbindet die Vorstandsarbeit hochschulpolitische Wirkung, studentische Services und professionelle Organisation.

Vorstand: Jesko Zagatowski (stv. Nadine Weimer), Bennet Hartung (stv. Julius Kiene), Anouk Haber-bosch (stv. Tom Steinborn)

Anhang

Anwesenheit der Mitglieder des FSR Rechtswissenschaft | Amtsjahr 2024/25

Personenanwesenheit 2024/2025

Name	Vorname	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	prozentuale Anwesenheit ohne entschuldigte Sitzungen	prozentuale Anwesenheit aller Sitzungen	prozentuale Anwesenheit aller Sitzungen inkl. r.M.
		04.10.2024	16.10.2024	29.10.2024	13.11.2024	26.11.2024	10.12.2024	14.01.2025	29.01.2025	25.02.2025	18.03.2025	08.04.2025	22.04.2025	06.05.2025	20.05.2025	03.06.2025	18.06.2025	02.07.2025	22.07.2025	13.08.2025	27.08.2025	09.09.2025			
Eckstein	Jonathan	1	E	1	0	0	1	1	E	1	E	E	E	E	E	0	0	E	E	0	0	r.M.	33,3	20,8	20,0
Grüner	Selin	1	1	1	E	1	E	1	1	1	1	0	1	1	E	1	1	E	0	0	r.M.	1	65,0	54,2	52,0
Haberbosch	Anouk	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	E	0	1	E	1	E	0	1	70,0	56,0	56,0
Hafner	Julian	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	82,6	76,0	76,0
Hartung	Bennet	1	E	1	1	1	E	E	0	E	1	E	E	E	E	1	E	1	1	1	E	1	66,7	40,0	40,0
Heermann	Fabian	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	E	1	1	1	r.M.	1	81,0	70,8	68,0
Kiene	Julius	1	1	1	1	1	1	E	E	0	1	0	1	1	1	1	1	1	E	0	0	1	63,6	56,0	56,0
Kühner	Yannick	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	E	1	0	1	1	1	E	1	76,2	64,0	64,0
Steinborn	Tom	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	83,3	80,0	80,0
Ströhla	Lina	1	1	1	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	1	1	E	1	E	1	0	E	1	1	E	1	72,2	59,1	52,0
Suttner	Marie	1	1	E	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	E	1	1	0	1	E	1	76,2	64,0	64,0
Weimer	Nadine	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	83,3	80,0	80,0
Zagatowski	Jesko	1	1	1	E	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	82,6	76,0	76,0
Anwesenheit		13	11	11	9	12	11	9	6	10	12	8	10	11	5	10	8	9	9	8	2	12			
r.M.	ruhendes Mandat																								

E - entschuldigt
1 - anwesend
0 - unentschuldigt

Beschlussübersicht														
Fachschaftsrat Rechtswissenschaft														
Friedrich-Schiller-Universität Jena														
Amtsjahr 2024/25														
Stand: 24.09.2025														
Mitgliederzahl:		13	ACHTUNG: Ein Beschluss kann auch angenommen worden sein, obwohl in der Tabelle anderes steht (etwa weil zur Beschlussfähigkeit genug Stimmberechtigte anwesend waren, aber nicht alle eine Stimme abgaben. Enthaltungen und Ungültige gelten als nicht abgegebene Stimmen).											
Beschlussfähigkeit regulär:		7												
Beschlussfähigkeit satzung:		9												
Mitgliederzahl Vorstand:		3												
Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung	
fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandatruhe	Status		
1	04.10.2024		2	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl der Protokollführung der konstituierenden Sitzung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Lina Ströhl] zur Protokollführung für die konstituierende Sitzung.	Einfach	12	1	0	0	Angenommen	
2	04.10.2024		2	Gremiensitzung	Sachbeschluss	Unterstützung Strafverteidiger e.V.	Der FSR-ReWi beschließt das Vorhaben des Strafverteidiger e.V. zu unterstützen.	Einfach	10	0	3	0	Angenommen	
3	04.10.2024		2	Gremiensitzung	Sachbeschluss	Geschäftsverteilung AJ 24-25	Der FSR-ReWi beschließt die Geschäftsverteilung des vorherigen Amtsjahres fortzuführen.	Einfach	13	0	0	0	Angenommen	
4	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Protokollführung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Fabian Heermann] zur ordentlichen Protokollführung.	Einfach	11	1	0	0	Angenommen	
5	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Protokollführung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Marie Suttner] zur stellvertretenden Protokollführung.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
6	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl Haushaltsverantwortung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Bennet Hartung] zur Haushaltsverantwortung.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
7	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl stv. Haushaltsverantwortung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Julius Kiene] zur stellvertretenden Haushaltsverantwortung.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
8	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl Referatsleitung Veranstaltungen	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Anouk Haberbosch] zur Veranstaltungsreferatsleitung.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
9	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl stv. Referatsleitung Veranstaltungen	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Tom Steinborn] zur stellvertretenden Veranstaltungsreferatsleitung.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
10	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl Vorstandsvorsitz [JZ]	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Jesko Zagatowski] zum Vorstandsvorsitz.	Absolut	7	5	0	0	Angenommen	Die Wahl erfolgte mit den Folgenden Stimmmöglichkeiten: Jesko (7 Stimmen), Julian (4 Stimmen), Beide nein (1 Stimme), Enthaltung (0 Stimmen)
11	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl Vorstandsvorsitz [JH]	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Julian Hafner] zum Vorstandsvorsitz.	Absolut	4	8	0	0	Abgelehnt	Die Wahl erfolgte mit den Folgenden Stimmmöglichkeiten: Jesko (7 Stimmen), Julian (4 Stimmen), Beide nein (1 Stimme), Enthaltung (0 Stimmen)
12	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl stv. Vorstandsvorsitz	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Nadine Weimer] zum stellvertretenden Vorstandsvorsitz.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
13	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Sitzungsleitung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Julian Hafner] zur ordentlichen Sitzungsleitung.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
14	04.10.2024		3	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Sitzungsleitung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Yannick Kühner] zur stellvertretenden Sitzungsleitung.	Einfach	9	1	2	0	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis							
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat-sruhe	Status	Anmerkung		
	15	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl Kassenverantwortung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Fabian Heermann] zur Kassenverantwortung.	Absolut	10	0	2	0	Angenommen	
	16	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Wahl stv. Kassenverantwortung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Marie Suttner] zur stellvertretenden Kassenverantwortung.	Absolut	12	0	0	0	Angenommen	
	17	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Referatsleitung Universitätskommunikation	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Jesko Zagatowski] zur Leitung des Referats Universitätskommunikation.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
	18	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Referatsleitung Universitätskommunikation	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Bennet Hartung] zur stellvertretenden Leitung des Referats Universitätskommunikation.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
	19	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Referatsleitung Studierendenbetreuung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Lina Ströhla] zur Leitung des Referats Studierendenbetreuung.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	20	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Referatsleitung Studierendenbetreuung	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Nadine Weimer] zur stellvertretenden Leitung des Referats Studierendenbetreuung.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	21	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Referatsleitung Öffentlichkeitsarbeit	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Anouk Haberbosch] zur Leitung des Referats Öffentlichkeitsarbeit.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	22	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Referatsleitung Archiv	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Selin Grüner] zur Leitung des Referats Archiv.	Einfach	8	2	2	0	Angenommen	
	23	04.10.2024		4	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Referatsleitung Archiv	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Jonathan Eckstein] zur stellvertretenden Leitung des Referats Archiv.	Einfach	11	0	1	0	Angenommen	
	24	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Ernenennung	Vertrautenernenennung	Der FSR-ReWi beschließt Tristan, Marten, Lucia-Joelle, Jakob, Finn zu Vertrauten zu ernennen.	Einfach	11	0	1	0	Angenommen	
	25	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Referatsleitung Büro & Technik	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Tristan Simmang] zur Leitung des Referats Büro und Technik.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	26	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Referatsleitung Büro & Technik	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Jesko Zagatowski] zur stellvertretenden Leitung des Referats Büro und Technik.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	27	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Ernenennung	FSR-KOM-Mitglieder	Der FSR-ReWi ernennt Lina und Julius zu den Hauptverantwortlichen [der FSR-KOM-Delegierten].	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	28	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Ernenennung	stv. FSR-KOM-Mitglieder	Der FSR-ReWi ernennt Selin, Nadine, Fabian, Yannick, Jesko und Marie zu ihren Stellvertretungen.	Einfach	12	0	0	0	Angenommen	
	29	04.10.2024		5	Gremiensitzung	Ernenennung	BRF-Delegation	Der FSR-ReWi ernennt Selin, Lina, Bennet und Fabian zu den BRF-Delegierten.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
	30	04.10.2024		5	Gremiensitzung	AG-Gründung	Weiterführung AGs "Profcast", "Unrecht it Recht", "Bachelor"	Der FSR führt die Arbeitskreise „Profcast“, „Unrecht mit Recht“ und „Bachelor“ unter Leitung Jeskos und unter Beibehaltung des jetzigen Aufgabenkreises weiter.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
	31	04.10.2024		5	Gremiensitzung	AG-Gründung	Weiterführung AGs "Erstihft", "Merch"	Der FSR führt die Arbeitskreise „Erstihft“ und „Merch“ unter der Leitung Linas und unter Beibehaltung des jetzigen Aufgabenkreises weiter.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat sruhe	Status	Anmerkung
32	04.10.2024		5 Gremiensitzung	AG-Gründung	Weiterführung AG "Klausurtagung"	Der FSR führt den Arbeitskreis „Klausurtagung“ unter Leitung Jonnys und unter Beibehaltung des jetzigen Aufgabenkreises weiter.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
33	16.10.2024		3 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Bewerbung Climate Challenge	Der FS-ReWi beschließt die Challenge durch Werbung zu unterstützen.	Einfach	1	7	3	0	Abgelehnt	
34	16.10.2024		4 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Rewi-Medi-Kooperation (Party 12.11.2024)	Der FSR beschließt mit dem Förderverein der Fakultät Medizin eine Kooperation für die Medi – Warm – Up Party am 12. 11. im Kassablanca.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
35	16.10.2024		4 Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl stv. Referatsleitung Öffentlichkeitsarbeit	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Yannick Kühner] zur stellvertretenden Leitung des Referats Öffentlichkeitsarbeit.	Einfach	8	0	2	0	Angenommen	
36	16.10.2024		4 Gremiensitzung	FSR-KOM-Antrag	FSR-KOM-Antrag (Uni-Liga)	Der FSR beantragt 150 € bei der FSR – KOM für die Uni – Liga.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	Achtung: Mit Beschluss vom 29.10.2024 (Nr. 47) zurückgenommen.
37	16.10.2024		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-008-2024_25	Sollte der Antrag (Anm.: BeschlussNr. 36) nicht durchgehen, beschließt der FSR hilfsweise die Mittelfreigabe M – ReWi – 008 – 2024_25	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	Achtung: Mit Beschluss vom 29.10.2024 (Nr. 47) zurückgenommen.
38	16.10.2024		5 Gremiensitzung	AG-Gründung	AG FSReels	Der FSR ReWi eröffnet den Arbeitskreis „FSReels“ unter der Leitung von Jesko und Anouk, mit dem Ziel: mehr Aufmerksamkeit bei Studierenden zu erregen	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
39	16.10.2024		5 Gremiensitzung	FSR-KOM-Antrag	M-REWI-008-2024_25	Der FSR Rewi beschließt, 420 € bei der FSR-KOM für die Teilnahme bei der 9. Zwischentagung des Bundesverbands rechtswissenschaftlicher Fachschaften e.V. vom 22.- 24. November in Berlin zu beantragen.	Einfach	9	0	0	0	Angenommen	(FSR-KOM-Antrag (9. ZwiTa Berlin))
40	16.10.2024		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Rewi-Powi-Kooperation (Buchenwaldexkursion)	Der FSR ReWi arbeitet mit dem FSR PoWi im Rahmen der Buchenwaldexkursion zusammen.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
41	29.10.2024		4 Gremiensitzung	Ernenennung	Vertrautenenennung (Lisa)	Alle Kandidaten wurden zu neuen Vertrauten bzw. freiwilligen Mitgliedern ernannt.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
42	29.10.2024		4 Gremiensitzung	Ernenennung	Vertrautenenennung (Caro)	Alle Kandidaten wurden zu neuen Vertrauten bzw. freiwilligen Mitgliedern ernannt.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	
43	29.10.2024		4 Gremiensitzung	Ernenennung	Vertrautenenennung (Jona)	Alle Kandidaten wurden zu neuen Vertrauten bzw. freiwilligen Mitgliedern ernannt.	Einfach	8	3	0	0	Angenommen	
44	29.10.2024		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-010-2024_25	Der FSR ReWi beschließt die Mittelfreigabe M – FSR ReWi – 010 – 2024_25 in Höhe von 120 € für die Ersatzbeschaffung für Bierbänke bei der KOM.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(Ersatzbeschaffung Bierbänke WWI)
45	29.10.2024		5 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Stellungnahme Honorarprofessur Boehl	Der FSR ReWi beschließt die studentische Stellungnahme zur Berufung Herr Dr. Boehls als Honorarprofessor.	Einfach	14	0	0	0	Angenommen	
46	29.10.2024		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-011-2024_25	Der FSR ReWi beschließt die Mittelfreigabe M- FSR-ReWi-011 2024_25 in Höhe von 300 € für die Beschaffung von maximal 10 T-Shirts für Veranstaltungen des FSR bei Unistudios, falls sonst die Kollektion nach weiteren Verhandlungen abgesagt werden müsste.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(T-Shirts Unistudios)

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat-sruhe	Status	
47	29.10.2024		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	Rücknahme Beschlussnr. 36 f.	Der FSR – ReWi nimmt den Beschluss, 150 € bei der FSR – KOM für die Uni-Liga zu beantragen, sowie die hilfsweise beschlossene Mittelfreigabe M – ReWi – 008 – 2024_25 zurück.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
48	29.10.2024		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-012-2024_25	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-REWI-012-2024_25 für den Kauf von Trikots in Höhe von 837, 60 €, um den mit einem subventionierten Preis von 10 € weiterverkauft werden zu können. Abstimmung: (10/0/0)	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	(Fußballtriktos)
49	13.11.2024		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-013-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-REWI-013-2024_25 iHv. 111,18 € für den Infoabend am 26.11.2024.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	(Infoabend 26.11.)
50	13.11.2024		4 Gremiensitzung	Kassenantrag	Kassenantrag Infoabend 26.11.	Der FSR-ReWi beschließt eine Wechselgeldkasse in der Verantwortung von Fabian Heermann mit einem Wechselgeld iHv. 50 € für den Infoabend am 26.11.2024 zu beantragen.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
51	13.11.2024		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-014-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-REWI-014-2024_25 iHv. 1.123,70€ für die Veranstaltung „Professor*innen lesen Weihnachtsgeschichten“ am 05.12.2024.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	(PLW)
52	13.11.2024		5 Gremiensitzung	Kassenantrag	Kassenantrag PLW	Der FSR-ReWi beschließt eine Wechselgeldkasse in der Verantwortung von Fabian Heermann mit einem Wechselgeld iHv. 100 € in möglichst kleiner Stückelung für die Veranstaltung PLW am 05.12.2024 zu beantragen.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
53	13.11.2024		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-015-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-REWI-015-2024_25 iHv. 250€ für zur Beschaffung von Bühnenbeleuchtung (Wandstrahlern)	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	(Wandstrahler)
54	13.11.2024		5 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Kooperation Paralegal und Elsa	Der FSR ReWi beschließt gemeinsam mit ELSA und PARALegal im laufenden Amtsjahr 2024/25 zu kooperieren.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
55	13.11.2024		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Kooperation BBH	Der FSR-ReWi beschließt den Entschluss zu einem Kooperationsvertrag mit BBH für das laufende Amtsjahr 2024/25.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
56	13.11.2024		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Kooperation PWC	Der FSR-ReWi beschließt den Entschluss zu einem Kooperationsvertrag mit PWC für das laufende Amtsjahr 2024/25.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
57	26.11.2024		4 Gremiensitzung	Ernennung	Vertrauenernennung	(impliziter Beschlusstext): Der FSR-ReWi beschließt Ann Marie Steinbach, Maira Günzel, Jette Biene, Luka Fabel, Jolina, Hannah Scharpf und Jule Vogel zu Vertrauten zu ernennen.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
58	26.11.2024		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-016-2024_25	Der FSR – ReWi beantragt die Mittelfreigabe M-ReWi-016-2024_25 in Höhe von 200 € für die Anschaffung neuer Glühweinkocher	Einfach	10	0	0		Angenommen	(Glühweinkocher)

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat ruhe	Status	Anmerkung
59	10.12.2024		5 Gremiensitzung	Satzungsändernder Beschluss	GO-Änderungsanträge A1-A11	Die Anträge A 3 – A 11 werden gebündelt zur Abstimmung gestellt.	Satzungsändernd	9	0	0	0	Angenommen	
60	10.12.2024		5 Gremiensitzung	Kassenantrag	Kasse für Trikotverkauf	Der FSR – ReWi beschließt die Eröffnung einer Nebenkasse in der Verantwortung von Fabian Heermann mit einem Wechselgeldbestand von 0 € für den Trikotverkauf.	Einfach	9	0	0	0	Angenommen	
61	10.12.2024		6 Gremiensitzung	Wahl (absolut)	Bestätigung der Vorstandsmitglieder	Der FSR – ReWi bestätigt Anouk Haberbosch und Tom Steinborn in ihrer momentanen Vorstandsposition.	Absolut	9	0	0	0	Angenommen	
62	10.12.2024		6 Gremiensitzung	Ernennung	Vertrautenennung (Alexa, Merle, Lucy)	Alexa Beisert, Merle Klein und Lucy Zimmermann wurden zu Vertrauten ernannt.	Einfach	18	0	0	0	Angenommen	
63	10.12.2024		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi –17-2024_25	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M – ReWi – 17-2024_25 in Höhe von 1200 € für die Klausurtagung und beantragt davon eine Übernahme von der FSR – KOM in Höhe von 700 €.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	Klausurtagung
64	10.12.2024		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-18-2024_25	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M – ReWi – 018-2024_25 in Höhe von 50 € für die Anschaffung eines Etikettiergeräts.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	Etikettiergerät
65	14.01.2025		5 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Werbung Wahlhelfer:innen (Ob)	Der FSR – ReWi wirbt zur Beteiligung als Wahlhelfer:in.	Einfach	14	0	0	1	Angenommen	
66	14.01.2025		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Werbung Wahlhelfer:innen (Wie)	Der FSR- ReWi bittet um Nichtwahl von Rechtsextremisten.	Einfach	10	0	4	1	Angenommen	
67	14.01.2025		6 Gremiensitzung	AG-Gründung	AG Tanzabend	Der FSR – ReWi gründet den AK „Tanzabend“ bis zur Erfüllung seines Zwecks unter der Leitung von Jesko Zagatowski.	Einfach	14	0	0	1	Angenommen	
68	14.01.2025		6 Gremiensitzung	Ernennung	Vertrautenennung (Ella)	(impliziter Beschlusstext) Der FSR Rewi ernennt Ella Klüger zur Vertrauten.	Einfach	14	0	0	1	Angenommen	
69	14.01.2025		6 Gremiensitzung	Ernennung	Vertrautenennung (Lara)	(impliziter Beschlusstext) Der FSR Rewi ernennt Lara Hochstein zur Vertrauten.	Einfach	14	0	0	1	Angenommen	
70	22.01.2025		2 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Stellungnahme Landesrecht Thüringen	Nach ermöglichter Anhörung der FSR- Mitglieder über Whats App bis zum 22.01.2025, 16:00 wird das Schreiben an Herrn Homberger weitergeleitet	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
71	05.02.2025		2 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Fragebogen Repetitorien	Der FSR-Rechtswissenschaft beschließt, den Fragebogen an die FSRe Halle und Leipzig zu schicken und bei Befürwortung diesen an die Studierenden der Fakultät weiterzuleiten.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
72	18.02.2025		1 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Erfahrungsberichte FSR Altertum	Referat Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht einen Insta-Post, mit Bitte um Rückmeldungen an FSR Altertum.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
73	25.02.2025		3 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-018-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-018-2024_25 i.H.v. 60 € für die Bestellung von ca. 1000 Stickern mit FSR-Logo.	Einfach	8	0	2	1	Angenommen	(Sticker)
74	25.02.2025		4 Gremiensitzung	Satzungsändernder Beschluss	GO-Änderungsanträge A2-A4	Die Anträge A2-A4 werden gemeinsam zur Abstimmung gestellt.	Satzungsändernd	9	0	0	1	Angenommen	
75	25.02.2025		4 Gremiensitzung	AG-Gründung	Gründung der Arbeitsgruppe "Verein"	Der FSR-ReWi beschließt die Gründung der Arbeitsgruppe "Verein" unter Leitung von Tristan Simmang.	Einfach	12	0	2	1	Angenommen	
76	25.02.2025		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-019-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-019-2024_25 i.H.v. 600 EUR für die STET.	Einfach	8	0	0	1	Angenommen	(STET)

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat sruhe	Status	Anmerkung
77	25.02.2025		4 Gremiensitzung	Kassenantrag	Kassenantrag STET	Der FSR-ReWi beschließt eine Wechselgeldkasse in der Verantwortung von Fabian Heermann mit einem Wechselgeld i.H.v. 100 € in kleinen Scheinen und Münzen für die STET vom 01.-03.04.2025 zu beantragen.	Einfach	8	0	0	1	Angenommen	
78	25.02.2025		4 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Stimmübertragung BRF-ZwiTa	Der FSR-ReWi beschließt die Stimmübertragung für die BRF-ZwiTa vom 21.03.- 23.03.2025 an Leipzig. Übertragen werden die Stimmen für den FSR und die Länderfachschaft.	Einfach	13	0	1	1	Angenommen	
79	25.02.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-020-2024_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-020-2024_25 i.H.v. 500 € für den JurKompass, wobei er zudem beschließt, 250 € davon bei der FSR-KOM zu beantragen.	Einfach	5	0	1	1	Angenommen	(JurKompass)
80	18.03.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	Nachbeschluss M-ReWi-019-2024_25	Der FSR-ReWi erhöht die Mittelfreigabe M-ReWi-019-2024_25 auf 800 € für die STETS	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(STET)
81	26.03.2025		1 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Umlaufverfahren M-REWI-021-2024_25	Der Vorstand beschließt die Durchführung eines Umlaufverfahrens mit folgendem Beschlusstext: Der FSR Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-REWI-021-2024_25 für den Kauf von Erstheften (sog. JurKompass) für das Sommersemester 2025 i.H.v. 200,00 EUR. Der Beschluss gilt hilfsweise für den Fall, dass der Stura die Beschlussfähigkeit des TOP 10 der Sitzung vom 25.02.2025 weiterhin bestreitet.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	(JurKompass); Umlaufverfahren wurde nicht durchgeführt.
82	08.04.2025		5 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Stellungnahme gegen Rechtsextremismus	Der FSR-ReWi ermächtigt den Vorstand, sich im Rahmen einer politischen Stellungnahme gegen Rechtsextremismus zu betätigen. Zwischenergebnisse werden kommuniziert und nur nach Absprache wird veröffentlicht	Einfach	12	0	2	2	Angenommen	
83	08.04.2025		5 Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Wahl Leitung Veranstaltungsreferat	Der FSR Rechtswissenschaft wählt [Marten Schröder] zur Leitung des Veranstaltungsreferates.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
84	08.04.2025		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Koop. "GrundgesetzVerstehen e.V."	Der FSR-ReWi beschließt eine Kooperation mit "GrundgesetzVerstehen e.V.", insbesondere veröffentlicht er unentgeltlich Werbung auf medialen Kanälen.	Einfach	15	0	2	0	Angenommen	
85	08.04.2025		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-001-2025_26	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-001-2025_26 in Höhe von 60€, wobei 30€ vom FSR-PoWi finanziert werden.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	(Buchenwald Exkursion)
86	08.04.2025		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Koop. Powi Buchenwaldexkursion	Der FSR-ReWi beschließt eine Kooperation mit dem FSR-PoWi bezugnehmend auf die Buchenwaldexkursion.	Einfach	8	0	0	0	Angenommen	
87	22.04.2025		3 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-002-2025_25	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-002-2025_25 für den Ausflug zum Bundesfinanzhof am 21.09.2025 in Höhe von 1500€	Einfach	9	0	0	0	Angenommen	(BFH Exkursion)
88	22.04.2025		4 Gremiensitzung	FSR-KOM-Antrag	Bufata Freiburg	Der FSR-ReWi beschließt 720€ bei der FSR-KOM	Einfach	9	0	0	0	Angenommen	
89	22.04.2025		4 Gremiensitzung	Wahl (einfach)	Referatsleitung Archiv	Der FSR-ReWi wählt [Marie Suttner] zur Leitung des Archivs.	Einfach	9	0	0	0	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat sruhe	Status	Anmerkung
90	06.05.2025		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-003-2025_26	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-003-2025_26 in Höhe von 2000€ für Talk am Glashaus am 17.06.2025.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(TaG)
91	06.05.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-004-2025_26	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-004-2025_26 in Höhe von 255€ für zwei Awareness-Kits.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(Awareness-Kits)
92	06.05.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-005-2025_26	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-005-2025_26 in Höhe von 160€ für den Infoabend.	Einfach	11	0	0	0	Angenommen	(Infoabend)
93	06.05.2025		6 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Essentialia Legis	Der FSR-ReWi beschließt, sich um die Beschaffung und Zulassung der "essentialia legis" in Thüringen zu kümmern, u. a. in Zusammenarbeit mit den FSRen Halle und Leipzig.	Einfach	21	0	0	0	Angenommen	
94	03.06.2025		10 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	Nebenkasse TAG	Der FSR-ReWi beschließt eine Wechselgeldkasse in der Verantwortung von Marie Suttner mit einem Wechselgeld i.H.v. 100€ in Scheinen für die Kautions- und 150 € in kleinen Scheinen und Münzen für Talk am Glashaus am 17.06.2025 zu beantragen.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
95	03.06.2025		10 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	Unrecht durch Recht	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-006-2025/26 für die Anschaffung von Werbeplakaten für Unrecht durch Recht in Höhe von 40 €.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
96	03.06.2025		10 Gremiensitzung	Kassenantrag	Infoabend	Der FSR ReWi beantragt eine Wechselkasse mit einem Wechselgeld in Höhe von 50 € in Münzen für die Veranstaltung „Infoabend“ in der Verantwortung von Fabian Heermann.	Einfach	10	0	0	0	Angenommen	
97	06.06.2025		3 Vorstandssitzung	Mittelfreigabe	M-REWI-003-2025/26 (Erhöhung)	Der Vorstand des FSR Rewi beschließt gem. § 9 III Nr. 2 der Geschäftsordnung des FSR Rewi eine Erhöhung der Mittelfreigabe M-REWI-003-2025/26 um 100,00 EUR.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	(Nachbeschluss TAG)
98	02.07.2025		3 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Stellungnahme JPA Ladungsfristen	Der FSR – Rewi beschließt, die angehängte Stellungnahme an das JPA zu übermitteln.	Einfach	7	0	0	0	Angenommen	
99	02.07.2025		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-Rewi-007-2025_26	Der FSR – Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-Rewi-007-2025/26 in Höhe von 460 € für den Tanzabend am 23.07.2025.	Einfach	7	0	0	0	Angenommen	(Tanzabend)
100	02.07.2025		4 Gremiensitzung	Kassenantrag	Nebenkasse Tanzabend	Der FSR – Rewi beschließt die Eröffnung einer Nebenkasse mit einem Wechselgeldbestand in Höhe von 100 € unter der Führung von Fabian Heermann für den Tanzabend am 23.07.2025.	Einfach	7	0	0	0	Angenommen	
101	02.07.2025		4 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-Rewi-008-2025_26	Im Anschluss an den Beschluss des FSR – Rewi vom 14.03.2023 beschließt der FSR-Rewi die Mittelfreigabe M-Rewi-008-2025/26 in Höhe von 143,94 € für die Anschaffung der Roben im Rahmen der STET im Sommersemester 2023.	Einfach	6	1	0	0	Angenommen	(Nachbeschluss Roben 14.03.2023)
102	02.07.2025		5 Gremiensitzung	Satzungsändernder Beschluss	Bestätigung der Geschäftsordnung	Der FSR – Rewi bestätigt die aktuelle Geschäftsordnung.	Satzungsändernd	9	0	0	0	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat-sruhe	Status	
103	02.07.2025		5 Gremiensitzung	Satzungsändernder Beschluss	GO-Änderungsanträge A1-A5	Jesko stellt die angestrebten GO – Änderungen vor. A1: Geschäftsführung bis Neuwahl A2: Hybride und virtuelle Sitzungen A3: Verschwiegenheitspflicht A4: Anwendung anderer Ordnungen A5: Redaktionelle Änderungen → Vorstand wird gem. A5 ermächtigt.	Satzungsändernd	9	0	0	0	Angenommen	
104	09.07.2025		2 Vorstandssitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-009-2025_26	Der FSR-ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-009-2025_26 in Höhe von 40,14 € für Büro- und Technikbedarf.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	(Büro- und Technikbedarf)
105	15.07.2025		1 Vorstandssitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-007-2025_26 (Erhöhung)	Der Vorstand des FSR Rewi beschließt gem. §9 III 1 Nr. 2 GO des FSR-Rewi eine Erhöhung der Mittelfreigabe M-ReWi-007-2025_26 um 50€. Begründung: Aufgrund der vergessenen Einbeziehung der GEMA wurde zunächst der Posten Sonstiges um die entspr. Höhe verringert. Dies hat allerdings die finanzielle Planung des Tanzabends durcheinandergeworfen, weswegen wir nun doch gem. § 9 III 1 Nr. 2 FSR-REWI-GO die finanziellen Mittel um 50 € erhöhen.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
106	19.08.2025		1 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Büroschlüssel	Referierend auf das Protokoll vom 22.7.2025 TOP 3.1.: Der Vorstand des FSR-Rewi beschließt, dass die Vertraute Lucia-Joelle und dem Haushaltsverantwortlichen Bennet über die Schlüsselrückgabefrist hinaus die Büroschlüssel zu überlassen, um ihren Aufgaben für die STET nachgehen zu können.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
107	13.08.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-010-2025/26	Der FSR Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-010-2025/26 in Höhe von 1986 € für die STETS im Wintersemester 2025/26. Abstimmung:	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	(STET WiSe 2025/26)
108	13.08.2025		5 Gremiensitzung	Kassenantrag	Nebenkasse STET	Der FSR – Rewi beantragt eine Wechselgeldkasse in Höhe von 200 €, wobei 100 € für die Kautions sind, vom 06.-10.10.2025 in der Verantwortung von Marie Suttner.	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	
109	13.08.2025		5 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-011-2025/26	Der FSR – Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-011-2025/26 in Höhe von 345 € für den JurKompass.	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	(JurKompass)
110	13.08.2025		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-012-2025/26	Der FSR - Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-012-2025/26 in Höhe von 400 € [für Werbematerial und Öffentlichkeitsarbeit]	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	(Werbematerial und Öffentlichkeitsarbeit)
111	13.08.2025		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-013-2025/26	Der FSR-Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-013-2025/26 in Höhe von 450 € für technische Ausstattung.	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	(technische Ausstattung)
112	13.08.2025		6 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-ReWi-014-2025/26	Der FSR-Rewi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-014-2025/26 in Höhe von 100 € für Aufbewahrung und Logistik.	Einfach	7	0	0	1	Angenommen	(Aufbewahrung und Logistik)
113	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Biehl	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Jette Biehl eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	8	0	3	1	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat ruhe	Status	
114	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Scharf	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Hanna Scharf eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	10	0	1	1	Angenommen	
115	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Schröder	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Marten Schröder eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	11	0	0	1	Angenommen	
116	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Schrupf	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Lucia-Joelle Schrupf eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	11	0	0	1	Angenommen	
117	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Simmang	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Tristan Simmang eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	11	0	0	1	Angenommen	
118	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Vertrautenbescheinigung Vogel	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Jule Vogel eine Bescheinigung nach § 31 S. 1 FSR-GO (Vertrautenbescheinigung) auszustellen.	Einfach	9	1	1	1	Angenommen	
119	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Haberbosch	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Anouk Haberbosch eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	10	0	2	1	Angenommen	
120	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Hafner	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Julian Hafner eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	12	0	0	1	Angenommen	
121	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Hartung	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Bennet Hartung eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	11	0	1	1	Angenommen	
122	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Heermann	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Fabian Heermann eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	12	0	0	1	Angenommen	
123	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Kiene	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Julius Kiene eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	6	5	1	1	Angenommen	Achtung: Dieser Beschluss ist gem. § 33 GO-FSR-Rewi i.V.m. § 6 X 1 GO Stura i.V.m. Anhang 1 der GO-Stura (§ 38 IV 1 Alt. 2 ThürKO) unwirksam! Siehe Vorstandsprotokoll vom 23.09.2025 (TOP 4).
124	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Kühner	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Yannick Kühner eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	9	1	2	1	Angenommen	
125	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Steinborn	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Tom Steinborn eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	11	0	1	1	Angenommen	

Formelle Beschlussinformationen				Materielle Beschlussinformationen			Abstimmungsart	Abstimmungsergebnis					Anmerkung
Fortl. Nummer	Datum der Sitzung	Protokollseite	Protokollart	Beschlussart	Beschlusstitel	Beschlusstext	Abstimmungsart	Ja	Nein	Enthaltung	Mandat ruhe	Status	Anmerkung
126	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Ströhla	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Lina Ströhla eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	11	0	1	1	Angenommen	
127	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Suttner	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Marie Suttner eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	9	2	1	1	Angenommen	
128	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Weimer	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Nadine Weimer eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	11	0	1	1	Angenommen	
129	09.09.2025		2 Gremiensitzung	Sachbeschluss	Freisemesterempfehlung Zagatowski	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt Nadine Weimer eine Empfehlung zur Gewährung eines Freisemesters nach § 29 II 1 FSR-GO (Freisemesterempfehlung) auszustellen.	Einfach	12	0	0	1	Angenommen	
130	09.09.2025		3 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-Rewi-013-2025/26 (Erhöhung)	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-013-2025/26 in Höhe von 50 € für von 450 € auf 500 € zu erhöhen für Aufbahrung / Logistik	Einfach	12	0	0	1	Angenommen	
131	09.09.2025		3 Gremiensitzung	Mittelfreigabe	M-Rewi-014-2025/26 (Erhöhung)	Der FSR – ReWi beschließt die Mittelfreigabe M-ReWi-014-2025/26 in Höhe von 50 € von 150 € auf 200 € zu erhöhen.	Einfach	12	0	1	1	Angenommen	
132	23.09.2025		1 Vorstandssitzung	Mittelfreigabe	M-Rewi-013-25_26 (Erhöhung)	Der Vorstand des FSR Rewi beschließt gemäß § 9 III 1 Nr. 2 GO-FSR-Rewi eine Erhöhung der Mittelfreigabe M-Rewi-013-25_26 um 150€.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
133	23.09.2025		1 Vorstandssitzung	Vorstandsbeschluss	Umlaufverfahren Rücklagenbildung	Der Vorstand des FSR-Rewi beschließt gem. § 9 III 1 Nr. 1 i. V. m IV Nr. 2 GO-FSR-Rewi die Durchführung eines Umlaufverfahrens zwecks Antrags auf Rücklagenbildung gem. § 18 VI 7 FinO-Stura. Es wird eine Frist von 48 Stunden ab Versendung der E-Mails festgesetzt.	Einfach	3	0	0	0	Angenommen	
134	24.09.2025		- Umlaufverfahren	Mittelfreigabe	Antrag auf Rücklagenbildung (§ 18 VI 7 FinO-Stura)	Der FSR Rechtswissenschaft beschließt, beim zuständigen Organ der Studierendenschaft einen Antrag auf Rücklagenbildung gem. § 18 VI 7 Stura-FinO zu stellen.	Einfach	10	0	0	3	Angenommen	Umlaufverfahren. Siehe Vorstandsbeschluss (Nr. 133) im Vorstandsprotokoll vom 23.09.2025 (TOP 3).



**Fachschaftsrat der Rechtswissenschaftlichen
Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Carl-Zeiß-Str. 3 / Raum 2.28
07743 Jena

Telefon: 03641 942 095
Mail: vorstand-fsr.rewi@uni-jena.de

FSR Rechtswissenschaft · Carl-Zeiß-Str. 3 · 07743 Jena

Herrn
Uwe Homberger
Präsident des Justizprüfungsamts Thüringen
- per Mail -

Vorsitzender: Jesko Zagatowski
Vorstand: Bennet Hartung
Vorstand: Anouk Haberbosch

**Zulassung der Nomos-Textsammlung „Landesrecht Thüringen“ für die erste
juristische Staatsprüfung**

Jena, 22. Januar 2025

Sehr geehrter Herr Homberger,

offenbar plant der Nomos-Verlag, die Textsammlung „Landesrecht Thüringen“ ersatzlos einzustellen. Der Grund dafür liegt nach eigenen Angaben in wirtschaftlichen Überlegungen, die aus der fehlenden Zulassung zur ersten juristischen Staatsprüfung resultieren.

**Als Studierendenvertretung bitten wir Sie im Namen aller Jenaer Jurastudierenden,
die Textsammlung für das Examen in Thüringen zuzulassen.**

Die von Herrn Prof. Brenner und Herrn Dr. Schneider herausgegebene Textsammlung ist für Studierende ab dem dritten Semester ein unverzichtbares Werkzeug. Ihr Erfolg basiert insbesondere auf drei Punkten:

1. Sie deckt den prüfungsrelevanten Stoff umfassend ab.
2. Dank jährlicher Neuauflagen und enger Abstimmung mit den Herausgebern bleibt der Inhalt stets aktuell.

3. Sie ist mit einem Preis von 29,90 Euro eine kostengünstige und effiziente Alternative zu den Angeboten des Beck-Verlags, die entweder teure Ergänzungslieferungen oder hohe Einmalzahlungen erfordern.

Darüber hinaus entfällt bei der Nomos-Textsammlung der organisatorische Aufwand für Einheftungen, der bei der loseblattbasierten Variante von Beck notwendig ist und sich mit zunehmender Nutzung erschwert.

Die breite Nutzung der Nomos-Textsammlung zeigt sich nicht nur in ihrer Präsenz auf den Tischen der Bibliothek, sondern auch in der positiven Rückmeldung von Lehrenden und Studierenden. Sie ist ein fester Bestandteil des juristischen Hauptstudiums und unterstützt die Studierenden dabei, den komplexen Stoff strukturiert zu bewältigen.

Mit einer Zulassung zur ersten juristischen Staatsprüfung könnten Sie den Fortbestand dieser wertvollen Ressource sichern und gleichzeitig die finanziellen Belastungen für die Studierenden begrenzen.

Wir danken Ihnen für Ihre Zeit und stehen für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jesko Zagatowski

Vorstandsvorsitzender

Fachschaftsrat Rechtswissenschaft
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena



**Fachschaftsrat der Rechtswissenschaftlichen
Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Carl-Zeiß-Str. 3 / Raum 2.28
07743 Jena

Telefon: 03641 942 095
Mail: vorstand-fsr.rewi@uni-jena.de

FSR Rechtswissenschaft · Carl-Zeiß-Str. 3 · 07743 Jena

Herrn
Uwe Homberger
Präsident des Justizprüfungsamts Thüringen
- per Mail -

Vorsitzender: Jesko Zagatowski
Vorstand: Bennet Hartung
Vorstand: Anouk Haberbosch

Betreff: Examen Frühjahr 2025 – Versand & Frist

Jena, 02. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Homberger,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns im Namen des Fachschaftsrates der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena mit einem Anliegen an Sie, das zahlreiche Examenskandidierende des vergangenen Frühjahrsdurchgangs 2025 betrifft. Hintergrund ist die diesjährige Handhabung der Versendung der Ergebnisse der schriftlichen Staatsprüfung sowie der Ladungen zur mündlichen Prüfung.

I. Die bisherige Übung

In den vergangenen Jahren hat sich – in Wahrnehmung der Studierenden – eine bewährte Praxis etabliert: Die Ergebnisse sowie die Ladungen zur mündlichen Prüfung wurden regelmäßig etwa zwei Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraums verschickt. Dadurch wurde den Studierenden eine jedenfalls noch ausreichende Vorbereitung auf die mündliche Prüfung – den letzten Prüfungsteil in solch einem entscheidenden Lebensabschnitt – ermöglicht.

II. Die diesjährige Sachlage

In diesem Jahr wich das Verfahren leider von der bisherigen Praxis ab. Auf Anfragen in der dritten Juniwoche konnten Mitarbeitende des JPA keine verlässliche Auskunft zum

Versandtermin der Ergebnisse und Ladungen geben; teils wurde auf einen möglichen Versandbeginn ab dem 17.06.2025 verwiesen – jedoch ohne verbindliche Zusicherung. Diese Unsicherheit führte zu erheblichem Stress und Unmut unter den Kandidierenden. Zwar begann der Versand ab dem 17.06., jedoch erhielten einige Studierende ihre Unterlagen erst am 23.06., während der Prüfungszeitraum bereits am 03.07.2025 beginnt. Die verbleibende Vorbereitungszeit war somit teils deutlich unter zwei Wochen. Gerade mit Blick auf den hohen psychischen Druck und die Notwendigkeit einer gezielten, prüferspezifischen Vorbereitung erscheint dies als unzumutbare Belastung. Es sollte im gemeinsamen Interesse stehen, den Prüflingen am Ende eines anspruchsvollen Studiums verlässliche Rahmenbedingungen zu bieten.

III. Die Sachlage in anderen Bundesländern

Einige Bundesländer – etwa Brandenburg mit § 9 Abs. 1 BbgJAPO – sehen bereits eine zweiwöchige Frist zwischen Bekanntgabe der Ergebnisse und mündlicher Prüfung ausdrücklich vor. Andere Länder setzen auf eine digitale Veröffentlichung, die eine gleichzeitige und transparente Bekanntgabe für alle Kandidierenden gewährleistet. Zudem informieren viele Justizprüfungsämter auf ihren Webseiten im Voraus über den voraussichtlichen Versandzeitraum. Eine vergleichbare Regelung oder Kommunikation fehlt in Thüringen bislang. Eine solche Maßnahme würde die Planbarkeit erheblich verbessern und den Prüfungsdruck spürbar reduzieren.

IV. Rückmeldungen aus der Studierendenschaft

Unter vielen Studierenden wächst der Eindruck, dass ihre Situation vom JPA nur unzureichend berücksichtigt wird – auch aufgrund einzelner unfreundlicher oder ausweichender Rückmeldungen auf Nachfragen. Die Bekanntgabe der Ergebnisse stellt für viele nicht nur einen organisatorischen, sondern einen existenziellen Wendepunkt dar: Es müssen Wohnungen gekündigt, Umzüge geplant, Arbeitsverträge beendet oder Nebentätigkeiten rechtzeitig abgemeldet werden. In einigen Fällen ist auch die Organisation von Kinderbetreuung, die Koordination von Pflegeverantwortung oder die Abstimmung mit anderen universitären Verpflichtungen – etwa Nachholklausuren im Schwerpunktbereich – erforderlich.

Die pauschale Angabe, dass die mündlichen Prüfungen „im Juli“ stattfinden werden, reicht für eine belastbare Lebensplanung nicht aus. Die implizite Erwartung, den gesamten Monat freizuhalten, ist angesichts dieser Rahmenbedingungen für viele Kandidierende schlicht nicht zumutbar.

Die wiederholte Unsicherheit und mangelnde Transparenz haben inzwischen dazu geführt, dass einzelne Absolventinnen und Absolventen offen äußern, das Referendariat nicht in Thüringen absolvieren zu wollen.

V. Unsere Forderungen

Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie bitten, künftig eine Lösung zu etablieren, die den berechtigten Interessen und der Lebensrealität der Examenskandidatinnen und -kandidaten stärker Rechnung trägt. Aus Sicht des Fachschaftsrats sind insbesondere folgende Maßnahmen zielführend:

1. **Verbindliche Ankündigung** fester Versandzeiträume für die Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung sowie der Ladungen zur mündlichen Prüfung;
2. **Sicherstellung einer Mindestfrist** von zwei – bestenfalls vier – Wochen zwischen dem Zugang dieser Informationen und dem Beginn des jeweiligen Prüfungszeitraums;
3. **Einführung einer digitalen Veröffentlichung der Examensergebnisse**, um eine gleichzeitige und transparente Information aller Kandidierenden zu ermöglichen.

Langfristig halten wir es zudem für wünschenswert, die Einhaltung einer Vorbereitungsfrist von mindestens zwei Wochen zwischen der Bekanntgabe der schriftlichen Ergebnisse und dem Beginn der mündlichen Prüfung auch in der Thüringer Juristenausbildungs- und Prüfungsordnung normativ abzusichern. Eine entsprechende Regelung – vergleichbar etwa mit § 9 Abs. 1 BbgJAPO – würde nicht nur zur Planungssicherheit beitragen, sondern auch den Anspruch auf faire Prüfungsbedingungen strukturell stärken.

Gern stehen wir für ein Gespräch zur weiteren Ausgestaltung dieser Punkte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



für den Fachschaftsrat Rechtswissenschaft

Jesko Zagatowski

Vorstandsvorsitzender



Bericht FSR Romanistik

Blicken wir auf die letzten 3 Jahre Tätigkeit im FSR Romanistik zurück, so fällt unser Bericht, mit einigen wenigen Ausnahmen, durchaus positiv aus. Es gelang uns jedes Semester aufs Neue, freilich mit nicht immer konstanter personeller Besetzung – gerade im WiSe 2022 und WiSe 2024 kam es zu deutlichen Personaländerungen durch Weg- und Neuzugänge – eine Vielzahl verschiedener Veranstaltungen anzubieten.

Höhepunkte im Wintersemester stellten hierbei die Weihnachtslesungen im Dezember jeden Jahres dar, die zahlreiche Studierende und Dozierende der Romanistik anzogen. Letztere luden wir ein, sich durch Textbeiträge einzubringen, was bisher stets auf großes Interesse stieß; diese zur Tradition gewordene Veranstaltung wird auch in den kommenden Jahren weitergeführt. Neben jener umfassenderen Veranstaltung organisierten wir während der letzten Wintersemester Spieleabende, Karaoke-Abende und Filmabende – oft in organisatorischer und finanzieller Kooperation mit dem FSR Slawistik –, die besonders zu Beginn unserer Tätigkeit großes Interesse in der Studierendenschaft hervorriefen.

Im Sommersemester stellte in den letzten drei Jahren hingegen der Sprachenball, organisiert in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachschaften, einen Höhepunkt dar, der stets ein großer Erfolg und ein beliebter Anlaufpunkt über die Instituts Grenzen hinweg war. Anzumerken hierbei ist, dass die Organisation einen enormen personellen und finanziellen Aufwand darstellt, weswegen wir uns intern darauf geeinigt haben, die Veranstaltung im kommenden Jahr auszusetzen – ohne jedoch auf fachschaftsübergreifende Veranstaltungen in Gänze zu verzichten. Ansonsten wurden in den letzten Sommersemestern Karaoke-Abende und Grillabende im Paradiespark angeboten, ebenso meist in Kooperation mit dem FSR Slawistik.

Erwähnt sein soll an dieser Stelle noch die Durchführung zweier Veranstaltungen, auf die wir aufgrund ihrer repräsentativen Funktion bereits lange im Voraus unseren Fokus setzen: Die Studieneinführungstage (StET) im Oktober und der Hochschulinformationstag (HIT) im Mai. Besonders Erstere sind mit hohem personellem und finanziellem Aufwand verbunden, weswegen die Planungen bereits früh im vorherigen Sommersemester beginnen. Es war uns stets wichtig, den Erstsemestern ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm zu bieten, um nicht nur zu unterstützen (Institutsvorstellung, Stundenplan-Basteln), sondern auch das Knüpfen erster Kontakte zu erleichtern (Brunch, gemeinsames Mensen, Stadtrallye etc.). Ebenso verhält es sich mit dem HIT, der von uns als FSR vorbereitet und von VertreterInnen desselben durchgeführt wird, die an jenem Samstag Studieninteressierten mit Rat und Tat zur

Seite stehen – in enger Kooperation mit den jeweiligen verantwortlichen Dozierenden. Die Bindung zum Lehrpersonal des Instituts ist sehr eng und ein sachlicher sowie fachlicher Austausch ist selbstverständlich. Nichtsdestotrotz ist anzumerken, dass sich die Einflussmöglichkeiten, die uns als Fachschaft auf jene repräsentativen Veranstaltungen zur Verfügung stehen, in Grenzen halten; die Rahmenbedingungen sind schließlich von höherer Stelle vorgegeben, was Kritik zuweilen schwierig macht.

An letzter Stelle soll noch erwähnt werden, dass wir in den letzten Jahren verstärkt Wert auf die Entwicklung einer über den universitären Kontext hinweg bestehenden Gemeinschaft, die wir als FSR sein möchten, gelegt haben. Zu diesem Zwecke fanden im SoSe 2023 und 2025 Klausurtagungen auswärts statt, während derer wir kollektiv an der Zukunft des FSR arbeiteten. Neue Fokusse wurden gesetzt, Leitlinien überdacht und der interne soziale Zusammenhalt durch zahlreiche Teambuilding-Aktivitäten gestärkt. Letztere sind darüber hinaus Bestandteil einer jeden Sitzung: Jede Woche erdenkt sich ein anderes Mitglied des FSR eine Aktivität, die am Ende gemeinsam durchgeführt wird und Anlass zum gemeinsamen, auch privateren Austausch, gibt.

Abschließend lässt sich sagen, dass der FSR Romanistik in den letzten Jahren nicht nur an Bedeutung für das Institut – durch seine repräsentative Funktion – gewonnen hat, sondern auch wichtiger Bestandteil des universitären Lebens eines jeden Mitglieds geworden ist. Wir freuen uns, unsere Tätigkeit auch in den kommenden Semestern fortzuführen und sind zuversichtlich, dass wir die geforderte Qualität der Veranstaltungen auch weiterhin garantieren können.

Tätigkeitsbericht – International Room (Int.Ro)

Das Int.Ro ist ein Referat des Studierendenrates der Friedrich-Schiller-Universität Jena und dient als zentrale Anlaufstelle für internationale und deutsche Studierende. Ziel ist es, Begegnungen zu fördern, interkulturellen Austausch zu ermöglichen und das Campusleben durch vielfältige Veranstaltungen zu bereichern.

Im Laufe des Jahres nahm das Int.Ro regelmäßig an den Haustreffen im Haus auf der Mauer teil, um den Austausch mit den dort ansässigen Initiativen zu pflegen, gemeinsame Projekte zu koordinieren und Synergien zu nutzen.

Vom 13. bis 15.12.2024 nahm das Int.Ro an der studentischen Konferenz „Internationalisierung der Hochschulen“ in Braunschweig teil. Die dort geführten Gespräche mit Studierendenvertretungen aus ganz Deutschland ermöglichten den Austausch von Best-Practice-Beispielen und lieferten wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung der eigenen Arbeit.

Am 27.01.2025 wurde ein Sprachabend zum Thema „Freundschaft“ organisiert, bei dem Studierende in lockerer Atmosphäre mehrsprachige Gespräche führten und persönliche Perspektiven einbrachten. Kurz darauf fand am 20.02.2025 ein Spielabend statt, der den Abbau von Sprachbarrieren und die Gemeinschaft unter den Teilnehmenden unterstützte.

Am 02.04.2025 war das Int.Ro beim „Markt der Möglichkeiten“ mit einem eigenen Infostand vertreten. Dabei wurden zahlreiche Informationsmaterialien verteilt und viele neue Kontakte zu Studierenden geknüpft, die sich für die Angebote des Int.Ro interessierten.

Für den 06.06.2025 war ein Empowerment-Workshop geplant, der in Kooperation mit dem Internationalen Büro stattfinden sollte. Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung seitens des Internationalen Büros musste die Veranstaltung jedoch verschoben bzw. abgesagt werden.

Am 16.06.2025 folgte ein weiterer Sprachabend zum Thema „Heimat“. Bei dieser Veranstaltung wurde ausschließlich auf Deutsch gesprochen, wodurch die Teilnehmenden ihre Sprachkenntnisse gezielt verbessern konnten. Zudem tauschten sie sich über persönliche Erinnerungsorte aus und diskutierten deren Bedeutung im individuellen und kulturellen Kontext.

Für das Hausfest im „Haus auf der Mauer“ am 11. Oktober 2025 ist die Organisation eines Sushi-Workshops in Zusammenarbeit mit Jena-Vegan vorgesehen, der das kulinarische Erleben mit interkulturellem Austausch verbinden soll.

Insgesamt war die Arbeit des Int.Ro im Berichtszeitraum geprägt von kontinuierlicher Veranstaltungsorganisation, aktiver Netzwerkarbeit sowie dem Engagement für interkulturelle Verständigung auf lokaler und überregionaler Ebene.

Tätigkeitsbericht

Innenreferat

Tätigkeitsbericht Kulturreferat 2024_25

Das Kulturreferat setzt sich für die kulturellen Interessen und die kulturelle Vernetzung der Studierendenschaft der FSU Jena ein. Hierbei handelt es sich um Beratung, Unterstützung in der Organisation und eigene Organisation von Veranstaltungen. Kulturreferatssitzungen sind freitags im SR 315. Hierzu wird vor jeder Sitzung eingeladen, wobei auch die geplante Tagesordnung veröffentlicht und um Anmerkungen gebeten wird.

Zu den Studieneinführungstagen 2024 veranstalteten wir sowohl einen Karaokeabend mit Unterstützung des Lehramtsreferats am 04.10.24, als auch die erste Iteration der *Kultur-Couch* am 09.10.24, bei der zwei Moderatoren verschiedenste Kulturangebote Jenas vorgestellt haben, um die Diversität von Jenas Kulturszene zu zeigen. Hier waren auch viele Angebote des Kulturtickets vertreten. Auch auf dem *Markt der Möglichkeiten* waren wir mit einem Stand vertreten.

Am 23.11.24 fand eine Klausurtagung statt, in welcher sowohl grobe Pläne für zukünftige Projekte als auch Arbeitsstrukturen erfasst wurden. Hieraus entstand sowohl die Idee für die *Kultur-Lounge*, welche bisher viermal erfolgreich stattfand (am 05.12.24, 30.01.25, 27.02.25 und dem 19.06.25), als auch unser Ziel, das Kulturticket stärker zu unterstützen. Um den Wissensstand der Studierendenschaft diesbezüglich zu ermitteln, führten wir am 18.12.24 eine Umfrage zusammen mit einem Glühweinverkauf auf dem Campus durch.

Am 21.05.25 fand ebenfalls ein von uns ins Leben gerufener Comedy-Workshop der Künstlerin *Janka Partisanka* im Haus auf der Mauer statt.

Wir haben ebenfalls andere studentisch-kulturelle Interessen unterstützt, wie: die Halloweenparty *Día de los Muertos* in *Emils-Ecke* am 30.10.24 und die Lesung *Sons and Daughters of Gastarbeiters* der FSRe Geschichte und Soziologie am 15.11.24, sowie den Audioguide zur Kunstaussstellung im Frommannschen Anwesen von Ulrike Mohr, welcher von einer Seminargruppe des Studienfaches Kunstgeschichte und Filmwissenschaft erstellt wurde. Die Ausstellung befindet sich bereits in der Amtszeit 2025_26 und fand vom 25.05.25 bis zum 12.07.25 statt.

Tätigkeitsbericht als Referent für Soziales, Felix Henkel

2023/2024

Weihnachtbaumaktion für Bedürftige Kinder

Initialisierung der AG Nachteilsausgleich zu Unterstützung von Studierenden mit chronischen Erkrankung/Behinderung

Veranstaltung mit der Fachschaft Medizin zur Aufklärung und Sensibilisierung über die Krankheitsbilder Long Covid und ME/CFS mit Expertin Cordula Warlitz von der Kinderklinik der TU München

2024/2025

Weiterbetreuung der AG Nachteilsausgleich, Beratung und Unterstützung von Studierenden mit chronischen Erkrankungen/Behinderung

Initialisierung einer Rechtsberatung für Arbeitsrecht mit Unterstützung der DGB Hochschulgruppe an der FSU Jena für Studierende, allerdings bisher gescheitert an fehlenden Haushaltsmitteln, Umsetzung ab Oktober 2025 eventuell möglich

Ausmisten des Bestand des Sozialreferats, so befanden sich im Lager zwei Kisten mit Kinderspielsachen und eine Kiste mit Klamotten. Die Sachen waren eigentlich gedacht für Eltern im Studium, allerdings da sich in 10 Jahren niemand beim Referat gemeldet hat, habe ich beschlossen das es sinnvoller ist die Sachen zu verschenken als das diese 10 weitere Jahre im Lager verstauben. Daher habe ich die Spielsachen an Herrn Nordmann übergeben für die Kitas des Studierendenwerks und die Klamotten an den Second Hand Laden des DRK in Jena übergeben.

Umweltreferat

Das Umweltreferat setzt sich für nachhaltiges Denken und Handeln an der Universität und in Jena ein. Die Schwerpunktthemen sind dabei Ökologie, Wertschätzung der Natur, Reduktion von Ressourcenverbrauch und die sozialökologische Transformation. Wir möchten dabei sowohl die ökologische als auch die soziale Dimension der Nachhaltigkeit berücksichtigen. Konkret setzen wir uns für mehr regionales, saisonales, biologisches, faires und veganes, vegetarisches Essen in den Jenaer Mensen ein und fördern die Bewusstseinsbildung für Ökologie und Nachhaltigkeit bei den Studierenden unter anderem mit Film- und Vortragsabenden und Workshops. In der Vorlesungszeit treffen wir uns einmal wöchentlich mit 3-5 regelmäßig teilnehmenden Personen.

Luise Stroisch und Lara Lena Eggert wurden neu als Umweltreferentinnen bestätigt. In der vergangenen Amtszeit konnten wir folgende Projekte und Veranstaltungen verwirklichen:

Workshop „Vegane Aufstriche“

Wir starteten das Semester mit einem Aufstrich-Workshop. Das Konzept des Workshops hatte sich in der Vergangenheit bewährt und viel Spaß gemacht, weshalb wir ihn ein weiteres Mal angeboten haben. Der Workshop fand am 14.04.2025 von 14-16 Uhr im Seminarraum 309 (Carl-Zeiss-Straße 3) statt. Insgesamt haben 15 Personen an dem Workshop teilgenommen. Zunächst gab es einen kurzen Theorie-Input zu verschiedenen Grundzutaten, zu Umweltauswirkungen von Ernährung generell sowie zu den Vorteilen der pflanzlichen Ernährung und zur Haltbarmachung von Aufstrichen. Anschließend wurden in Kleingruppen Rezepte aus dem Heftchen "Pflanzen aufs Brot" des Umweltreferats selbst ausprobiert. Als Abschluss wurden die hergestellten Aufstriche gemeinsam probiert und bewertet und es gab eine kurze Feedbackrunde. Die hergestellten Aufstriche konnten dann von den Teilnehmenden mit nach Hause genommen werden.

Kleider- und Pflanzentausch:

Der Kleidertausch wurde vom 05. bis 09.05.2025 im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche des Green Office organisiert. Neben Kleidung konnten die Studierenden auch Pflanzen tauschen. Eine Vielzahl der Studierenden nutzten das Kleidertauschangebot und brachten entweder ihre alte Kleidung zu uns oder fanden ihr neues Lieblingsstück auf unseren Tauschtischen. Zudem konnten sich die Studierenden zum Thema "Fast-Fashion" informieren. Dazu haben wir einige Infoplakate zum Thema ausgestellt und standen für Fragen zur Verfügung.

Upcycling Workshop:

Passend zum Kleidertausch fand am Freitag, den 09.05.2025 ein Upcycling Workshop statt. Von 13:00 bis 18:00 waren wir im Raum 309 in der Carl-Zeiss-Straße 3. Es wurden Socken gestopft, T-shirts und andere Kleidung bestickt und auch vom Kleidertausch übrig gebliebene Kleidung verwendet.

Nähcafé:

Am Samstag, den 10.05.2025 fand ab 10 Uhr ein offenes Nähcafé in der Carl-Zeiss-Straße 3 statt. Wir waren den ganzen Tag vor Ort und mit Nähmaschinen, Stickgarn, Nadeln usw. ausgerüstet. Es kamen verschiedene Studierende mit ihren zu reparierenden Kleidungsstücken vorbei. Gemeinsam wurde eine Lösung für die Reparatur überlegt. Wir waren sehr erfreut, über die hohe Anzahl an

Studierenden, die vorbeikamen und Interesse an unserem Angebot zeigten. Wir wollen das Nähcafé auch im kommenden Semester auf Grund der Nachfrage wieder anbieten.

Bienenwachstücher

Auch unseren Bienenwachstuchworkshop wiederholten wir dieses Semester. Am 20.05.2025 waren wir von 16 - 18 Uhr im Raum 309 und stellten Bienenwachstücher als nachhaltige Frischhaltefolien-Alternative für Lebensmittel her. Auch wenn der Workshop auf Grund zu weniger Werbung nur von 5 Studierenden besucht wurde, hatten alle viel Spaß und konnten zu etwas mehr Nachhaltigkeit inspiriert werden.

Canva

Seit dem Sommersemester nutzen wir zudem die Plattform Canva, um Aushänge oder Instagrambeiträge als Werbung für unsere Veranstaltungen zu gestalten.

Tätigkeitsbericht 2024/25: Lehramtsreferat

Zeitraum 01.09.2024 – 31.08.2025

Allgemeine Informationen

Das Lehramtsreferat ist ein Zusammenschluss von ehrenamtlich engagierten Personen, die sich für die Interessen aller Lehramtsstudierenden der Friedrich-Schiller-Universität Jena und die mit ihr kooperierenden Institutionen einsetzen. Lehramtsspezifische Beratung, Informationsveranstaltungen rund um den Lehrberuf und die hochschulpolitische Vertretung in den Gremien der Universität zählen zu den zentralen Aufgaben des Referates. Dabei stehen gemeinnützige Ziele stets über dem persönlichen Vorteil. Unsere Mitglieder engagieren sich in vier verschiedenen Kernbereichen (Hochschulpolitik, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung). Weiterhin gab es Koordinationen für Awarenessarbeit, Beratung, die KoaLa in 2026, die Öffentlichkeitsarbeit und die Studieneinführungstage. Im letzten Jahr ist ein Mitglied ausgetreten und 4 neue Mitglieder eingetreten. Derzeit besteht das Referat aus 19 Mitgliedern, von denen 10 Mitglieder ruhend sind. Insgesamt wurden rund 3000 Studierende vertreten.

In der letzten Amtszeit wurde das Referat durch Felix Samuel Fricke und Julian Merklingshaus geleitet. Hierbei hat Julian das Amt zum vierten Mal inne und Felix Samuel zum zweiten Mal. Wir sendeten im letzten Amtsjahr 7 Abgeordnete in die Mitgliederversammlung des ZLB, 2 Abgeordnete in den Lehrerbildungsausschuss und einen Abgeordneten mit einer Vertretung in den allgemeinen Prüfungsausschuss.

Jahresablauf

Unser Wintersemester begann mit den Studieneinführungstagen vom 01.10. bis zum 10.10.2024. Hier haben wir Stundenplanbau Workshops und Einzelfallberatung angeboten sowie verschiedene Socializings veranstaltet. Insgesamt wurden die Angebote von etwa 450 Studierenden in Anspruch genommen, von denen vier neue Mitglieder für das Referat gewonnen werden konnten. Am 10.10.2024 nahm das Lehramtsreferat an dem Markt der Möglichkeiten (veranstaltet durch den Studierendenrat der FSU Jena) teil. An diesem Tag konnten viele Studierenden über die Tätigkeiten des Referates informiert werden.

Am 06.03.2025 fand unser Poetry Slam statt. Eine Veranstaltung, die im bereits zu den STET mit einem spezifischen Lehramtsthema (welches die sonstigen Slams nicht haben) stattfand wurde und auch am 26.06.2025 wiederholt und in den „Nimmergrün Slam“ umbenannt.

Am 17.05.2025 fand der Studieninformationstag statt. Auf diesem konnten wir studieninteressierte Personen zum Lehramtsstudium in Jena beraten.

Vom 05.06 – 10.06.2025 fand die KoaLa in Kassel statt und wurde von vier Vertretern des Lehramtsreferats besucht. Hier arbeiteten wir an Stellungnahmen zu aktuellen Themen der Lehrkräftebildung, haben an der weiteren Digitalisierung des Gremiums gearbeitet und uns gemeinsam in verschiedenen Workshops fortgebildet.

Die KoaLa wird in 2026 in Jena stattfinden. Hierüber freuen wir uns sehr, da die erste KoaLa in 2020 bereits hier stattfinden sollte, jedoch aufgrund der Pandemie auf eine Online-Konferenz umgestellt wurde. Die Planung hierfür begann im April 2025. Aktuell wurde der Schlafplatz in der Turnhalle der Stoy Schule reserviert, sowie die Räume in der Uni. Sponsoren wurden bereits angeworben und verschiedene Förderanträge laufen noch.

Am 26.06.2025 wurde eine Informationsveranstaltung zum ersten Staatsexamen vom Referat organisiert. Hier wurden Studierende über das Anmeldeverfahren und wichtige Fristen informiert und konnten Fragen zu der Thematik stellen.

Am 19.06.2025 fand in Kooperation mit dem Schulamt Ostthüringen die „LoSt“ (Lehramt ohne Staatsexamen) Veranstaltung statt. Das Schulamt Ostthüringen informierte dabei, wie Studierende in höheren Semestern schon an Schulen arbeiten und unterrichten können.

Öffentlichkeitsarbeit

Während der vergangenen Legislatur wurden hauptsächlich der Instagram-Kanal und die Website zur Verbreitung unserer Veranstaltungen und an uns herangetragene und von uns geprüfte Weiterbildungsangebote oder Stellenanzeigen genutzt. Unsere Öffä-Koordination wurde durch ein neues Mitglied ergänzt, während ein anderes durch Ende des Studiums wegfiel.

Hochschulpolitik

Wir haben die Lehramtsstudierenden in den Gremien des ZLBs vertreten. Diese sind namentlich folgende:

Mitgliederversammlung (MV): 7 Mitglieder

Lehrerbildungsausschuss (LBA): 2 Mitglieder

Beratung

Wir boten auch dieses Jahr wieder ein breites Beratungsangebot für die Studierenden an. Meist wurden wir hierzu per E-Mail, auf Instagram oder über das Kontaktformular auf unserer Website kontaktiert. Doch auch individuelle Beratung wurde oft persönlich im Arbeits- oder Konferenzraum durchgeführt.

Bericht des Referats Queer-Paradies

Für die Amtszeit Oktober 2024 bis September 2025



Das Referat Queer-Paradies hat in der Amtsperiode 2024/25 vielfältige Veranstaltungen angeboten, die viele Menschen als Raum zum Kennenlernen und Austauschen nutzten. Unsere Veranstaltungen stellen dabei wichtige Schutzräume dar und werden auch für Beratung und Selbsthilfe in Anspruch genommen.

Die monatlich stattfindenden Veranstaltungen werden durchschnittlich von 5-15 Personen besucht.

Folgende reguläre Veranstaltungen der vergangenen Amtsperiode sind besonders hervorzuheben:

A*spec Treffen | Die Gruppe A*spec Jena ist Raum für alle Menschen aus dem asexuellen und aromantischem Spektrum sowie agender Personen. Die Treffen sind offiziell als Selbsthilfegruppe konzipiert und dienen dem Austausch über die individuellen und gemeinschaftlichen Anliegen von A*spec-Personen.

Poly-Stammtisch | Hier geht es darum, über vielfältige Beziehungsformen ins Gespräch zu kommen.

Kinky & Queer | Gerichtet an queere und queerfreundliche Menschen dient das Treffen als Austauschplattform zum Thema Kink in all seinen Facetten. Hier können Informationen, Erfahrungen und Empfehlungen geteilt werden, und die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten zu vernetzen. Das Treffen ist ausschließlich für Volljährige zugänglich und nicht als Raum zum Spielen oder als Datingbörse gedacht.

„Queergelesen“ | Hier entsteht ein Safer Space, in dem die Teilnehmenden sich über queere Repräsentation in Büchern und anderen Medien austauschen. So werden auch Barrieren abgebaut, die den offenen Dialog über persönliche Anliegen und Gefühle erleichtern.

Kreatives Co-Working | Zum kreativen Co-Working bringen die Teilnehmenden ihr jeweiliges Projekt mit, um in gemütlicher Runde daran weiterzuarbeiten und somit auch besser andere Menschen kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen der ALOTA 2024 haben wir am 7.10.2024 zusammen mit queer*topia einen Workshop mit dem Titel „Und wann hattest du dein heterosexuelles Coming Out?“ – Workshop zu Heteronormativität angeboten. Der Workshop fand als Hybrid-Veranstaltung statt und umfasste neben kurzen Inputvorträgen zu Grundlagen auch zahlreiche interaktive Methoden und Austausch zu zweit oder in Kleingruppen. Es nahmen 18 Personen teil und die Veranstaltung erhielt viel positives Feedback.

Folgende Ereignisse, Tätigkeiten, Veranstaltungen und Aktionen im Zeitraum der vergangenen Amtsperiode sind des Weiteren erwähnenswert:

01.10.2024 | 19 Uhr Poly-Stammtisch

13.10.2024 | 12 Uhr A*spec Treffen

13.10.2024 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag

18.10.2024 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend

20.10.2024 | 15 Uhr TIN* Socializing

22.10.2024 | 19 Uhr Kinky & Queer

05.11.2024 | 19 Uhr Poly-Stammtisch

12.11.2024 | 19 Uhr Kinky & Queer

17.11.2024 | 12 Uhr A*spec Treffen

17.11.2024 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag

29.11.2024 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend

01.12.2024 | Gemeinsame Anreise zum ersten Pride-Weihnachtsmarkt Erfurt

03.12.2024 | 19 Uhr Poly-Stammtisch

08.12.2024 | 12 Uhr A*spec Treffen

08.12.2024 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag

10.12.2024 | 19 Uhr Kinky & Queer

13.12.2024 | Gemeinsamer Besuch des Weihnachtsmarkts Jena

20.12.2024 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend

05.01.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag

07.01.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch

12.01.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen

12.01.2025 | 15 Uhr Queergelesen

14.01.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
24.01.2025 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend
04.02.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
09.02.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
11.02.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
14.02.2025 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend
16.02.2025 | 15 Uhr Queergelesen
17.02.2025 | 18 Uhr Queerer Spielenachmittag
04.03.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
09.03.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
09.03.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
11.03.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
16.03.2025 | 15 Uhr Queergelesen
05.04.2025 | 15 Uhr Kreatives Co-Working
08.04.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
13.04.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
13.04.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
27.04.2025 | 15 Uhr Queergelesen
06.05.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
11.05.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
13.05.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
18.05.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
18.05.2025 | 15 Uhr Queergelesen
25.05.2025 | 15 Uhr Kreatives Co-Working
30.05.2025 | 20 Uhr Queerer Kneipenabend
03.06.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
10.06.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
14.06.2025 | 17 Uhr Kreatives Co-Working
15.06.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
15.06.2025 | 15 Uhr Queergelesen

22.06.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
01.07.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
08.07.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
13.07.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
19.07.2025 | 15 Uhr Kreatives Co-Working
20.07.2025 | 15 Uhr Queergelesen
25.07.2025 | 17 Uhr Queeres Picknick
27.07.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
05.08.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
12.08.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
17.08.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
17.08.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
19.08.2025 | 15 Uhr Trans* sensibler Badeausflug
23.08.2025 | 14 Uhr Kreatives Co-Working
24.08.2025 | 15 Uhr Queergelesen
29.08.2025 | 17 Uhr Queeres Picknick
02.09.2025 | 19 Uhr Poly-Stammtisch
09.09.2025 | 19 Uhr Kinky & Queer
12.09.2025 | 20 Uhr Kneipenabend
14.09.2025 | 12 Uhr A*spec Treffen
14.09.2025 | 15 Uhr Queerer Spielenachmittag
21.09.2025 | 14 Uhr Queergelesen
27.09.2025 | 15 Uhr kreatives Co-Working

Informationsstände und Vorstellungen:

09.10.2024 Infostand auf dem Markt der Möglichkeiten
10.10.2024 Vorstellung auf der Queeren Stadtrallye im Rahmen der ALOTA 2024
27.05.2025 Infostand beim Tag der Vielfalt auf dem Abbe-Campus
21.06.2025 Infostand und Redebeitrag auf dem CSD Jena 2025

Öffentliche Orga-Treffen:

04.11.2024 | 14-16 Uhr

18.11.2024 | 14-16 Uhr

02.12.2024 | 14-16 Uhr

16.12.2024 | 14-16 Uhr

13.01.2025 | 14-16 Uhr

27.01.2025 | 14-16 Uhr

10.02.2025 | 14-16 Uhr

12.05.2025 | 12-14 Uhr

26.05.2025 | 12-14 Uhr

16.06.2025 | 14-16 Uhr

30.06.2025 | 14-16 Uhr

Im Rahmen seiner Antidiskriminierungsarbeit hat sich das Queer-Paradies mit dem von der Universität als Reaktion auf den offenen Brief *Sterben in Gaza* formulierten Leitbild auseinandergesetzt. In der Folge brachte das Queer-Paradies eine Stellungnahme in den StuRa ein, die am 15. Juli beschlossen wurde. Darin fordert der StuRa die Universität auf, sich klar zur Zivilklausel zu bekennen und darzulegen, ob und in welchem Ausmaß sie die Zusammenarbeit mit dem Technion kritisch bewertet. Zudem wird die Universität aufgefordert, eindeutige Bedingungen zu nennen, unter denen Informationsveranstaltungen zur Lage in Gaza in universitären Räumen stattfinden dürfen, da der Eindruck entstanden ist, dass die Universität eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit diesem Thema einschränkt.

Tätigkeitsbericht des Referats SemTix

Eine zentrale Aufgabe war die Durchführung der Urabstimmung über die Verlängerung des Vertrags mit dem VMT sowie die Zustimmung zur Preisanpassung des bundesweiten Deutschlandsemestertickets.

Als Abstimmungsleiterin wurde ich, Helen Würflein, eingesetzt, als Beisitzer*innen Anne Kaufmann und Niklas Menge. Darüber hinaus haben uns viele Studierenden unterstützt - den unser großer Dank gilt.

Die Urabstimmung fand vom 05. bis 09. Mai 2025 an verschiedenen Standorten der FSU statt. Von den 15.400 Stimmberechtigten wurden 3.775 (24,48%) bzgl. der Abstimmung für den Vertrag mit dem VMT abgegeben. Davon stimmten 3.512 (93,06%) dafür. Für das Deutschlandsemesterticket wurden 3.785 (24,55%) Stimmen abgegeben. Für die Preiserhöhung des Deutschlandsemestertickets von 176,40 Euro im Semester auf 208,80 Euro im Semester stimmten 3.719 (98,26%).

Damit hat die Studierendenschaft die Verlängerung des ruhend liegenden Vertrags mit dem VMT (14,70 Euro pro Semester) sowie die Beibehaltung des Deutschlandsemestertickets im Solidarmodell beschlossen.

Neben der Urabstimmung bestand die Arbeit des Referats darin, Anfragen und Probleme der Studierenden im Zusammenhang mit dem Semesterticket und der MeinJena-App aufzunehmen und an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

Zum Semesterwechsel hat das Referat die jeweils aktuellen Informationen rund um das Semesterticket an die Studierenden weitergegeben und erstmals zum letzten Sommersemester eine Erstinfo für die neuen Erstsemester erstellt.

Damit konnte das Referat auch in diesem Semester seinen Beitrag zur transparenten Kommunikation und studentischen Mitbestimmung leisten.

Im vergangen Jahr bestand das Referat SemTix aus Helen Würflein.

Der Arbeitskreis Politische Bildung erfüllt die Aufgabe der Verfassten Studierendenschaft nach §73 Abs. 1 Satz 4 des Thüringer Hochschulgesetzes: "Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studierenden" und wird aktuell von Matthias Hausdörfer koordiniert.

Aktuell engagieren sich zwischen 10 und 15 Leute im Arbeitskreis, es finden regelmäßig (min. 3 mal im Monat) Treffen statt.

Die größte Veranstaltung die vom Arbeitskreis organisiert wird sind die Alternativen Orientierungstage die 2025 zum 12ten mal stattfinden. Mit über 80 Veranstaltungen in Gestalt von Vorträgen, Workshops, Stadtrundgängen, Kneipenabenden, Sportveranstaltungen u.Ä. handelt es sich dabei um eines der größten von der Studierendenschaft organisierten Projekte.

Thema und Kernanliegen ist dabei eine kritische Einführung in Universität und Stadt für Studienanfänger_Innen anzubieten, wie auch die Möglichkeit zur studiengangübergreifenden Vernetzung und politischen Weiterbildung zu geben.

Für dieses Projekt kooperiert die Studierendenschaft mit dem Falken Jena KV und dem Land Thüringen die als Mittelgeber über die Projektförderung für Demokratie (Pfd) das Projekt maßgeblich stützen.

AK



Radverkehr

Tätigkeitsbericht AK Studentische Freiräume - Amtszeit 2024/25

Der Arbeitskreis Studentische Freiräume war zu Anfang der Amtszeit 2024/25 lediglich zuständig für den Frei(t)raum gegenüber den StuRa-Büros. Seit dem 01. Mai 2025 ist nun auch der Seminarraum 309 offiziell durch den AK Freiräume verwaltet. Am 05.05. fand dazu eine offizielle Raumübergabe an die Studierendenschaft, vertreten durch uns, durch das Dezernat 4: Bau und Liegenschaften statt. Der SR 309 wurde bis dahin ohne offizielle Ansprechpartner*innen von verschiedenen Gruppen genutzt, die teilweise aus der Hörsaalbesetzung 2022 zum Thema „Geschlechtergeschichte bleibt“ hervorgegangen waren oder diese unterstützt haben. Der Raum wird seit der Übergabe auch weiterhin von diesen Organisationen, Initiativen, Gewerkschaften und vielen weiteren gemeinnützigen Gruppen für studentische Projekte genutzt. SR 309 und Frei(t)raum werden hauptsächlich genutzt, um sich zu vernetzen, zum Socializen, für Theater- und Chorproben, sowie um Workshops und Vorträge zu verschiedenen Themen wie Nachhaltigkeit, Demokratieförderung, Queerfeminismus, politischer Bildung und weiteren aktuellen Themengebieten anzubieten. Wir organisierten die Kommunikation zur Universitätsleitung, Foodsharing, Hausmeister und der Campuswache, sowie den vielen Besucher*innen in unseren Räumen.

Der AK setzte sich außerdem gegenüber dem Präsidium und weiteren Universitätsangehörigen für mehr studentische Freiräume im Sinne von studentischen Ruhe- und Aufenthaltsorten am Campus ein und versucht, darauf hinzuwirken, dass an allen Campusstandorten frei zugängliche Rückzugsräume verfügbar sind.

Studentische Freiräume sind insbesondere notwendig, da viele Studis unter Reizüberflutung, Stress und sozialer Belastung leiden. Wir fordern bei der Universität barrierearme, inklusiv gestaltete Ruheräume ein. Insbesondere für behinderte und neurodivergente Studierende, Studierende mit Kind, sowie FLINTA*-Personen sind geschützte Räume am Campus enorm wichtig, denn diese sorgen für Austausch, Rückzug, gegenseitiges Empowerment und eine inklusive Universität.

Tätigkeitsbericht des Campusradios Jena 2024/25

Struktur

Das Campusradio Jena (CRJ) ist ein studentischer Radiosender, der von Studierenden für Studierende geführt wird. Der Radiosender kann über den offenen Kanal Jena (OKJ) auf der UKW-Frequenz 103.4, über das Streaming-Portal radio.de und über unsere Website campusradio-jena.de gestreamt werden. Das CRJ ist ein Gemeinschaftsprojekt unter Förderung der Studierendenräte der Ernst-Abbe-Hochschule und der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Das CRJ richtet sich unabhängig vom Studiengang an alle Studierenden beider Hochschulen.

Pro Woche füllen wir unsere Sendeplätze regulär mit 25 Stunden Radioprogramm. Von Montag bis Freitag senden wir von 8 - 9 Uhr eine Musikplaylist zum Aufstehen, danach folgt von 9 - 11 Uhr eine live-moderierte Morningshow mit Wortbeiträgen unserer beliebten Rubriken, neuer kuratierter Musik, tagesaktuellen Infos rund um das Studierendenleben in Jena und den Wetteraussichten. Unser abendlicher Sendeplatz zwischen 22 und 24 Uhr wird werktäglich entweder mit einer Wiederholung der Morning-Show oder einer live ausgestrahlten Late-Night-Show gefüllt. Letztere sind in der Regel thematisch zentriert und behandeln ein spezielles Thema, beispielsweise den Semesterstart, die Festivalsaison, usw..

Der Sendebetrieb lief im relevanten Tätigkeitszeitraum bis auf eine mit dem OKJ kommunizierte Sommerpause für 2 Wochen während der Klausurenphase ohne Unterbrechungen.

Als Ausbildungssender konnte das CRJ über das vergangene Jahr hinweg neue Mitglieder verzeichnen und unterrichtete diese im operativen Tagesgeschäft und in eigens dazu organisierten Workshops in den Redaktionen Musik, Wort und Social-Media. Die Workshops wurden radiointern oder angeleitet durchgeführt. Mitglieder, die bei unseren Schulungen teilnahmen, sind nun dazu qualifiziert, Wortbeiträge vorzubereiten, entsprechende Recherchen und Quellenprüfungen durchzuführen, Beiträge einzusprechen und zu schneiden sowie auf der Website des CRJ bereitzustellen. Ebenso können Teilnehmende aktuelle Musik gemessen an festen Kriterien und persönlichem Gusto für die Sendung kuratieren und technisch in den Sendungsplan einpflegen.

Die Redaktion setzt sich aus verschiedenen Teilredaktionen und der Chefredaktion zusammen. Die Chefredaktion ist interne und externe Ansprechpartner:in und die für den Sendungsinhalt verantwortliche Person bzw. Personen. Im letzten Tätigkeitsjahr wurde die Stelle ab Dezember 2024 durch Susanna Dierolf und ab Februar 2025 durch Anne-Katrin Hofbauer in einer Doppelbesetzung ausgefüllt. Susanna Dierolf unterstanden die Musik-, die Social-Media- und die Technikredaktion. Anne-Katrin Hofbauer unterstanden die Wort-, die Sport- und die Podcastredaktion. Beide Chefredakteurinnen wurden durch eine radiointerne Wahl in ihren Ämtern bestätigt. Die Social-Media Redaktion kümmert sich um den öffentlichen Auftritt des Radios kümmert (Leitung: Julia Sauer). Die Musikredaktion kümmert sich um das Kuratieren zugesandter Musik und die Vorbereitung der Playlisten für die Shows. Auch die Akquise von Presseakkreditierungen für musikalische

Veranstaltungen und Interviews mit Musiker:innen fällt in das Aufgabengebiet (Leitung: Viktoria Stojan). Die Sportredaktion behandelt sportliche Veranstaltungen in Jena und Umgebung (Leitung: Janne Negelen). Die Technikredaktion kümmert sich um die Instandhaltung der Radiotechnik, der Webseite und der Software-Programme (Leitung: Johann Bergmann). Die Wortredaktion ist verantwortlich für die Wortbeiträge und die Akquise von Presseakkreditierungen für alle übrigen Veranstaltungen und Interviews (Leitung: Florentine Derbitz). Teil der Wortredaktion ist seit Sommer 2023 auch das Team rund um den Podcast „Wer forscht hier?“ Der Podcast behandelt aktuelle Forschungsprojekte der Jenaer Hochschulen und lädt dafür die Forschenden ins Studio ein, um über die Forschungsprojekte zu reden (Leitung: Ida Goerdten).

Programm

Das CRJ produzierte im relevanten Tätigkeitszeitraum zum aktuellen Stand vom 01.09.2025 113 Wortbeiträge. Diese Beiträge gliedern sich dabei in unterschiedlichste Kategorien, die jederzeit eine Relevanz für Studierende und die Region haben.

Interviewformate

- Lausch-Am-Griff: Interviews mit Musiker:innen (z. B. Bruchbude).
- Im Gespräch: Interviews mit anderen Personen (z. B. mit Olympiasieger Thomas Röhler).

Hochschul-/Politik

- Stura-FM: Berichte über die Stura-Sitzungen der Jenaer Hochschulen; hier werden für die Studierenden Streitpunkte, Berichte und Beschlüsse zusammengefasst.

Informationsformate

- Campusradio Jena informiert: Kurze Informationsbeiträge zu tagesaktuellen und für die Zielgruppe relevanten Themen (z. B. Der Festivalsommer 2025).
- Sportsplitter: Eine Kurzzusammenfassung über sportliche Ereignisse aus Jena und Umgebung.
- On Tour: Kurze Zusammenfassungen von besonderen Veranstaltungen, die von unseren Redakteur*innen besucht wurden (z.B. Friedrich tanzt 6.0 - eine ganze Uni auf den Beinen).

Album der Woche (ADW) *(Anm.: vormals als CD der Woche (CDDW) geführt)*

- Wöchentliche Vorstellung eines neuerschienenen Albums eines:einer Musiker:in oder einer Band.

Meinungsformate

- Eulenspiegel: Kommentare von Redaktionsmitglieder, die die private Meinung der einzelnen Redakteur:in zu verschiedenen Geschehnissen wiedergibt (z. B. Liebe Politik, du tust mir weh).

- Wasnervt: Humorvolle Kommentare der Redaktionsmitglieder, die aus der Sicht der einzelnen Redakteur:in nerven (z. B. Prokrastination).
- Rezensionen: Rezensionen von Büchern, Theaterstücken, Filmen, Serien oder Konzerten.

Saisonal bedingte Formate

- Adventskalender: Nutzende können vom ersten bis 24. Dezember online je ein Türchen öffnen und hören exklusive Beiträge.

Es gibt auch andere Formate, diese wurden jedoch im Zeitraum 2024/25 nicht oder nur marginal bedient.

Besondere Projekte

Anlässlich der Gremienwahlen 2025 realisierte das Campusradio Jena gemeinsam mit dem StuRa der Friedrich-Schiller-Universität Jena und dem Akrützel ein Kooperationsprojekt. Im Zuge dieser Zusammenarbeit produzierte das Campusradio Jena drei informative Reels, in denen verschiedene Gremien und ihre Aufgaben vorgestellt wurden. Ergänzend dazu organisierte das CRJ eine Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertretern der unterschiedlichen Gremien, um Studierenden einen direkten Einblick in deren Arbeit zu ermöglichen und zur Wahlbeteiligung zu motivieren.

Insgesamt hat sich die Zusammenarbeit mit dem Uni-StuRa im Laufe des Jahres deutlich intensiviert und verbessert, was eine solide Grundlage für zukünftige Projekte schafft.

Weiterhin nahm das CRJ am OHR-Staffellauf teil, einer bundesweiten Themenreihe von Campusradio, bei der zwölf Redaktionen Beiträge zu einem gemeinsamen Überthema produzierten und in ihren Live-Sendungen ausstrahlten. Das Campusradio Jena steuerte einen Beitrag zum Thema ‚Mutige Frauen‘ bei.

Das CRJ konnte außerdem die Verlosung von Festival-Karten für das Indie-Festival „Golden-Leaves“ umsetzen. Dieses Projekt lief unentgeltlich ab.

Ein weiteres Projekt war die Berichterstattung über das Highfield Festival: Für vier Redakteur:innen wurden Akkreditierungen bereitgestellt. In diesem Rahmen produzierte das Campusradio Jena ein Festival-Reel, führte zwei Interviews mit Künstler:innen und veröffentlichte eine abschließende Festival-Rezension.

Zudem steht die Sportredaktion des CRJ in enger Zusammenarbeit mit dem FCC und erhielt für die neue Saison erneut eine Dauerakkreditierung, um kontinuierlich über Spiele und Entwicklungen berichten zu können.

Nach längerer Suche konnte auch hinsichtlich der räumlichen Situation ein entscheidender Fortschritt erzielt werden: Dem Campusradio Jena wurden neue Räumlichkeiten in der Bachstraße 18k zugesagt, die ab dem 01.09. bezogen werden können. Dies ist besonders wichtig, da das bisherige Studio in der alten Pathologie am Ziegmühlenweg 1, das ursprünglich nur als Übergangslösung gedacht war, nur noch bis Ende des Jahres genutzt werden darf. Der Umzug eröffnet die Möglichkeit, Arbeitsabläufe zu optimieren und die technische Ausstattung zeitgemäß zu integrieren.

Das CRJ konnte im Zuge seiner Tätigkeit als Ausbildungssender zwei Mitglieder auf ihre Techniksicherheit prüfen. Die Prüfung wurde jeweils erfolgreich bestanden, womit das CRJ zwei neue Moderatorinnen, die eigenständig eine CRJ-Morning-Show ausführen können, ausgebildet hat.

Das CRJ unternahm drei Team-Building-Ausflüge, auf der sowohl radiointerne Vorhaben erörtert wurden als auch der Zusammenhalt innerhalb der gesamten Redaktion gestärkt werden konnte.

Probleme und Limitationen

Vermeehrt im Prüfungszeitraum und während der vorlesungsfreien Zeit sind die zeitlichen Kapazitäten der Redakteur:innen eingeschränkt, sodass die Anzahl produzierter Beiträge vergleichsweise niedriger war als während des Vorlesungszeitraums. Auch die tägliche Moderationsarbeit ist davon betroffen; diese Einschränkungen werden jedoch durch tagesaktuelle Playlists teilweise kompensiert.

Zukunftsauassichten

Das CRJ hat eine engagierte und tatkräftige Redaktion. Akkreditierungen für verschiedene, noch kommende Veranstaltungen sind bereits angefragt und/oder zugesagt. Die oben aufgeführten Formate sollen weitergeführt und neue Formate eingeführt werden.

Die Mitgliederakquise und Ausbildung der Mitglieder bleibt ein ständiges Bestreben.

INTERNATIONALES CENTRUM "HAUS AUF DER MAUER" JAHRESBERICHT 2024



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	2
Hausbewohner & Büronutzung	3
Raumnutzung: Diagramme.....	6
Ausstellungen.....	8
Öffentlichkeitsarbeit.....	8
Impressionen	11
Impressum	14

VORWORT

Inhalt – Der vorliegende Bericht bietet einen Überblick über die Nutzung des Internationalen Centrums „Haus auf der Mauer“ („IC“) für das Jahr 2024. Die Übersicht der Hausbewohner - die Gruppen und Institutionen mit Sitz im IC - und ihrer Aktivitäten befindet sich auf den Seiten 3 bis 5. Es folgen Statistiken zur Raumnutzung und Veranstaltungsarten (S. 6-7) sowie zur Öffentlichkeitsarbeit (S. 8-10). Abschließend geben einige Impressionen Einblicke in eine kleine Auswahl an Veranstaltungen aus 2024 (ab S. 11).

Hausnutzung – Die Nutzung der Räume ist im Laufe des Jahres stetig angestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Anzahl der Veranstaltungen marginal zurück gegangen.

Café auf der Mauer – Das ehrenamtlich betriebene Café auf der Mauer (Ende 2017 gegründet) ist immernoch ein fester Kooperationspartner für viele Gruppen und Veranstaltungen im IC. Der reguläre Cafébetrieb beschränkt sich auf die Vorlesungszeit und hängt von der Zahl der Freiwilligen ab. 2024 war das Café wegen Personalmangel nicht geöffnet. 2025 soll es aber wieder neu belebt werden. Es ist geplant, dass die Hausbewohner sich dem Projekt widmen.

Markt der internationalen Möglichkeiten – Im April wurde die Veranstaltung im Rahmen der Willkommenstage zum zweiten Mal durch das IC und in Kooperation mit dem Internationalen Büro im Haus auf der Mauer durchgeführt. Zukünftig soll dieser *Tag der offenen Tür* immer zu Beginn des SoSe für die neuen internationalen Studierenden angeboten werden. Analog dazu veranstaltet das IC das *Fest auf der Mauer* im Herbst zu Beginn des WiSe. Demnach gibt es weiterhin zwei fest etablierte Veranstaltungen, die jährlich vom IC organisiert werden.

PC-Pool – Aufgrund der geringen Nachfrage bzw. Nichtnutzung des PC-Pools, soll der Raum 2025 umgestaltet werden. Die Idee ist einen Co-working space zu schaffen, in dem die Studierenden an sechs bis acht freien Arbeitsplätzen mit eigenen Laptops ungestört arbeiten können. Für eine angenehme Arbeitsatmosphäre sollen Pflanzen, Bilder und gfs. eine Sofaecke angeschafft werden.



HAUSBEWohner & BÜRONUTZUNG

KOORDINATIONSBÜRO UND BÜROS STUDENTISCHER GRUPPEN

GRUPPE / INSTITUTION (RAUM)	AUFGABEN / AKTIVITÄTEN	KONTAKT
Koordination KoKoS: Kontakt- & Koordinierungsstelle <i>(Vorderhaus, 1. Etage rechts)</i>	- Koordination und Unterstützung der Hausbewohner-Aktivitäten (20 h / Woche + 5 h studentische Hilfskraft), u.a. durch monatlich stattfindende Haustreffen - tägliche Sprechstunde - Raumverwaltung (Schlüsselvergabe, Technik, Beratung) - Öffentlichkeitsarbeit für das IC (Betreuung Homepage, Social Media, monatl. Newsletter, Teilnahme an Messen) - Organisation und Durchführung von 2 eigenen Veranstaltungen: • Markt der internationalen Möglichkeiten (Beginn SoSe) • Fest auf der Mauer (Beginn WiSe) - Organisation von wechselnden Ausstellungen im Oberlichtsaal gemeinsam mit den Hausbewohnern	Juliane Rittel (Leitung) (9) 400 986 ic@stura.uni-jena.de
BandsPrivat e.V. <i>(Kein Büro, nur Postadresse)</i>	- organisiert regelmäßig Konzerte mit regionalen sowie überregionalen Künstlern und offene JamSessions im Haus - unterstützt die Hausgruppen mit Tontechnik	Friedmann Kübel, Henryk Schmidt, Lennart Riedlinger (Vorstand) vorstand@bandsprivat.de
ESN Erasmus Student Network, eine Gruppe des Int.Ro <i>(Vorderhaus, im Int.Ro-Büro)</i>	- Organisation von Freizeitveranstaltungen zur Unterstützung internationaler Studierender, z.B. Willkommenswochen, Ausflüge - soziale, kulturelle und sportliche Veranstaltungen - Durchführung von Info-Veranstaltungen zur Förderung der Mobilität - Infos zum Auslandsstudium	Manish (Vorsitzende) (9) 400 996 mail@esn-jena.de
International Scouts in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro des Stw <i>(Vorderhaus, 1. OG, Büro/Küche)</i>	- Planung und Durchführung des wöchentlich stattfindenden Café International (interkulturelle Themen stehen im Mittelpunkt)	Marco Finn 0151 544 68 211 international.scouts@stw-thueringen.de
Int.Ro „International Room“ ist das Referat für interkulturellen Austausch des FSU Studierendenrats <i>(Vorderhaus, Erdgeschoss rechts)</i>	- Vertretung internationaler Studierender im Studierendenrat der FSU Jena - Veranstaltungsaktivitäten im Semester - Einsatz für Interkulturalität in Jena - Neugründung und Neufindung durch eine neue Referentin	Shakhzoda Satimova (Vorstand) shakhzoda.satimova@uni-jena.de

KOORDINATIONSBÜRO UND BÜROS STUDENTISCHER GRUPPEN

GRUPPE / INSTITUTION (RAUM)	AUFGABEN / AKTIVITÄTEN	KONTAKT
JEF e.V. Junge Europäische Föderalisten <i>(Vorderhaus, im Int.Ro-Büro)</i>	Die Gruppe nutzt das Büro im IC nicht mehr und hat daher die Schlüssel abgegeben.	Konstantin Petry kontakt@jef- thueringen.eu
Kalmykisch-Mongolische Hochschulgruppe <i>(Vorderhaus, 2. OG Mitte)</i>	- Int.Ro-Gruppe - leistet Beiträge zur Völkerverständigung durch akademischen Austausch, Ausstellungen, Kulturabende (Länderabend: Vortrag über Mongolei und Musikvorstellung) und mehr - Kinderspiele und Kinderlieder aus der Mongolei in den Schulen vorstellen (u.a. auch Spielnachmittage mit dem Nomadenkinderspiel als Sprachübung in einer lockeren Atmosphäre) Weitere Veranstaltungen: Wöchentliche Deutsch-Unterricht-Kurse, traditionelles Weihnachtssingen mit Gitarre und bei Gebäck, Teilnahme am Markt der Möglichkeiten, Willkommenstage des IBs, Fest auf der Mauer - Unterstützung der ukrainischen Erwachsenen-Flüchtlingen, Exkursionen durch die Stadt Jena, Hilfe bei Ausfüllen der Formulare) - Planen und Durchführung der „Sprachabende“ in Zusammenarbeit mit Int.Ro	Lidija Wartmann wa.li@gmx.de
TEDxFSU Jena <i>(Vorderhaus, 2. OG links)</i>	Die Gruppe nutzt das Büro im IC nicht mehr und hat daher die Schlüssel abgegeben.	Kiara Aiello (9) 400 985 (Büro) 0176 / 59591107 tedxfsujena@gmail.com
Unique e.V. <i>(Vorderhaus, im Int.Ro-Büro)</i>	- wöchentliche Redaktionssitzungen - "interkulturellen Studierendenzeitschrift" zu "Herausgabe des studentischen Kulturmagazins für Jena & Weimar unique"	Dennis Pieter (V.i.S.d.P.) redaktion@unique- online.de
VCSW Verein der chinesischen Studierenden und Wissenschaftler/-innen Jena e.V. <i>(Vorderhaus 2. OG links)</i>	- keine Aktivitäten im IC in 2024 → die Gruppe soll im Folgejahr das Büro räumen	Chenyang Yue (Vorstand) info@vcswjena.org

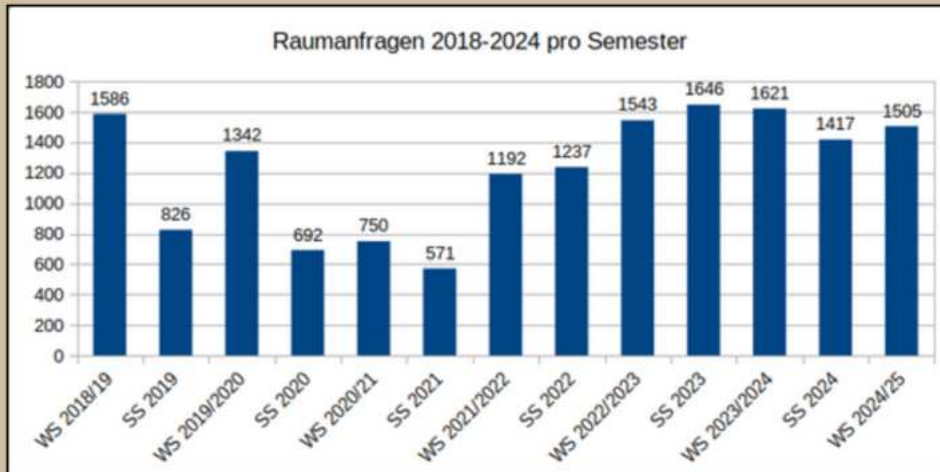
BÜROS DER FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT UND ERNST-ABBE-HOCHSCHULE

GRUPPE / INSTITUTION (RAUM)	AUFGABEN / AKTIVITÄTEN	KONTAKT
Akademisches Auslandsamt EAH Zweigstelle <i>(Vorderhaus, 2. OG rechts)</i>	- Beratung und Informationsarbeit zum Outgoing - Organisation und Umsetzung von Veranstaltungen zum Schwerpunkt Auslandsmobilität - Organisation und Umsetzung von Begrüßungsveranstaltungen für internationale Studierende (u.a. Willkommensabend, Oktober 2025) - Erarbeitung von Marketingmaßnahmen für das International Office - regelmäßiger Gründerstammtisch der EAH Jena, durch André Kabeck, Gründerservice EAH Jena	Leitung: Dr. Danny von Nordheim Kontakt: international@eah-jena.de International Office Robert Schäf Bianca Mohr Nancy Reichel Johann Lose Natia Khorguashvili-Kinne
Internationales Büro FSU Zweigstelle <i>(Hinterhaus, 1. OG)</i>	IB-Mentoring-Programm (Welcome-Buddy-Programm & Fachmentoring) : - Koordinatorin + 1 Hiwi - Schulungen, Feedbacktreffen, Informationsveranstaltung - Fachbetreuung	Sindy Meinhardt (9) 40 1530 sindy.meinhardt@uni-jena.de
	WelcomeCafé und Welcome Days <u>Welcome Days:</u> • 1 Koordination + 1 Hiwi • Zeitraum vor, während nach den Immaphasen, ca. 4-6 Wochen • Veranstaltungen für neue Studierende <u>WelcomeCafé</u> • 1 Hiwi + 3 Stipendiat:innen • 2-4 Wochen vor und nach der Immaphase, wochentgl. geöffnet • Beratung und Austausch für neue Studierende • Workshops zu Wohnungssuche, Aufenthaltserlaubnis, Gesundheit, Freizeit u.a.	
	Internationales Schnupperstudium - Kooperationsvertrag mit Goethe-Institut Sao Paulo / PASCH-Schulen - 1 Koordination + 1 Hiwi - 10 Tage im Frühjahr, ca. 20 Teilnehmer*innen aus Lateinamerika: Workshops, Sprachkurs, Landeskunde, Treffen etc. im HadM - 5 Tage im Herbst, digital, ca. 20 Teilnehmer*innen aus Lateinamerika	
	Interkultureller Treff: - 1 Hiwi - semesterbegleitend einmal monatlich offener Treff mit verschiedenen Themenschwerpunkten für alle Studierenden der FSU Jena - Themenschwerpunkte u.a.: <i>Leben in Jena, Feiertage, Sprachtandembörse</i>	

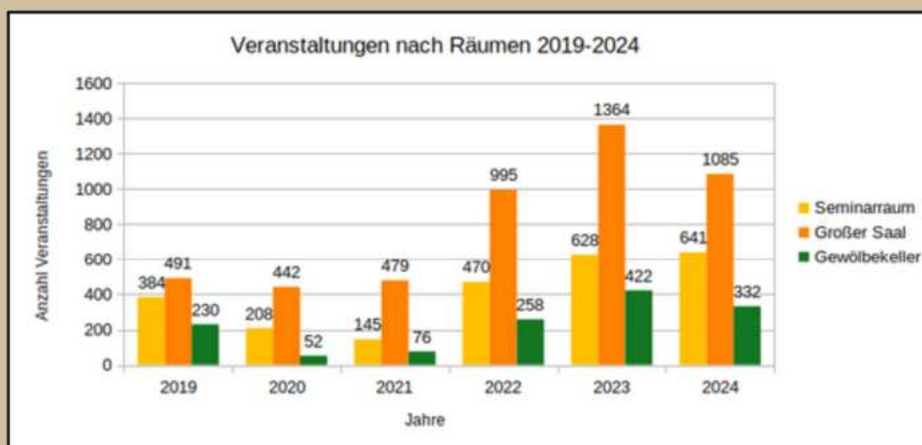
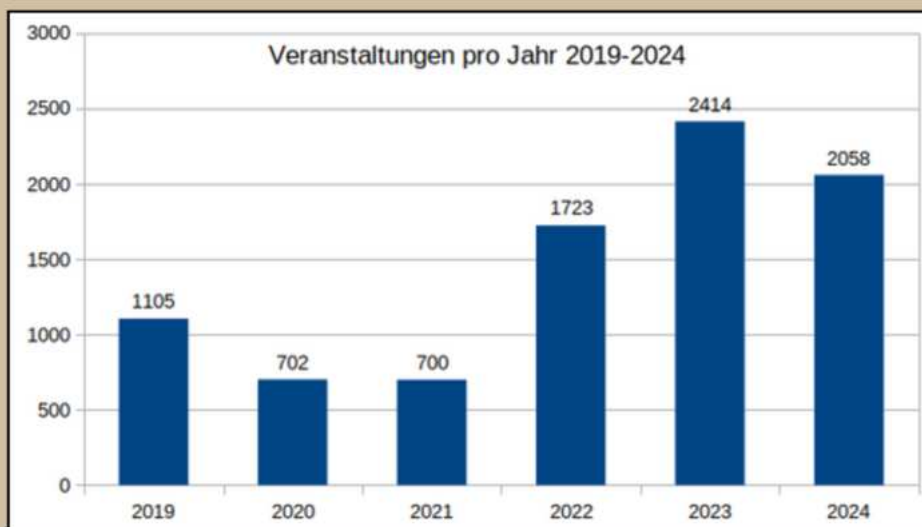
RAUMNUTZUNG

RAUMANFRAGEN PRO SEMESTER VON 2018 BIS 2024

Raumanfragen (per E-Mail und über das über Online-Buchungssystem) beinhalten Nachfragen zur Verfügbarkeit, Nutzungsbedingungen, Raumänderungswünsche, Veranstaltungsbeschreibungen im Buchungskalender, Stornierungen etc. Entsprechend gibt es mehr Anfragen als tatsächlich durchgeführte Veranstaltungen (siehe Vergleich mit unterer Statistik).



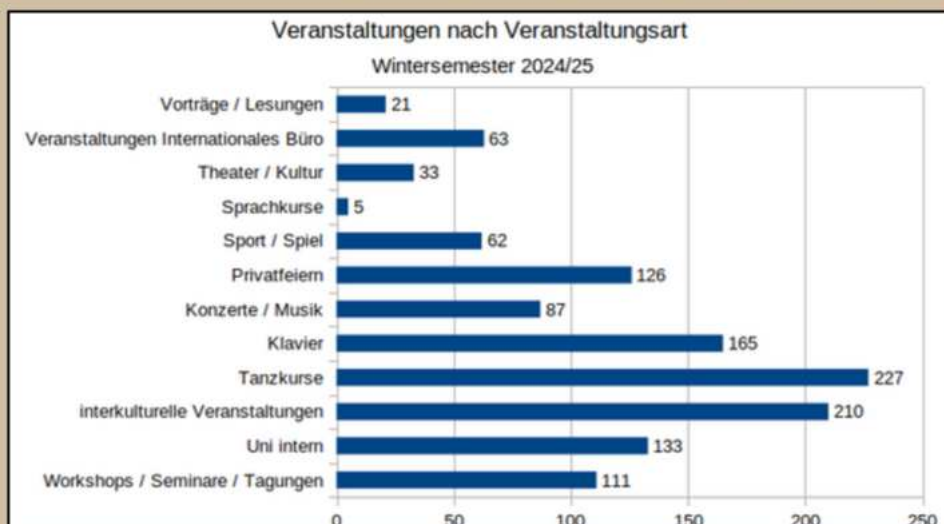
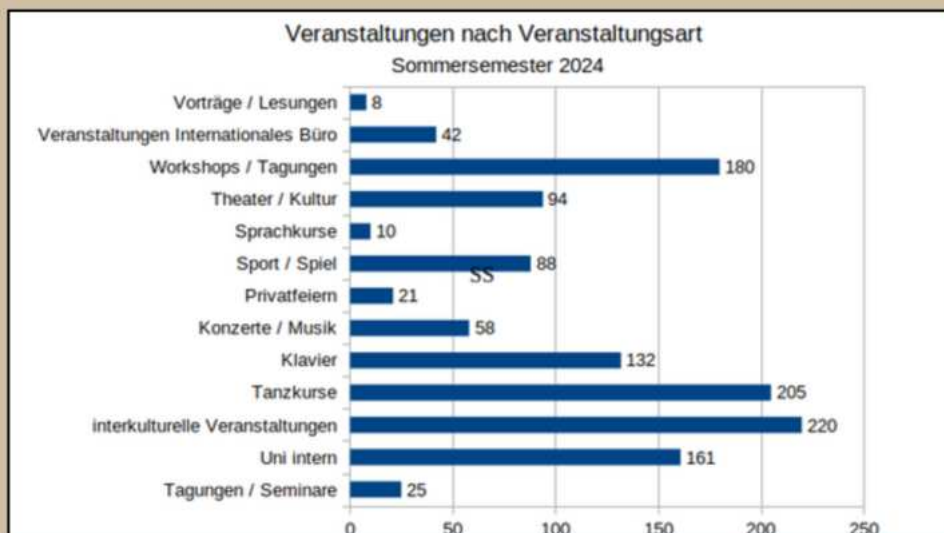
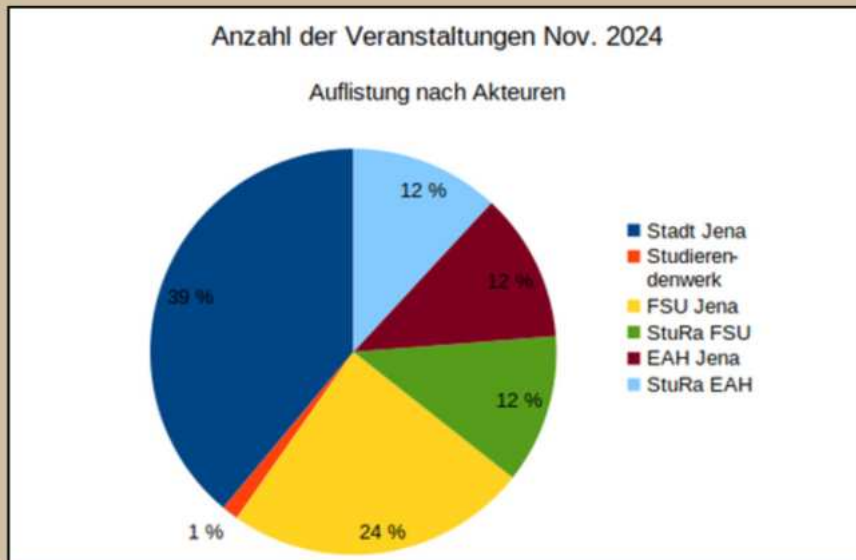
VERANSTALTUNGEN PRO JAHR VON 2019 BIS 2024



RAUMNUTZUNG

VERANSTALTUNGEN DER EINZELNEN KOOPERATIONSPARTNER

Für den Monat November wurde eine Auflistung als Beispiel erstellt, in der die einzelnen Veranstaltungen den jeweiligen Kooperationspartnern zugeordnet wurden. Der Monat wurde ausgewählt, da in diesem Zeitraum erfahrungsgemäß die meisten Veranstaltungen stattfinden.





AUSSTELLUNGEN 2024

AUSSTELLEUNG	AUSSTELLER/ ORGANISATOREN	ZEITRAUM
Ukraine	deutsch-ukrainischer Verein „JenaUA e.V.“	30. April bis 31. Dezember

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Hausbewohner übernehmen jeweils eigenverantwortlich die Öffentlichkeitsarbeit für ihre Aktivitäten. Die Koordinierungsstelle steht ihnen dabei unterstützend zur Seite, indem sie beispielsweise Veranstaltungen auf den social media Kanälen (Facebook und Instagram) teilt oder im Newsletter bewirbt. Darüber hinaus obliegt der Koordinationsstelle die Außendarstellung des ICs, primär über die folgenden Kanäle:

- Homepage des IC
- Facebook-Seite / Instagram-Kanal
- Aushänge (Plakate und Flyer) im Haus
- monatlicher Newsletter
- hauseigener Flyer (Neuerstellung SoSe 2023)



NEWSLETTER

Der Newsletter wird über die Homepage abonniert und zu Beginn jedes Monats verschickt. Der Newsletter umfasst ca. drei bis vier Seiten und verweist auf besonders lohnende Angebote und Veranstaltungen. Es wurde ein leichter Anstieg der Abonnentenzahlen verzeichnet.

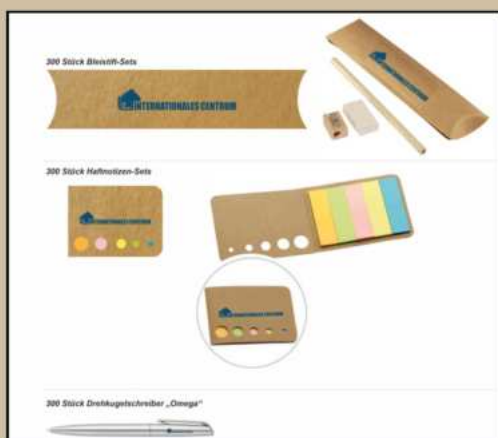
Die geplante Umstellung auf ein anderes Newsletter-Format konnte bisher noch nicht realisiert werden. Für eine bessere Darstellung wurde der Newsletter mit dem Programm Canva erstellt.

Stand 31.03.2025: 224 Abonnenten im Verteiler (+9 im Vergleich zum 01.01.2024)
Zeitraum 2024: 14 Neuanmeldungen und 4 Abmeldungen



WERBEMITTEL

Für mehr Sichtbarkeit nach außen wurden 2023 erstmalig Werbemittel für das IC entworfen. Diese wurden auch 2024 vor allem für den Markt der Möglichkeiten und die hauseigenen Veranstaltungen im Rahmen der Willkommenstage genutzt.



Es wurden Schreibset inkl. Bleistift, Radiergummi und Spitzer, Haftnotizen sowie ein Kugelschreiber mit dem IC-Logo erstellt.

Zudem wurde eine Rucksackbeutel mit dem hausinternen Logo entworfen.

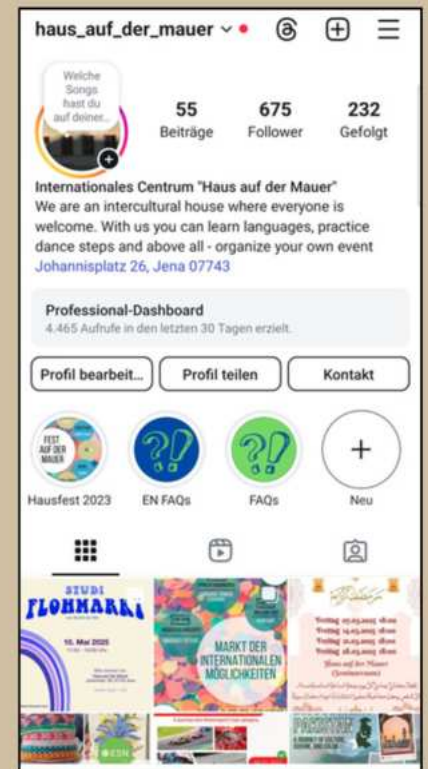
SOCIALMEDIA: INSTAGRAM

Im Zuge des Markt der internationalen Möglichkeit, der im April 2023 erstmalig von und im Internationalen Centrum durchgeführt wurde, ist der Instagram-Kanal des IC entstanden.

Seitdem:

- wurden 55 Beiträge erstellt bzw. geteilt
- folgen 675 Personen dem Kanal
- werden regelmäßige Stories für Veranstaltungskündigungen bzw. -erinnerungen erstellt

Des Weiteren wurden im Profil drei sogenannte "Highlight-stories" angelegt, in denen einerseits Impressionen vom jährlichen Fest auf der Mauer präsentiert werden und andererseits FAQs in deutscher und englischer Sprache allgemeine Fragen beantworten sollen.



SOCIALMEDIA: FACEBOOK

Die Facebook-Seite des IC ist mit dem Instagram-Profil verknüpft. Somit werden alle Beiträge, die auf Instagram erstellt werden automatisch auch auf der Facebookseite gepostet. Deshalb werden keine zusätzlichen Beiträge für Facebook erstellt.

VERANSTALTUNGEN DES IC: FLYER UND PLAKATE



IMPRESSIONEN

WILLKOMMENS CAFÉ DES INTERNATIONALEN BÜROS IM MÄRZ



Quelle: Laura Kaden

MARKT DER INTERNATIONALEN MÖGLICHKEITEN AM 10. APRIL



Quelle: Juliane Rittel

SPIELNACHMITTAG MIT DER KALMÜCKISCH-MONGOLISCHEN HSG AM 11. APRIL



Quelle: Saran Dugarmaal

MITBRINGBRUNCH MIT JENA VEGAN IM MAI (IMMER AM 1. SONNTAG IM MONAT)



Quelle: JenaVegan



CAFE INTERNATIONAL DES STUDIERENDENWERKS (IMMER MITTWOCHS)



Quelle: Cafe International



MARKT DER MÖGLICHKEITEN AM 9. OKTOBER



Quelle: Juliane Rittel

WILLKOMMENSABEND DER EAH AM 10. OKTOBER



Quelle: Christina Nolte

FEST AUF DER MAUER AM 12. OKTOBER



Quelle: Juliane Rittel

GRÜNDERSTAMMTISCH DER EAH JENA AM 15. OKTOBER



Quelle: Ling Wul

BANDS PRIVAT KONZERT IM NOVEMBER



Quelle: BandsPrivat

ABSCHLUSSVERSAMMLUNG DER KALMÜCKISCH-MONGOLISCHEN HSG IM DEZEMBER



Quelle: Saran Dugarmaa

Impressum

Herausgeber: Kontakt- und Koordinierungsstelle (KoKoS)

In Zusammenarbeit mit den Bewohnern des Internationalen Centrums „Haus auf der Mauer“

Ansprechpartner: Juliane Rittel & Linda Rabe

Telefon: 03641 / 9400986

E-Mail: ic@stura.uni-jena.de

Postadresse: Johannisplatz 26, 07743 Jena

Bildnachweise: Das Urheberrecht liegt bei den jeweiligen Veranstaltern.

Der Vorstand des Studierendenrates vertritt die Studierendenschaft im Rahmen der Beschlüsse des Studierendenrates. Die Tätigkeiten des Vorstandes umfassen die Leitung und Koordination der gesamten Tätigkeit des Studierendenrates, rechtsgeschäftliche Vertretung der Studierendenschaft, Betreuung und Organisation der Personalstellen des Studierendenrates, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen des Studierendenrates sowie Durchführung von Vorstandssitzungen. Dem Vorstand obliegt außerdem die Vertretung nach Außen und die Pflege des Kontakts zu den verschiedenen Stellen der Universität und des Studierendenwerks.

Der Vorstand hatte in der Amtszeit weiterhin regelmäßige Treffen (ca. alle 2-3 Monate) mit dem Präsidium der Universität sowie der Innenrevision und dem Rechtsamt. Diese Treffen dienen zum Austausch zwischen Universitätsleitung und Studierendenrat, um Probleme anzusprechen, und zu erklären. Durch diese Treffen bietet sich sowohl für Universitätspräsidium als auch uns als Vorstand die Möglichkeit, sich über längerfristige Entwicklungen und Pläne auszutauschen, aber auch über Probleme miteinander zu sprechen.

Zur Verbesserung der langfristigen Kooperation mit verschiedenen Organisationen, haben wir die Möglichkeit geschaffen, sich verlängernde Kooperationen einzugehen. Solange die Fachschaftsräte die Zustimmung geben und keine rechtlichen Probleme existieren, werden bestimmte Kooperationen ohne erneute Unterschriften verlängert.

Im Laufe des Jahres wurden wiederholt informelle Zusammenkünfte zwischen Vorstand und Finanzen einberufen, bei denen sowohl die bevorstehende Arbeit als auch unterschiedliche Auffassungen thematisiert wurden.

Im Rahmen der Entwicklungen zum deutschlandweiten Semesterticket sowie der turnusmäßigen Neuverhandlungen der Semesterticketbausteine DB Regio und VMT hat im Mai 2025 eine Urabstimmung stattgefunden. Wir möchten uns hierbei nochmal bei der Urabstimmungskommission bestehend aus Helen Würflein, Anne Kaufmann und Niklas Menge sowie allen Helfer*innen bei der Urabstimmung bedanken.

Neben den aufgelisteten größeren Projekten wurden viele weitere kleinere und größere Aufgaben verfolgt und umgesetzt. Hierunter fallen beispielsweise die Verhandlungen zum Haus auf der Mauer, welche nun in die endgültige Verhandlungen gehen oder auch der Austausch mit anderen Studierendenschaften in Thüringen, insbesondere mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena. Leider fehlen an vielen Stellen in der Studierendenschaft Personen, die Aufgaben übernehmen, sodass diese Aufgaben teilweise liegen bleiben oder vom Vorstand übernommen werden.

Im vergangenen Jahr haben wir mehrere verschiedene Stellungnahmen im Gremium verfasst, zum Beispiel zur Rahmenprüfungsordnung, dem Dialang-Test oder der Umgestaltung des Ernst-Abbe-Platzes. Die Stellungnahmen findet ihr auf der Website. Alle unseren Stellungnahmen haben wir mit den betreffenden Stellen besprochen oder sind im Moment in Planung dieser Gespräche.

Nachdem uns im August eine Bewerbung für ein Pflichtpraktikum erreichte, haben wir uns entschieden zur Unterstützung unserer Arbeit diese Bewerbung anzunehmen. Eine Auswertung wird in der kommenden Amtszeit geschehen.

Wir bedanken und bei Allen, die uns durch ihre Mitarbeit unterstützt haben.

Anwesenheit der StuRa-Mitglieder bei den Sitzungen 2024 / 2025

Personenanwesenheit 2024/2025			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	prozentuale Anwesenheit ohne entschuldigte Sitzungen	prozentuale Anwesenheit aller Sitzungen	prozentuale Anwesenheit aller Sitzungen inkl. r.M.																										
Liste	Name	Vorname	10.10.2024	22.10.2024	29.10.2024	12.11.2024	19.11.2024	03.12.2024	10.12.2024	14.01.2025	28.01.2025	04.02.2025	11.02.2025	25.02.2025	11.03.2025	25.03.2025	09.04.2025	22.04.2025	06.05.2025	20.05.2025	27.05.2025	03.06.2025	17.06.2025	01.07.2025	15.07.2025	12.08.2025	26.08.2025	16.09.2025																																	
EiLi	Ahlborn	Liv	0	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						33,3	33,3	3,8																									
AEM	Arsand	Chantalle	1	E	1	1	1	E	0	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	E	E	0	0	0																																
EiLi	Ballandt	Luis	1	1	E	1	1	1	1	E	1	1	E	1	0	E	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						80,0	57,1	30,8																									
EiLi	Bäzel	Philine	zurückgetreten																																																										
EiLi	Beck	Marlene	E	1	1	E	0	1	E	1	0	1	r.M.	1	0	0	1	1	E	E	0	0	1	0	0	0	0	r.M.						47,4	37,5	34,6																									
EiLi	Becker	Monique	0	1	1	E	E	1	E	1	0	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	r.M.						59,1	52,0	50,0																									
EiLi	Brecher	Dominik	E	1	0	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						33,3	25,0	3,8																								
EiLi	Bundt	Anna	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						33,3	33,3	11,5																								
Die Liste 42	Büttner	Sophie	E	1	E	E	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						100,0	57,1	15,4																								
Einpersonenliste	Daskiewitsch	Chiara	1	1	E	1	1	1	1	1	E	0	1	E	1	E	1	E	1	1	E	1	0	1	0	E	E	1						83,3	57,7	57,7																									
AEM	Diercks	Jil	1	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.																									17,4	17,4	15,4																									
EiLi	Eckstein	Sophia	E	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						50,0	33,3	3,8																								
EiLi	Escher	Friedericke	zurückgetreten																																																										
AEM	Födisch	Madeleine	zurückgetreten, nachgerückt: Chantalle Arsand																																																										
EiLi	Gabriel	Katharina	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1						100,0	96,2	96,2																									
AEM	Graf	Felix	nach geruscht																																																										
EiLi	Hansen	Marcus	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1						25,0	25,0	19,2																									
JuSo	Hartung	Bennet	1	1	1	1	E	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	1	1	1	1	E	E	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	1	E						100,0	73,3	57,7																									
JuSo	Henkel	Felix	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	E	E						100,0	91,6	69,2																								
EiLi	Hoppe	Rosalie	zurückgetreten																																																										
JuSo	Huber	Stefan	hger	E	1	1	E	1	1	1	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	E	E	1	1	1	1	E	1	0	E						94,6	55,0	42,3																								
EiLi	Jansen	Levke	1	1	1	1	1	1	1	1	r.M.	r.M.	1	0	1	1	E	0	1	E	1	1	1	1	1	1	1	1						90,9	83,3	76,9																									
Einpersonenliste	Kaufmann	Anne	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	1	E	1	1	E	1	1	1						100,0	84,6	84,6																									
EiLi	König	Sander	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	1	1	1	0	E	E	1	1	E	1	E	1	E	0	0	1						85,0	65,4	60,4																									
varphliege_EiLi	Kröning	Willi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1						100,0	100,0	100,0																									
EiLi	Lessenich	Lucas	1	0	1	1	E	1	1	1	1	1	1	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	0	E	0	r.M.	r.M.	r.M.						73,3	64,7	42,3																									
Die Liste 42	Menge	Niklas	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1	1	E	1	E	1	E	1	1	1	1	1						100,0	80,8	80,8																									
EiLi	Nolkemper	Benno	1	0	0	0	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						20,0	20,0	3,8																								
EiLi	Peinelt	Viktoria	zurückgetreten																																																										
Einpersonenliste	Raschke	Linda	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.						20,0	20,0	7,7																									
JuSo	Ringhand	Sophie	0																																																										
JuSo	Salloum	David	0	0	zurückgetreten																																																								
EiLi	Schlösser	Josefine	1	1	E	1	1	1	1	1	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	E	0	1	E	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	0	r.M.						78,6	64,7	42,3																								
JuSo	Schnellbacher	Raphael	0	0	0	0	1	1	1	0	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.							40,0	40,0	15,4																								
EiLi	Schönfeld	Leonard																																																											
EiLi	Schröder	Sophie-Marie	E	E	1	1	1	1	E	E	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.							100,0	50,0	15,4																								
EiLi	Sellien	Alina	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	0	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.							50,0	50,0	3,8																								
EiLi	Stark	Ganymed	0	1	1	1	1	r.M.	r.M.	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	r.M.						85,7	85,7	69,2																									
EiLi	Thomas	Karla Fiona	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	1	1	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.	r.M.							100,0	100,0	7,7																								
EiLi	Uhlig	Malu Ayana	0	zurückgetreten																																																									
morphe Überprä	Wagner	Nele	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	E	1	1	E	1	E	1	1	1	r.M.	1	1	E						100,0	76,0	73,1																									
varphliege_EiLi	Weiß	Ernst Albert	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	E	1	0	1						92,0	88,5	88,5																									
EiLi	Weiß	Paul	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	E	1						86,0	92,3	88,3																									
EiLi	Wilde	Klara	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1							100,0	100,0	100,0																									
Anwesenheit			20	27	21	23	22	26	21	21	18	16	18	16	14	13	16	15	15	16	14	16	15	16	10	14	11	10																																	

Anwesenheit der StuRa-Mitglieder bei den Sitzungen 2024 / 2025

[illegible]

E - entschuldigt
1 - anwesend
0 - unentschuldigt

Anwesenheit Fachschaften 2024/2025		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	prozentuale Anwesenheit an allen Sitzungen mit Delegation
	Datum	23.10.24	13.11.24	11.12.24	15.01.25	29.01.25	19.02.25	05.03.25	19.03.25	09.04.25	23.04.25	14.05.25	04.06.25	18.06.25	02.07.25	24.09.25								
Altertumswissenschaften																								30,77 %
Anglistik / Amerikanistik																								46,67 %
Bioinformatik																								86,67 %
Biologie / Biochemie																								33,33 %
Chemie																								0,00 %
DaF / DaZ & IWK																								33,33 %
Ernährungswissenschaften																								60,00 %
Erziehungswissenschaft																								0,00 %
Geographie																								40,00 %
Geowissenschaften																								93,33 %
Germanistik																								0,00 %
Geschichte																								40,00 %
Informatik																								80,00 %
Kommunikationswissenschaft																								35,71 %
Kunstgeschichte / Filmwissenschaft																								40,00 %
Mathematik																								73,33 %
Medizin																								50,00 %
PAF																								100,00 %
Pharmazie																								92,86 %
Philosophie																								28,57 %
Politikwissenschaft																								73,33 %
Psychologie																								66,67 %
Rechtswissenschaft																								60,00 %
Romanistik																								46,67 %
Slawistik																								66,67 %
Soziologie																								0,00 %
Sportwissenschaft																								28,57 %
Theologie																								53,33 %
Ur- und Frühgeschichte																								14,29 %
Kulturanthropologie & Kulturgeschichte																								15,38 %
Wirtschaftswissenschaften																								26,67 %
Zahnmedizin																								0,00 %
Anteil anwesender Fachschaften mit Delegation		0,83	0,67	0,64	0,68	0,54	0,36	0,34	0,38	0,41	0,57	0,6	0,43	0,43	0,4	0,23								

Tätigkeitsbericht StuRa-Financen Amtszeit 2024/25

Die Größe unseres Teams ist mit Beginn der Amtszeit nicht gleich geblieben, aber auch nicht geschrumpft. Für die stellvertretende Kassenverantwortung konnten wir zwei neue Leute gewinnen, die viel Unterstützung im Tagesgeschäft – beim Herausgeben und Abrechnen von Nebenkassen sowie beim rechnerischen Prüfen von Gesamtabrechnungen – geleistet haben. Auch in der Haushaltsverantwortung konnten wir zwei neue Gesichter begrüßen, die uns im Laufe der Amtszeit nicht nur im Tagesgeschäft – Prüfen von Mittelfreigaben sowie sachliches Prüfen von Gesamtabrechnungen – unter die Arme gegriffen haben, sondern hauptsächlich für die Erstellung der Jahresabschlüsse vor dem Haushaltsjahr 22_23 eingeteilt wurden.

Die Arbeit des vorangegangenen Sommersemesters gipfelte in der Einreichung der Jahresabschlüsse 22_23 und 23_24. Zusammen konnten die beiden Hauptverantwortlichen aus Haushalt und Kasse Nachfragen vonseiten der Innenrevision beantworten, Zuarbeit leisten sowie die interne Dokumentation der entsprechenden Haushaltsjahre aufarbeiten. Ebenso wurden in Zusammenarbeit mit dem Vorstand ein Nachtragshaushalt sowie ein neuer Haushalt erstellt. Der Jahresabschluss 24_25 konnte stark verspätet zum Ende der Amtszeit noch beschlossen und eingereicht werden. Im Hintergrund wurde und wird weiter daran gearbeitet, den Prozess für die Zukunft zu beschleunigen.

Anfang 2025 wurde nach Jahren ein großes Update am Zahlungssystem durchgeführt. Dieses hat die Eingabemasken und Zahlungsauftragsformulare auf den Stand der aktuellen Abläufe gebracht.

Weiterhin wurde endlich mit der Erstellung eines vollumfänglichen Inventarverzeichnisses begonnen, welches Neben dem StuRa-Inventar auch das der Fachschaftsräte umfasst. Das letzte adäquate Verzeichnis ist aus dem Jahr 2025 und damit bereits 10 Jahre alt.

Zu Beginn der Amtszeit gab es die Finanzenschulung in Form eines verpflichtenden Seminars. Dies sollte ein Testlauf sein, nachdem es im Jahr vorher nur eine große Gruppen-Klausur nach eigenständigem Lernen gab. Für die nächste Finanzenschulung soll es eine Kombination aus vorbereitenden Seminaren und einer abschließenden Einzel-Klausur geben, um aus den Fehlern der Vorjahre zu lernen.

Auf die nächste Amtszeit schauen wir mit einem mulmigen Gefühl. Uns werden 5 Personen aus dem Team verlassen. Auch, wenn die Inventarisierung und die Jahresabschlüsse im Hintergrund laufen, werden wir dadurch viel weniger Kapazitäten für das Tagesgeschäft haben. Wir sind auf neue Leute angewiesen, solange die großen Aufgaben nicht bewältigt wurden.

Tätigkeitsbericht der StuRa- Technik 2024/2025

Viele unserer Aufgaben fallen kontinuierlich an.

Neuerungen/Besonderheiten im letzten Jahr sind rot hervorgehoben.

Serveradministration:

- Monatliche Updates aller virtuellen Maschinen (Mailserver, Fileserver, Identityserver 1+2, Login-Server, Paytool-Server, Webserver, Medienserver, Finanzen-Server, Logserver, Gitserver)
- Regelmäßige Updates der vier physischen Server (hosts)
- Neu-Installation und Einrichtung des Mailservers
- Neu-Installation des File-Servers, beider Identity-Server, Paytool in Kooperation mit Jan Böhmer
- Upgrade des Finanzen-Servers auf Windows 11
- Einrichtung eines Dashboards mit Übersichten zu verschiedenen Metriken der StuRa-Infrastruktur

Wartung der Hardware

- Einrichtung von zwei Arbeitsplätzen mit Docking-Station im StuRa-Arbeitsraum, weiterer Umbau
- Einrichtung eines Laptops für den StuRa mit Anbindung an das StuRa-Netz
- Neu-Installation des Rechners im Akrützel-Büro

Nutzerverwaltung

- Erstellen von Nutzer*innen-Accounts und Shares für StuRa-Infrastruktur
- „Ausmisten“ von useraccounts nach Ablauf der Nutzungserlaubnis (useraudit) sowie Löschung inaktiver Shares und Postfächer in Absprache mit dem Vorstand
- Verwaltung der Zugänge zu Postfächern von StuRa-Strukturen
- Übersicht über aktive Shares, Löschung inaktiver Shares, Websites, Mailinglisten und Postfächer, Klärung von Zuständigkeiten
- Erste Versuche für ein vom Vorstand nutzbares Frontend für Userverwaltung

Netzwerkverwaltung

- Kommunikation mit dem URZ
- Pflege von (sub)domains und DNS Records

Sicherheitsmanagement

- TLS-Zertifikatsmanagement mit géant,
- Umstellung des SPAM-Filters auf rspamd für bessere Filterung, Implementierung automatischen Spam-Lernens

Dokumentation

- Pflege des Wikis mit aktuellen Informationen zum Stand der Technik, um Wissensweitergabe zu ermöglichen

- Aktualisierung von im StuRa-Alltag hilfreichen Anleitungen und Erstellung neuer Anleitungen im Wiki (in Arbeit)

Support

- Unterstützung zu Fragen der StuRa-Infrastruktur, z.B. Office-Software, Mail-Abruf, Shares, Websites etc. durch Angestellte/Vorstand/Mitglieder des StuRa und seiner Strukturen
- Behebung von Druckerproblemen
- Beratung zu Problemen bei Wordpress-Installationen von StuRa-Strukturen und FSRen
- Unterstützung beim Umbau des Finanzen-Büros (Ummeldung von Endgeräten)

Pflege von genutzter Software

- Updates von Software wie Roundcube, Governikus und Pre-Requisiten
- Verlängerung von Adobe-Lizenzen
- Upgrade auf Windows 11
- Einrichtung von Remmina als Interface zum Zugriff auf den Windows-Server

Systemüberwachung und -Wartung

- Mitigation von Problemen bei Nutzung von Lexware/Windows – Fehlerbehebung bei Systemabstürzen
- Troubleshooting und Fixing allerhand kleiner Problemchen hier und da

Datensicherung und Wiederherstellung:

- Pflege des Backups und Fixes bei Störungen
- Einspielen des Backups bei Datenverlust (insb. Lexware)

Optimierung der IT-Administration

- Skriptpflege

Geplant/Aktuell:

- Neu-Installation aller Workstations auf Debian 13

Tätigkeitsbericht

Webmaster

Jahresbericht des Studierendenbeirats 2024

Der Studierendenbeirat traf sich im Jahr 2024 im monatlichen Rhythmus (mit einer Sommer- und kurzen Winterpause) zu 11 Sitzungen. Die Sitzungen fanden größtenteils digital via Zoom statt, eine Sitzung fand in Präsenz statt. 2024 wurde der Studierendenbeirat nach den Kommunalwahlen neu besetzt und konnte sich im September in neuer Zusammensetzung konstituieren. Als Vorsitzende des Studierendenbeirats wurden Scania Sofie Steger (Vorsitzende) und Pascal Zillmann (stellvertretender Vorsitzender) einstimmig gewählt. Der Studierendenbeirat hat sich insbesondere zu folgenden Themen beraten:

Ankommen - Leben - Bleiben - Studieren in Jena

Der Studierendenbeirat führt etwa alle zwei Jahre eine Umfrage unter Studierenden durch, bei der Studierende zu städtischen Themen befragt werden. Dabei wurden bereits Umfragen zum Semesterticket und zum Kulturticket durchgeführt. Die dritte Umfrage wurde im Jahr 2024 konzipiert und die Erhebung der Daten erfolgte ab Dezember 2024. Diese Umfrage beschäftigt sich mit der Zufriedenheit der Studierenden mit dem Nahverkehr und dem Kulturticket, aber auch mit der Lebensqualität und Versorgung in Jena. Auch soll miterfasst werden, was Studierende an Jena schätzen und welche Beweggründe es gibt, in der Stadt zu bleiben oder diese zu verlassen. Eine Auswertung der Umfrage wird im 1. Quartal 2025 erfolgen, die Veröffentlichung der Ergebnisse für das 2. Quartal 2025 angestrebt.

Dritte Orte in Jena

Der Studierendenbeirat hat zehn Merkmale entwickelt, die die wichtigsten Kriterien für dritte Orte darstellen. Die Merkmale sollen der Einordnung aktueller dritte Orte in Jena dienen und bei der Konzeption von neuen dritten Orten in Jena bedacht werden. Außerdem fand eine Auseinandersetzung mit bereits bestehenden Initiativen in anderen Städten statt. Eine Liste an dritten Orten in Jena wurde erstellt und die Orte mit den zehn Kriterien abgeglichen. Als nächster Schritt soll die Weiterentwicklung bestehender Standorte anhand der Merkmale geprüft und erhoben werden, wo noch Bedarfe nach dritten Orten bestehen. Für die Übernahme des Projekts "Dritte Orte" werden noch engagierte Studierende gesucht.

Mobilität

Fortwährend setzt sich der Studierendenbeirat mit dem Thema Deutschlandticket für Studierende auseinander. Außerdem wurde eine Stellungnahme zum Thema Radverkehrsplan

verfasst. Darin begrüßen wir als Studierendenbeirat die Förderung von ÖPNV sowie die Förderung des Rad- und Fußverkehrs, da nur wenige Prozent der Studierenden private PKWs für tägliche Pendelstrecken nutzen. Auch wurden die geplanten Änderungen insbesondere auf ihre Auswirkung für die Zuwegung zu den Hochschulstandorten geprüft und beurteilt.

Wohnen

Weiterhin beschäftigt sich der Beirat mit Möglichkeiten einer besseren Nutzung bestehender Wohnflächen (u. a. in Hinblick auf eine verbesserte, bedarfs-angepasste Allokation bestehender Wohnungen). Es fand ein Austausch mit dem Seniorenwohnheim Am Kleinertal Jena gGmbH über das erfolgreiche Projekt “Wohnen und Helfen” (vergünstigte Bereitstellung eines Zimmers gegen Unterstützung in der Pflege) statt. Außerdem wurde Kontakt mit der “Carl Zeiss eG” und JenaWohnen aufgenommen zur Diskussion verschiedener Ideen und Verbesserungsmöglichkeiten (Wohnungstausch, Untervermietung, Wohnen mit Senior:innen, Zimmervermietungskampagne zu Beginn des Wintersemesters). Ein weiterer Austausch, sowie eventuelle Kooperationen sind geplant. Dabei sollen insbesondere mehr Möglichkeiten für Studierende geschaffen werden, günstig zu wohnen oder zu Beginn des Semesters übergangsweise eine Unterkunft zu finden. Auch bezüglich der Bebauung des Bachstraßenareals beobachtet der Studierendenbeirat Entwicklungen genau, insbesondere, da sich aktuell Rahmenbedingungen ändern - hier tritt der Beirat dafür ein, dass keine Kürzungen bei der Nutzung für das Studierendenwerk (Wohnen und Mensa) entstehen sollen, z. B. durch zu einem früheren Zeitpunkt errichtete Gebäude.

Einschätzung der Wirksamkeit des Beirats

Der Studierendenbeirat konnte als Schnittstelle zwischen Stadt und Studierenden gut studentische Perspektiven einbringen. Dabei sollen auch längerfristige Projekte angestoßen werden. In 2025 soll auch die Auswertung der neuen Umfrage erfolgen, deren Ergebnisse mit Spannung erwartet werden. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und für die Unterstützung durch Herrn Bettenhäuser. Unsere Anfragen wurden stets beantwortet und uns wurden stets die erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt.